

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 268.

Freitag den 24. September.

1852.

Unsere Jugend.

Immer wieder neue Klagen über den schrecklichen Zustand derselben. Er ist aber in Wahrheit nicht bloß am Marienplage, sondern überall so. Und was der Sprecher in Nr. 260 von dort berichtet, das sind verhältnißmäßig gegen Anderes immer noch geringe Dinge, wiewohl sie für die Anwohner lästig genug sind. Die Aussichten für unsere Zukunft sind in der That nicht erfreulich. — Mit bloßen Klagen und Anrufung der Behörden ist aber nicht abgethan. Wir müssen selbst Hand anlegen. Was können wir aber thun? Die eigentlichen Werkstätten der Erziehung sind Schule und Haus, und auf diese zwei Säulen des Lebens der gesammten Volkswohlfahrt haben wir keinen Einfluß; wir haben bloß ihre Früchte zu genießen. — Kann aber deshalb das Publicum gar nichts thun? — Die Pflanzgen auf unsern Promenaden sind unter den Schutz des Publicums gestellt, warum denn nicht die Pflanzgen im Garten der Menschheit? Wäre der Sinn für ihre Erziehung und für die unendliche Wichtigkeit dieser letztern allgemein geweckt, könnten dann solche Scandale, wie wir sie kürzlich gelesen haben, und wie sie namentlich in Nr. 260 beklagt werden, vorkommen? Wenn aber Jeder allen diesen Rohheiten auf der Straße — wie es jetzt geschieht — ausweicht, um nicht mit ihnen in Berührung zu kommen, dann haben sie freilich freies Spiel. Sobald sich unsere liebe Jugend, wenn sie sich öffentlich zeigt, immer unter der Aufsicht und Zucht aller Erwachsenen fühlte — wie es doch billig sein sollte — so würde wenigstens diese unerträgliche Frechheit; der man fortwährend begegnet, nicht aufkommen können.

In der Erziehung ist nichts klein und ohne Bedeutung. Man beobachte, ob ein Knabe einem Erwachsenen auf der Straße ausweichen will. Nein, diese thun es, um vor Grobheiten sichergestellt zu sein. Wäre Sinn für Erziehung, so würde es Niemand thun, und wenn jener grob ausfällt, würde man ihn beim Kragen packen und auf die Polizei führen. — Erwachsene stehen vor einer Buch- oder Kunsthandlung und beschauen sich die Bilder. Ganz in der Regel drängen sich die Jungens herein und stellen sich dicht vor einen Erwachsenen, und dieser — geht stillschweigend fort. Ja da kann es freilich nicht besser werden, wenn diese nicht Zucht üben wollen. — Jungens mit brennenden Cigarren im Munde auf der Straße sollten gar nicht geduldet werden, man sollte sie ihnen — wenn es die Polizei nicht thut — sofort aus dem Munde nehmen und wegwerfen. — Der Schreiber dieses fand einen Jungen auf der Promenade, der einem Matkäfer die Beine ausriß. Er zog ihm sofort, ehe er sich versah, eins mit dem Rohre über den Buckel, daß er genug hatte. Er wird's wohl so bald nicht wieder thun.

Das sind so etliche Einzelheiten, die wir anführen, um den

Sinn zu bezeichnen, den wir geweckt wissen wollen. Die Pflanzgen im Garten der Menschheit müssen — sobald sie sich selbst überlassen öffentlich erscheinen — unter der Aufsicht und Zucht des Publicums stehen — denn es ist aufs allerstärkste dabei interessirt.

Und diese Angelegenheit muß in diesen Blättern viel häufiger besprochen werden.

Städtisches.

Was wir in dem Aufsatze (vergl. Tageblatt Nr. 242) über ein hier zu errichtendes Lese-Museum dormalen nur gerüchtwiese mittheilten, ist durch den Gemeinfinn mehrerer Freunde einer literarischen Fortbildung verwirklicht worden. Man will keineswegs den gesunkenen Credit derartiger mehrfacher Versuche wieder herstellen, sondern ein neues, auf solide Grundlagen gebautes Unternehmen hervorrufen, das an Stabilität und inneren guten Einrichtungen geeignet ist, allen billigen Anforderungen des Publicums zu entsprechen. Wir hören, daß Herr Friedrich Hofmeister und Herr Stadtrath Lurgenstein die finanziellen Angelegenheiten der Anstalt, welche vom 1. October an ins Leben treten soll, für ihre eigne Rechnung und Gefahr übernommen haben, und war es nur dadurch möglich, das gesunkene Vertrauen zu einem solchen Unternehmen wieder herzustellen. Wenn nun aber auch künftig Störungen, die den Abonnenten das Museum mit Recht verleidern mußten, nicht wieder vorkommen können, scheint es aber auf der andern Seite auch Pflicht eines jeden Gebildeten zu sein, dem neuen, unserer Stadt zur Ehre gereichenden Unternehmen mit Vertrauen entgegen zu kommen und dasselbe durch baldige Beitrittserklärung zu unterstützen. Wir sind zu der Erklärung ermächtigt, daß von einem pecuniären Nutzen der obigen eigentlichen Herren Unternehmer nicht die Rede sein kann, daß nur Gemeinnützigkeit ihnen das Werk beginnen hieß und daß — wenn das Abonnement so ausfällt, daß noch mehrere Zeitschriften, als jetzt bestimmt, aus dem Ertrage gehalten werden können, die Anschaffung derselben aus dem reichen Schatze der Wissenschaft und der Politik sofort erfolgen wird. Was endlich das Local der künftigen Anstalt anbelangt, so ist dem Vernehmen nach der geräumige, dem Geräusche der Straßen mehr entlegene Bade-Salon dazu bestimmt; man ist mit der Einrichtung bereits beschäftigt, und es verspricht dieselbe allen billigen Wünschen des geachteten lesenden Publicums gerecht zu werden. Jeder Freund der Literatur ist daher wiederholt aufgefordert, dieses wahrhaft gemeinnützige Unternehmen zu unterstützen, und zwar soll er nicht erst warten, bis die Anstalt eröffnet ist, sondern alsbald zutreten, weil, wie vorerwähnt, es im Interesse Aller sich schon dafür Entschiedenen, deren Zahl ca. 100 ist, liegt, um eine wo möglich noch größere Auswahl von Zeitschriften zu haben.

Leipziger Börse am 23. September.

Eisenbahnen.	Fr.	Geld.	Eisenbahnen.	Fr.	Geld.
Altona-Kieler . . .	105 ³ / ₄	—	Magdebg.-Leipziger.	—	273
Berlin-Anhalt. La. A.	137 ¹ / ₂	—	Sächs.-Bairische . .	91 ¹ / ₄	—
do. La. B.	—	—	Sächs.-Schlesische .	101 ¹ / ₄	—
Berlin-Stettiner . .	145 ¹ / ₂	145	Thüringische	93	—
Oldenb.-Hildesher .	—	—	Preuss. Bank-Anth..	—	—
Pr.-Witt.-Nordb.	—	—	Oesterr. Bank-Noten	88 ¹ / ₂	87 ¹ / ₂
do.	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Leipzig-Dresdner . .	179 ¹ / ₄	—	desbank La. A.	—	159 ¹ / ₄
Leben-Zittauer . . .	26 ¹ / ₄	—	do. La. B.	186 ¹ / ₄	185

Einnahme

der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie

im Monat August 1852.

Für 53,426 Personen 46,086 ₰ 7 7/8 — 2,
 = 208,225 ₰ Fracht u. Eilgut 28,370 = 26 = —

Summa 74,457 ₰ 3 7/8 — 2,

(excl. der noch nicht festgestellten Einnahmen aus dem Verkehr mit andern Bahnen).

Deutsch-Israelitischer Gottesdienst.

(Thomaspförtchen Nr. 1.)

Sonnabend früh: Anfang des Gottesdienstes um 8 Uhr. Predigt von Dr. Gustav Philippson gegen 10 Uhr.
Der Vorstand.

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- I. Nach Berlin, nach Frankfurt a. D., ingl. auch nach Breslau u. Stettin, A. über Cöthen: 1) Güterzug unter Personenbef. Morgens 6 U.; 2) Personenzug Nachm. 3 1/2 U.; 3) Personenzug Abds. 5 1/2 U., mit Uebernachten in Wittenberg [Magdeb. Bahn.]. B. über Röderrau: 4) Personen- und beziehentlich Güterz. Morgens 6 U.; 5) Personenzug Nachm. 2 1/2 U., 6) Güterz., unter Personenbef. Abds. 7 U., mit Uebernachten in Röderrau. [Dresdn. Bahn.]
- II. Nach Dresden, und beziehentlich nach Chemnitz über Riesa, ingl. nach Görlitz, Breslau und Zittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Personenzug Morgens 6 U., mit Uebernachten in Prag; 2) Güterzug, unter Personenbeförd., Vormitt. 10 U.; 3) Personenzug Nachm. 12 1/2 U., mit Uebernachten in Görlitz; 4) Personenzug Abds. 5 U.; 5) Güterz., unter Personenbeförderung, Abds. 7 U., mit Uebernachten in Riesa. [Dresdn. Bahn.]
- III. Nach Frankfurt a. M., über Halle, Erfurt, Eisenach (Cassel) und Unterhausen: 1) Personenzug Mittg. 12 U. mit Uebernachten in Eisenach; 2) Personenzug Abends 5 1/2 U. mit Uebernachten in Erfurt; 3) Personenzug Abends 10 Uhr mit Uebernachten in Halle; 4) Güterzug, unter Personenbeförderung, Morgens 7 1/2 Uhr mit Uebernachten und sonstigem Aufenthalt in Cassel. [Magdeb. Bahn.]
- IV. Nach Hof über Altenburg, ingl. nach Nürnberg und München: 1) Personenzug mit Güterbeförd. Morgens 6 U., ohne Unterbrechung; 2) Personenzug Nachm. 12 1/2 Uhr, ebenso; 3) Personenzug mit Güterbeförd. Nachm. 4 1/2 U. zum Uebernachten in Plauen, mit Weiterfahrt von da Morgens 6 1/2 U.; 4) nächtlicher Personenzug Abends 10 1/2 Uhr, ohne Unterbrechung. [Bayersch. Bahn.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle u. Cöthen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt bis Cöln, auch nach Paris und London: 1) Personenzug Morgens 6 U., ohne Unterbrechung, vermittelt Schnellzuges in Wagenklasse I. und II.; 2) Personenzug Mittg. 12 U. ebendahin, ingl. nach Mecklenburg und Hamburg, mit Uebernachten in Meissen, in Hannover und in Wittenberg; 3) Personenzug Abds. 5 1/2 U.; 4) Personenzug Abds. 10 U., nach allen vorgenannten Orten, ohne Unterbrechung; 5) Güterzug, unter Personenbeförd., Morgens 7 1/2 U.; 6) Güterz., ebenso, Abds. 6 1/2 U. mit Uebernachten in Cöthen [Magdeb. Bahn.]

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.

E. Bonnis, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarisches Lager), Gewandgäßchen Nr. 4.

C. F. Kahnt's Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

E. A. Klemm's Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) und Musik-Salon (freier Eintritt), Neumarkt, hohe Lisse, 1. St.

Zauberts Leihbibliothek, Johannisgasse Nr. 44 c parterre, 30,000 Bände, deutsch, französl., engl., bis auf die neueste Zeit.

Atelier für Daguerreotypie und Photographie von E. Schaufuß, Poststraße Nr. 15 im Garten.

Dampf- und warme Bäder von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei Sehardt in Reichels Garten.

C. S. Grails (früher Krügers) Dampf- und alle Arten Bannenbäder, Rosenthalgasse, täglich von früh bis Abends.

Dr. Wünsche, Universitätsstraße Nr. 5, hält chirurgische Instrumente und Messerschmidtwaaren in großer Auswahl, so wie K. S. patentirte Schussrasirmesser eigener Fabrik.

J. Reichels Bandagen-Magazin Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

F. Schramms Magazin elastischer Bruchbänder u. Bruchbandfedern eigener Fabrik, Suspensorien, metallener Maschinen contra pollutiones etc., seit 1794 bestehend, Grimma'sche Straße Nr. 22 in Leipzig.

Herrmann Friedel ertheilt zu jeder Zeit Langunterricht. Wohnung: Hospitalplatz Nr. 4.

Der neue Suttner, freundliche Restauration mit Kegelsalon, Lindenstraße Nr. 5. Täglich delicatess bair. und Lagerbier, Beefsteak und div. kalte Speisen billig.

Centralhalle:

Leser-Museum. Zeitungshalle, literar. Neuigkeiten, Journalzettel (Centralhalle parterre) von früh 8 bis Abends 10 Uhr.

Vereinigte Waaren-Magazine blüher Gewerbetreibender und diverser Geschäfte, von früh 8—7 U. Abends.

Möbels-Magazin vereinigter Tischler, Tapezierer, Glaser, Vergolder und Lackirer, von früh 7—7 U. Abends.

Concert in der Centralhalle von 7—10 Uhr.

Concert im Schützenhause von 7—10 Uhr.

Theater.

Zum ersten Male:

Das Lügen.

Lustspiel in 3 Acten von Roderich Benedix.

Doctor Rudolph Wassenberg, Arzt,	Brüder,	Herr v. Othegraven.
Wolfgang Wassenberg, Componist,		Rudolph.
Sophie, dessen Frau,		Frau Günther-Wachm.
Karoline Wildau, deren Schwester, Rudolphs		
Braut,		Fräul. Schäfer.
Bernhard Wildau, beider Bruder, Student,		Herr Bödel.
Haindorf		Kläger.
Hildegard, dessen Tochter,		Fräul. Liebich.
Meusler		Herr Stürmer.
Schott, Untersuchungsrichter,		Pauli.
Falk, Advocat,		Saalbach.

Die im 2. Acte vorkommende Decoration ist vom Theatermaler Herr Köhn.

Sonntag den 26. September

Vormittags 11 Uhr

Vocal- und Orgel-Concert

in der Thomaskirche,

gegeben unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Behr und des Thomanerchors

Hermann Schellenberg,

Organist an der Johanniskirche zu Leipzig.

Erster Theil.

- 1) Grosse Fantasie und Fuge für die Orgel (A moll) von Johann Sebastian Bach.
- 2) Arie mit obligater Flöte und Orgelbegleitung von J. S. Bach, gesungen von Herrn Behr. (Die Flötenpartie vorgetragen von Herrn W. Haake.) Aechzen und erbärmlich weinen.
- 3) Passacaglia (20 Variationen und Fantasie) für die Orgel von J. S. Bach.
- 4) Cantate für Solo und Chor mit Orgelbegleitung von J. S. Bach. (Das Solo gesungen von Herrn Behr.) Ach Gott, vom Himmel sieh darein!

Zweiter Theil.

- 1) Motette von F. Mendelssohn-Bartholdy. Herr, nun lässtest du deinen Diener in Frieden fahren.
- 2) Pastorale für die Orgel (G dur) von F. Mendelssohn-Bartholdy.
- 3) Geistliches Lied von M. Hauptmann. Kommt, lasset uns anbeten!
- 4) Zu Bachs Gedächtniss. Fantasie für die Orgel (D moll), componirt vom Concertgeber. Bemerk. Die Arie und Cantate von J. S. Bach kommen zum ersten Male nach dessen Tode [1750] zur Aufführung; die erstere ist noch gänzlich unbekannt. Billets zum Preise von 10 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn C. A. Klemm (Neumarkt) und am Tage des Concerts an der Casse zu haben.

Bekanntmachung.

Die öffentliche Mischung der Gewinne 5r Classe 42ster K. S. Landes-Lotterie findet den 25. September a. c. Nachmittags 2 Uhr auf dem ZiehungsSaale Statt. Leipzig, den 22. September 1852.
Die Königliche Lotterie-Direction.
von Zahn, Marbach.

Bekanntmachung und Steckbrief.

Der nachstehend unter K. signalisirte Handlungscommis **Gustav Adolph Krause** von hier, welcher zuletzt als Laufbursche bei einem hiesigen Lotterie-Collecteur in Condition gestanden hat, ist am 20. d. M., nachdem er Nachmittags von seinem Prinzipale eine beträchtliche Anzahl theils $\frac{1}{4}$, theils $\frac{1}{8}$ Loose zur 5. Classe der 42. hiesigen Landeslotterie übergeben erhalten, um solche an die betreffenden Abnehmer auszutragen und beziehentlich die dafür zu zahlenden Gelder einzuhoben, Abends, wo er diese Gelder abliefern sollen, nicht zurückgekehrt und seitdem nicht zu erforschen gewesen.

Da nun hiernach anzunehmen ist, daß entweder selbigem irgend ein Unglück begegnet sei oder derselbe Lotterie-Loose und Gelder veruntraut habe, so machen wir solches hierdurch mit dem an alle Behörden und Polizeibeamten gerichteten Ersuchen bekannt, Krausen und dessen Verbleiben nachzuforschen, denselben im Betretungsfalle anzuhalten und, unter Beschlagnahme seiner Habseligkeiten, zur Haft zu bringen, uns aber davon schleunigst zu benachrichtigen.

Wir fordern auch sonst Jedermann auf, Umstände, welche dazu dienlich sein könnten, über Krausens Thun und Verbleiben Aufklärung zu verschaffen, unverzüglich zu unserer Kenntniß zu bringen.
Leipzig, den 23. September 1852.

Bereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.
Rothe.

Böttger, Act.

K. Signalement Krause's.

Alter: 20 Jahre; Größe: 71 Zoll; Haare: blond, lang; Stirn: hoch; Augenbrauen: blond; Augen: graugrün; Nase: breit; Mund: gewöhnlich; Zähne: vollständig; Kinn, Gesicht: rund; Gesichtsfarbe: gesund; Gestalt: untersezt; Sprache: deutsch; besonderes Kennzeichen: brauner Fleck (Brandmal) am rechten Mundwinkel.

Bekanntmachung.

Von der Direction der Sächsisch-Bairischen Staatseisenbahn sind die sub I. und von den Directorien der Leipzig-Magdeburger und der Leipzig-Dresdner Eisenbahnen die sub II. und III. verzeichneten Effecten als von unbekanntem Reisenden auf den Tracten der gedachten Bahnen zurückgelassen, an uns abgeliefert worden.

Wir fordern die Eigenthümer dieser Gegenstände hierdurch auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, widrigenfalls wir nach Ablauf dieser Frist den Rechten gemäß darüber verfügen werden. Leipzig, den 22. September 1852.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Junk, Act.

Es sind zurückgeblieben:

I.

auf der Sächsisch-Bairischen Staatseisenbahn im Monat Juli d. J.

1) 2 Taschentücher, 2) 2 Mützen, 3) 1 Taschenmesser, 4) 1 Buch, 5) 1 Cigarren-Etui, 6) 1 Hutschirm, 7) 4 Stöcke, 8) 1 einzelner Handschuh.

II.

auf der Leipzig-Magdeburger Eisenbahn im Monat August d. J.

1) 2 Herrenhüte, 2) 4 Stöcke, 3) 1 Pfeife, 4) 1 Pfeifenspiße, 5) 1 Reisetasche mit Wäsche und andern Effecten, 6) 1 Taschentuch, 7) 1 blaues Tuch mit einer Frauenmütze, 8) 2 Paar Stiefeln, 9) 1 einzelner Stiefel, 10) 1 Filzschuh, 11) 1 Leinwandsock, 12) 1 Schnupftabakdose, 13) 2 Haarbürsten.

III.

auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn in demselben Monat.

1) 4 Hüte, 2) 4 Stöcke, 3) 2 Mützen, 4) 2 baumwollene Regenschirme, 5) 1 Shawl, 6) 1 Fächer, 7) 3 Schnupftücher, 8) 1 Paar Handschuhe, 9) 1 Korbchen, div. Gegenstände enthaltend, 10) 1 Paar Leinwandsocken, 11) 1 Schachtel, einen Damenhut enth., 12) 1 Halskrage, 13) Leinwand und 2 neue Schnupftücher in Papier geschlagen, 14) 1 Rasirmesser, 15) 1 Rosenkranz, 16) 2 Bücher, 17) 1 Notizbuch, 18) 1 Cigarren-Etui, 19) 1 Tabaksbeutel, 20) 1 Feuerzougbüchse, 21) 2 Vorlegeschlüssel, 22) 4 Schlüssel.

Bekanntmachung.

In der 11. Vormittagsstunde des 18. d. M. sind aus einer in der Katharinenstraße hier befindlichen Wohnung

4 silberne, ziemlich neue Kaffeelöffel und
1 großer silberner, innen vergoldeter Vorlegelöffel mit breitem Stiele

entwendet worden.

Wir warnen vor dem Ankaufe oder der Verheimlichung dieser Löffel und fordern zur Anzeige aller, auf den Dieb oder den Verblieb des Gestohlenen Bezug habenden Wahrnehmungen auf.

Leipzig, den 22. September 1852.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Kermes, Act.

Subhastationspatent.

Einer ausgeklagten Schuld halber soll das Gottlob Herrmann Bäckern zugehörige, unter Nr. 29 B. des Brandcatasters gelegene und Fol. 58 des Grund- und Hypothekenbuchs für Eröbern eingetragene Hausgrundstück mit Zubehör, welches ohne Berücksichtigung der darauf haftenden Oblasten auf

750 Thaler

ortsgerichtlich gewürdet worden ist,

den 22. November 1852

unter den gesetzlichen Bedingungen von uns öffentlich versteigert werden. Zahlungsfähige Kauflustige werden daher hiermit geladen, am gedachten Tage vor 12 Uhr Mittags an hiesiger Gerichtsstelle zu erscheinen, sich anzugeben und gewärtig zu sein, daß sofort nach 12 Uhr mit der Proclamation verfahren werden wird.

Die nähere Beschreibung dieses Grundstücks und die darauf haftenden Oblasten sind aus der in dem Staubschen Gasthose zu Eröbern angeschlagenen Bekanntmachung zu ersehen.

Marktleeberg, den 11. September 1852.

Von Funke'sche Gerichte akda.

Dr. Schmidt, S.-B.

Zwangsversteigerung.

Ausgeklagter Schuld halber soll das an der Feldgasse zu Reudnitz unter Nr. 43 D des Brand-Catasters gelegene, auf Fol. 54 des dasigen Grund- und Hypothekenbuchs eingetragene Haus- und Gartengrundstück des Schuhmachermeister Johann Christian Wenz

den Sechs und Zwanzigsten October 1852

Mittags 12 Uhr von dem unterzeichneten Landgericht an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden.

Das Nähere enthalten die Anschläge im Landgericht und in dem Hahnemannschen Gasthose zu Reudnitz.

Leipzig, den 12. August 1852.

Das Rath's-Landgericht.

In Stellvertretung:

Eisenbeiß, Actuar.

Günther.

Wein-Auction in Hamburg.

Am Mittwoch, den 13. October d. J., Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, sollen in der neuft. Fuhrentwiete Platz Nr. 108 in öffentlicher Auction nachstehende auf's beste gepflegte, ausgezeichnete Particlen 1847r Weine verkauft werden:

80 Orhoft **Bas Medoc**, 80 Orhoft **Listrac**, 100 Orhoft **Margaux**, 240 Orhoft **Poujeaux Medoc**, 100 Orhoft **Milon Pouillac**, 80 Orhoft **Chât. de Breull**, 12 Orhoft **Duplessis**, 20 Orhoft **Morin St. Estephe**, 30 Orhoft **Haut Bommes**,

so wie von 1848r:

40 Orhoft **Bas Medoc** und 10 Stück beste **Piccardan** durch die bekannten Hamburger und Altonaer Weinmakler.

Auction.

Sonnabend den 25. September a. c. sollen im Hofe des Helmerdig'schen Hauses (Gerbergasse Nr. 7) früh von 9 Uhr an

10 gute Zugpferde mit Geschirr und

2 Frachtwagen mit Zubehör

notariell versteigert werden.

Auction.

Eine melkende Eselin nebst Fohlen soll Sonnabends den 25. September 1852 früh 10 Uhr auf dem hintern Brandvorwerke im Feldschlößchen gegen baare Bezahlung notariell versteigert werden.

Im literar.-antiquar. Bureau

in Leipzig, Nicolaisstraße Nr. 2, wie auch in jeder Buchhandlung sind folgende, für beide Geschlechter wichtige Schriften vorräthig und zu den beigesten billigen Preisen zu haben:

Geschenk für Neuverehelichte oder Enthüllung der Geheimnisse der Ehe. Ein Leseb. f. Eheleute, welche sich über Alles, was die Schamhaftigkeit zu erfragen abhält, hier Rath's erholen können. Von einem prakt. Arzte. 8te m. einem Schwangerschaftskalender verm. Aufl. 8. br. 10 $\frac{1}{2}$.

Becker, D. S. W., der weiße Fluß oder was hat das Weib zu thun, um sich gegen ihn zu schützen und sich durch die sichersten Mittel von ihm u. seinen Folgen zu befreien. 3. Aufl. 8. br. 6 $\frac{1}{2}$.

die monatliche Reinigung, oder wie hat sich das Mädchen u. d. Frau dabei zu verhalten, um schön, gesund und von Schmerzen frei zu bleiben. 4. Aufl. 8. br. 6 $\frac{1}{2}$.

Unterricht f. Schwangere u. Wöchnerinnen, oder Anweis., wie Schwangere sich zu verhalten haben, um gesund und froh zu bleiben und Niederkunft und Wochenbett leicht und glücklich überstehen zu können. 3. Aufl. 8. br. 6 $\frac{1}{2}$.

Der weibliche Busen, od. Anweis. z. Erlangung u. Erhaltung eines schönen u. gesunden Busens. Nebst. allgem. Gesundheitsregeln f. d. weibl. Geschlecht, von einem prakt. Arzt. 4te, von D. E. A. Schulze verm. Aufl. 8. br. 7 $\frac{1}{2}$.

Wegel, D. K., wie kann man sich von dem im Körper befindlichen, versteckten u. eingewurzelten venerischen u. Mercurial-Sifte gänzl. befreien u. die verlorene Gesundheit, besonders das geschwächte Zeugungsvermögen wieder herstellen? Nebst Sicherungsmitteln gegen venerische Ansteckung. 2. Aufl. br. 8 $\frac{1}{2}$. Außerdem empfehlen wir ein reichhaltiges Classiker u. Lexika.

Privatunterricht.

Die Kinder mehrerer Familien, Knaben und Mädchen, genießen schon seit einigen Jahren den wesentlichen Unterricht in erster verhältnißmäßig geringen Zahl täglicher Privatstunden. Da noch einige Kinder aufgenommen werden können, so ersuchen wir die Eltern, welche geneigt sein sollten, ihre Kinder an diesem Unterrichte Theil nehmen zu lassen, das Nähere bei uns oder dem Lehrer, Herrn Hartmeyer, Königsstraße 8, 2 Treppen zu erfragen. (Anfang des neuen Cursus den 4. October.)

Prof. Brockhaus. S. Hirzel. Hofr. Prof. Dr. Jörg. S. Kirchner. F. Köhler. Dr. Mühlmann. K. Reimer. Th. Thomas.

Ein Franzose ertheilt gründlichen Unterricht in seiner Muttersprache. Näheres Gerbergasse, Palmbaum bei Hrn. Kaufm. Hübner.

Anzeige für Damen.

Den geehrten hiesigen und auswärtigen Kunden meines verstorbenen Mannes nochmals die ergebene Anzeige, daß das Geschäft unter Leitung eines geschickten Werkführers seinen ungestörten Fortgang hat und bitte, das meinem sel. Manne so reichlich geschenkte Vertrauen auch gütigst mir zuzuwenden.

Leipzig, den 22. Septbr. 1852. Amalie verw. Tuch.

Local-Veränderung.

Das Lager von Handgespinnst-Leinwand und Taschentüchern eigener Fabrik befindet sich diese Messe Brühl Nr. 65/475, Schwabe's Hof.

F. W. Wessel aus Spenge
bei Bielefeld.

Pianofortes

in Flügel- und Tafelform von schönem starken Ton, für deren solide Bauart gebürgt wird, so wie auch Phissharmonikas, ein- und zweichörig, empfiehlt

J. S. Köhling, Reichels Garten, Vordergeb., im Hofe 1 Tr.

Die Niederlage

der ächten reinen nervenstärkenden

Rindermark-Pomade mit Chinaextract
in Porzellanbüchsen zu 5, 7 $\frac{1}{2}$, 10 und 15 Sgr.,

des **Jenaischen Kräuter-Haar-Deles**
mit und ohne **Klettenwurzel- und Chinaextract** in gläsernen Flaschen zu 5, 7 $\frac{1}{2}$, 10 und 15 Sgr., und

der ächten reinen **Rindermark-Pomade**
in Borsdorfer Apfel-, Rosen- und Macassaröl-Gerüchen

in Porzellanbüchsen zu 2 $\frac{1}{2}$, 5, 7 $\frac{1}{2}$ und 10 Sgr., so wie ächte **Klettenwurzel-Pomade** und dergl. Del befindet sich bei **Moriz Richter**, Barfußgäßchen Nr. 10, angefertigt von **Carl Sahn**, Coiffeur in Jena.

Lilionesse,

eine von **Lübing & Comp.** neu erfundene, zum äußerlichen Gebrauche ganz unschädlich anempfohlene **Linctur**, welche jeder braunen und gelben Haut in ganz kurzer Zeit ein weißes und zartes Ansehen giebt, so wie auch das Gesicht von allen Finnen und Ausschlagsübeln reinigt, ferner noch die Leberflecken, Sommersprossen und sogenannten Mitesser benimmt, empfehlen wir zur geneigten Abnahme bestens.

Die Wirkung geschieht binnen 14 Tagen längstens. Preis pro Flacon nebst Gebrauchsanweisung 1 Thlr. — Herr **Otto Klemm** in Leipzig, Ritterstraße Nr. 7, hat die Güte, Bestellungen sofort zu besorgen.

Eöln, Septbr. 1852.

Wilhelm Grove.

Das Leinen-Waaren-Geschäft

der
Ständischen Kreis-Weberel-Factory
zu **Lauban** in der königl. preuss. Oberlausitz

hat ihr
Commissions-Lager für Leipzig

bei
Friedrich Schröter,

Petersstraße Nr. 42,

und verkauft durch diesen zu den niedrigst gestellten festen Fabrikpreisen **weissgarnene und gebleichte Leinwand** und dergl. **Taschentücher** in rein leinener Waare aus Handgespinnst.

Das Commissionslager

der elegant und dauerhaft gearbeiteten

Fuß-Strohdecken

in verschiedenen Größen und bunten Mustern, zu den billigsten Preisen aus der

Königl. Preuss. Gefangen-Anstalt

zu Halle a/S., ist mir von jetzt an für Leipzig und Umgegend übertragen, und empfehle ich dieselben angelegentlichst. Auch werden Bestellungen in allen Größen angenommen.

Moriz Richter, Barfußgäßchen Nr. 10.

Chemische Copirbücher,

um Brief und Copie zugleich ohne Feder und Tinte zu schreiben, empfehlen

L. Bühle & Co., Klostersgasse Nr. 14.

Die
Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik

von
Louis Dauthe,

(sonst **Dauthe & Magdeburg**)

jetzt **Sohmanns Hof 1. Etage, Petersstraße Nr. 41,** empfiehlt ihr wohlaffortirtes Lager der feinsten Parfümerien und Toilette-Seifen aller Art, Cartonnagen, Riechkissen und alle in dies Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen.

Hüte und Hauben in den neuesten Façons und reicher Auswahl empfiehlt
F. Seydenreich, Thomaskirchhof Nr. 16.

Den Herren Buchbindern und Galanteriewaaren-Fabrikanten
 empfehle ich meine

gusseisernen Pressen zum Gold- und Blinddruck
 in verschiedenen Formaten. **C. Hoffmann**, Mechaniker, Mühlgasse Nr. 12.

Brief-Copirmaschinen, Notariats-Siegel- u. Papierstempelpressen
 sind in verschiedenen Sorten vorräthig bei **C. Hoffmann**, Mechaniker, Mühlgasse Nr. 12.

Korkpfropfen-Pressen empfehle ich als ein unentbehrliches Hülfsmittel zum Festpfropfen der Wein-,
 Bier- und anderen Flaschen und verkaufe 1 Exemplar in Gußeisen schwarz
 lackirt für 25 \mathfrak{r} , 1 dergl. bronzirt 1 \mathfrak{f} . (In Partien mit Rabatt.)
C. Hoffmann, Mechaniker, Mühlgasse Nr. 12.

Ausverkauf eines Damast-Tischzeug-Lagers.

Wegen gänzlicher Auflösung eines solchen Fabrik-Geschäfts in der Lausitz soll dessen unter mir liegendes Lager, bestehend aus
Sedecken von allen Größen bis 6 Ellen breit und 20 Ellen lang, **Handtüchern**, **Kaffee-Servietten**, einzelnen **Tisch-**
tüchern und einzelnen **Servietten**, alles rein leinene Waare und in den schönsten Mustern, zu sehr herabgesetzten
 Preisen ausverkauft werden.

Friedrich Brandstetter,

Grimma'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich das zeither in **Bittau** geführte Geschäft mit der Fabrik
 in **Groß-Schönau** vereinigt habe, und empfehle mein vollständig assortirtes Lager von
leinen Zwiilich-, Jacquard- & Damastwaaren,
 welche sowohl im Ganzen als im Einzelnen zu **Fabrikpreisen** verkaufe.

C. F. Haebler,

Fabrikant aus **Groß-Schönau**, Brühl Nr. 65/475 (Schwabe's Hof).



Alexander Marcus aus Berlin,
Commissions- und Agenturen-Comptoir,

Lager deutscher, englischer und französischer **Parfümerien** und **Toilette-Seifen**, **Kurzwaaren**
 und **Cigarren**

Grimma'sche Straße Nr. 1 im Gewölbe über **Auerbachs Keller**, vis à vis dem **Maschmarkt**.



Franz August Richter, 

Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrikant in Berlin,

beehrt sich seinen werthen Geschäftsfreunden anzuzeigen, daß er seinem Agenten, Herrn **Alex. Marcus** von hier,

ein gut sortirtes Lager seiner Fabrikate in

Toilette-Seifen und Parfümerien

für die gegenwärtige Messe übertragen, und bittet seine werthen Geschäftsfreunde, ihren Bedarf vom Messlager zu entnehmen.

Preise und Bedingungen nach Preis-Courant wie ab hier.

Geschäftslocal **Grimma'sche Straße Nr. 1** im Gewölbe bei **Alexander Marcus** aus Berlin.

Grimma'sche Str. Nr. 1 im Gewölbe über **Auerbachs Keller**,
 vis à vis dem **Maschmarkt**.

B. Ritter & Co. aus **Plauen**

mit Lager von **Stickereien** und **weiß-baumwollenen Waaren** (**Gardinen-Stoffe**).

Grimma'sche Str. Nr. 1 im Gewölbe über **Auerbachs Keller**.

Johann Maria Farina aus **Cöln a/Rhein**.

Lager von **echtem Eau de Cologne** zu **Cöln**er **Fabrikpreisen**.

Amerikanische Patent-Gummi-Schuhe

Grimma'sche Strasse Nr. 31, 1. Etage.

Madir-Gummi (Tintenverlöcher und Papierreiniger), womit man Geschriebenes gleich wegwischen und auf denselben Stellen dann wieder schreiben kann, erhielt wieder und empfiehlt à Stück 5 Ngr.
J. W. Sturm, sonst Aug. Ad. Pohl, Grimm. Straße 13.

Babi-Jumpers oder Apparate zum Laufenlernen der Kinder empfiehlt als höchst praktisch
Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse Nr. 14.

Kön. Sächs. conc. Holzbronzefabrik

von
Ferdinand Buchheim in Leipzig
 empfiehlt Kron- und Wandleuchter für Lichtlampen und Gasbeleuchtung in Zimmern und großen Sälen. Außerdem Spiegel, Goldbleiben, Basen etc. Während der Messe Mitte der 13. Reihe.

Königl. Sächs. concess. Lederwaaren-Fabrik
 von **Gottfried Schulze** aus Leipzig
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Portefeuilles, Reçessaires für Herren und Damen, Albums in Sammt und Leder, Cigarren-Etuis und Portemonnaies in den neuesten Mustern, so wie dergleichen Gegenstände zu Stickereien.
 Während der Messe: Markt, 9. Budenreihe, Rathhausseite.

Markt 9. Großes Lager. Markt 9.

Das Neueste vom Neuen in Damenmänteln von 3-36 pf empfiehlt **Carl Egeling**. NB. Reelle und saubere Schneiderarbeit.

Die
Tusch-Farben-Fabrik

von
Alexander Lehmann in Leipzig,

Peterstrasse No. 34,
 hält während der Messe Markt, 3. Budenreihe, Lager, und empfiehlt Einkäufern dasselbe zu geneigter Beachtung.

Abraham - Kaempfer,
 jetzt **Sohmanns Hof** 1. Etage,
Petersstraße Nr. 41,

empfehlen sein reichhaltiges Lager engl., franz. und deutscher Galanterie- und Kurzwaaren unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

50 Ctr. gute Waschseife,

zu jeder Wäsche passend,
 der Centner 6 Thlr., der $\frac{1}{4}$ Centner 1 Thlr.
 15 Ngr., der $\frac{1}{8}$ Centner 25 Ngr.,
 so wie ein gleiches Quantum

engl. gebleichte Palmölselse,

eine in Haushaltungen besonders brauchbare Seife,
 der Centner 8 Thlr., der $\frac{1}{4}$ Centner 2 Thlr.,
 der $\frac{1}{8}$ Centner 1 Thlr.,

lagern Gelegenheit halber zum sofortigen Verkauf, jedoch kann unter $\frac{1}{8}$ Ctr. nicht abgegeben werden.

Leipzig. **Lucke & Comp.**, Seifenfabrik - Niederlage,
 Thomasgässchen Nr. 10 (früher Hainstrasse 15).

Stearin-Kerzen

feinster Qualität, im Ganzen und einzeln, empfiehlt zu den billigsten Preisen
Leopold Nobisch,
 Grimm. Straße Nr. 28, Ecke der Nicolaisstraße.

Lütticher Gewehre.

Das Mustersortiment von Waffen aus der Fabrik von
Eug. de Loneux in Lüttich

befindet sich **Reichstrasse Nr. 46, 1 Treppe,**
 auf dem **Rahnadel-Lager** des Herrn **Carl Schleicher** aus
 Schönthal bei Aachen.

Müller & Petsch

aus Berlin

empfehlen ihr Lager von **Tapissere-Stickereien, Sätel-Arbeiten, Chenillen**, so wie allen in dies Fach schlagenden Artikeln. Lager **Nicolaisstraße, Stadt Hamburg.**

Theodore Haymann

aus Dresden

31. Grimm. Straße, 1. Etage.



J. G. Erber,
 Messerfabrikant

aus
 Neustadt bei Stolpen,
 zur Messe hier, Verkauf-Local
 Auerbachs Hof Nr. 21, 1 Treppe
 und Bude Nr. 52.

Engros-Lager
 der Galloschen-Fabrik

von **T. Schulz** aus Dresden:
 Ritterstraße, vor dem Hause Nr. 2.

Chr. Korb aus Waltershausen
 bei Gotha

bezieht die diesjährige Michaelismesse zum ersten Male mit seinen von ihm selbst verfertigten neuerfundeneren Thüringer Marmorgegenständen; selbige bestehen in Obstschalen, Schmuckschalen, Blumenvasen, Ampeln, Leuchtern, Aschenbechern, Schreibzeugen, Briefbeschwerern, Tabaksdosen, Theebüchsen, sehr prakt. Tafelfeuerzeugen etc. Mein Stand ist 7. Budenreihe, gegenüber der Engel-Apothek.



**Uhren-,
 Fournituren-
 und
 Werkzeug-Lager.**



F. F. Hering

in Leipzig, Reichstrasse Nr. 14,
 empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager von allen Sorten Uhren mit besonders reichhaltiger Auswahl von Pariser Pendules und Wiener Stuhuhren.

G. Knaust
 aus Wien

empfehlen sich mit einem wohlfortirten Waarenlager von verschiedenen **Meerschäumen** und **Bernstein-Cigarrenspitzen** und **Köpfeln**, besonders mit schönen, fein geschnittenen Figuren, so wie auch ganz neue Muster sogenannter **Holländer Pfeifen**, geschnitten nach neuester französischer Form, und alle Gattungen Meerschäumköpfe, mit Silber beschlagen.
 5te Budenreihe, vis à vis von Steglitzens Hof.

Die Fabrik echter

Altenburger Müller-Dosen

von

Herrmann Schröder

aus Altenburg

empfehlen sein Lager in den verschiedensten Dessins.
 Stand in einer Bude, Kochs Hof Nr. 11.

31. Grimm. Strasse, 1. Et.
Lager von engl. Stahl- u. Kurz-
Waaren, Schreibfedern, Wachs-
lichtchen etc. etc.



Andr. Lupfer,

am Brühl No. 8,



empfehlte zu dieser Messe sein reichhaltiges
Lager Schwarzwälder Uhren,
 8 und 14 Tage gehende große Tafeluhren, so wie eine große Aus-
 wahl anderer nach der neuesten Bauart, Zugfedern-, Stuh- und
 Rahmenuhren in Pariser Gehäusen und verspricht bei reeller Be-
 dienung die billigsten Preise.

Am Brühl Nr. 8.

D. W. J. Blanckenfeldt,
Leppich-Fabrikant aus Spandau,
 empfiehlt sein Lager von Schotten-Leppichen in abgepaßten, wie
 auch in laufenden Mustern zu den billigsten Fabrikpreisen.
 Sein Stand ist Grimm. Straße Nr. 5, 1 Tr. hoch.

Zum Erstenmal

während

der Leipziger Michaelismesse

Hainstrasse No. 4, 1 Treppe hoch,
Muster-Lager

von

Apothekergefäßen, chemischen und pharmaceutischen
 Apparaten, Haus- und Wirthschafts-Geschirren,
 Gasapparaten, architektonischen Verzierungen, Brun-
 nenfassungen, Fussplatten, Wasserleitungsröhren, so
 wie **Luxus-Gegenständen neuester Façon,**
 aus der Porzellan- und Porphyrrwaaren-Manufactur

von

C. E. & F. Arnoldi

in Elgersburg am Thüringerwald.

A. W. Clauder

aus Dornbach bei Gotha

empfehlte sein Lager weißer Zwirnhemdenknöpfe zur ge-
 fälligen Beachtung.

Stand Markt, mittlerer Durchgang, 3. Bodenreihe.

Das Lager
Sächs. Spitzen u. Stickereien

von

Brandt & Schulz
 aus Eibenstock

befindet sich während der Messe

Markt, Stieglitzens Hof 1. Etage.

Goldrahmen, Spiegel en gros,
Goldleisten und Baroque-Rahmen

empfehlte äußerst billig zum Wiederverkauf

C. Hambroek, vorm. J. Röhricht,
 Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage.

Heinrich Renier, Kammfabrikant
 aus Cassel in Kurhessen,

bezieht wiederum diese Michaelismesse mit einem sehr bedeutenden
 Lager seines Fabrikats und erlaubt sich auf seine ganz neuen, ge-
 schmackvollen Dessins aufmerksam zu machen, mit der Bitte um
 recht zahlreichen Zuspruch. Markt, 12. Bodenreihe.

Carl Simon

aus Hamburg.

31. Grimma'sche Strasse.

E. F. Schmidt,

Wachswaaren-Fabrikant aus Berlin,

empfehlte sein gut sortirtes Lager feiner Wachspuppen.

Stand: am Markte, 13. Bodenreihe.

T. Merseburger,

Leder-Galanteriewaaren-Fabrikant

aus Berlin,

empfehlte sich mit seinem Lager von **Porte-monnaies,**
Cigarren-Etuis, Necessaires, Notizbüchern etc.
 in guter solider Arbeit zu den billigsten Preisen.

Stand in der 4. Bodenreihe.

Thomas Scheidl & Co.,
Silberdosen-Fabrikanten

aus Wien, Reichstraße Nr. 30.

Zum ersten Male besucht diese Messe

E. Quenstedt aus Halberstadt
 mit einem Musterlager feiner Lederwaaren eigener Fabrik, als:
Porte-monnaies, Cigarren-Etuis und
Notizbücher.

Mit dem Wunsche, wo möglich gänzlich zu räumen, verspricht derselbe
 bei guter dauerhafter Arbeit die billigsten Preise und ladet zum
 gefälligen Besuch im Gewölbe **Kochs Hof,** vis à vis Herrn
 G. Schindler, ergebenst ein.

Das Strumpfwaaren-Lager von
Andreas Leichter & Co.

aus Neu-Jen burg befindet sich während gegenwärtiger Messe
 Nicolaitirchhof, Predigerhaus Nr. 9.

Jacob Ravené Söhne,

sonst **Georg Illers,**

Kochs Hof im Mittelgebäude,

empfehlen ihr vollständig assortirtes Lager von

englischen

Brittania-Metall- und feinen Stahl-
und Kurz-Waaren.

John Gosnell & Co.,

Windsor- und Toilette-Seifen, — Odeure,

Pomaden, — Kopf- u. Kleiderbürsten.

31. Grimm. Straße, 1. Etage.

Fabrik-



Stempel.

TIME.

S. Pearson & Comp.,
Stahl- u. Kurzwaaren-Fabrikanten
aus Sheffield und Hamburg.
Lager von

Rasirmessern,
Tischmessern und Gabeln,
Taschen- u. Federmessern, Werk-
zeugen und anderen feinen Stahl-
und Kurzwaaren,
Britannia-Metall-Thee- u. Kaffee-
Servicen,
engl. Reisesäcken,
do. Stahlfedern.

Unser Verkaufs-Local ist
Grimma'sche Straße Nr. 14,
Eingang Universitätsstraße
Nr. 1, 1. Etage.

Czapek & Co.,
Uhren-Fabrikanten aus Genf,
Peterstrasse No. 9, 1. Etage.

Shaw & Fisher,
Britannia-Metall-Kaffee- und Thee-Service.
31. Grimm. Straße, 1. Etage.

A. Boch & Comp.,
Steinpappfabrikanten aus Frankfurt a/M.,
L. Seeling & Becker,
Portefeuille-Fabrikanten aus Offenbach a/M.,
empfehlen ihr reichhaltiges Musterlager zur gefälligen Besichtigung
Reichstraße Nr. 13, 1. Etage.

Tuchschuhe

von starkem Tuchboden in allen Größen und Farben sind bei der
Johanniskirche in der Bude zu haben.

**Mützenschirme, Gürtel, Sturmrie-
men und lackirte Kalbfelle aus der
Lackirfabrik v. Gebr. Gammersbach**
in Meckenheim bei Cöln a/R., bei
Ernst Wischke, Thomasgässchen.

Rosalederne Gelenkpuppen-Körper
von **Antoinette Benkhardt** aus Meiningen, 13. Budenreihe.

Das Neueste in Zündholz-Etuis,
so wie viele Neuheiten in Galanteriewaaren und große
Auswahl von Puppenstuben-Artikeln bei
Erhard & Söhne von Schw.-Smünd,
Reichstraße Nr. 2 parterre.

Musterlager von Kirchengewächsen:
Monstranzen, Kelchen, Altarkreuzen etc., in Bronze,
vergoldet, versilbert und echt Silber bei
Erhard & Söhne von Schw.-Smünd,
Reichstraße Nr. 2 parterre.

Sächsisches Strohgeflecht,
schön und preiswürdig, bei **Börner & Co.** aus Laubegast bei
Dresden. Stand: **Grimma'sche Str., Mauricianum.**

Das Lager der Nopp-Linur
von **C. Scharfig** in Wittenberg befindet sich bei Herrn
Friedrich Trautmann von dort,
Bärman's Hof in der Hainstraße.

Schnallen in größter Auswahl, auf Hüte und Mützen,
wie auch Schnallen und die neuesten Façons
Schließchen auf Sturmriemen
sind zu enorm billigen Preisen zu haben
Markt, erste innere Budenreihe, 3. Bude.

Goldleisten

in allen Nummern auf dem Naschmarkt vis à vis der Polizei bei
C. G. Becker aus Berlin.

C. Legtmeyer, Lederwaarenfabrikant aus Frankfurt,
empfehlen dauerhaft gearbeitete Lederkoffer, Hutschachteln, Jagd-,
Geld- und Reisetaschen zu den billigsten Fabrikpreisen. Peters-
straße Nr. 1/68.

Um mein Lager mit **Shawls** zu räumen, verkaufe ich das
Pfund zu 1 Thlr. 2 1/2 Ngr. Mein Stand ist Nicolaitirchhof.
W. Bachmeyer,
Strumpf-Fabrikant aus Berlin.

Schmetterlinge und Käfer
aus mehreren Theilen der Erde sind 14. Budenreihe, 5. Bude
links von der Hainstraße zu haben.

Mehrere tausend Strohtaschen sind zu äußerst billigen Preisen
zu verkaufen Petersstraße Nr. 1 bei **C. Nofusch.**

Zu verkaufen sind sehr billig eine Partie seidener Zugbüchsen
für Kinder in allen Größen kleine Fleischergasse Nr. 6, 1. Etage.

Eine Partie von 200 Stück der besten
schottischen gegerbten Schweinsleder
ist zu verkaufen Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Das Thee-Lager

von
Friedrich Fleischer in Leipzig
27 Grimma'sche Straße
empfehlen sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten
ächten chinesischen Thee's, als:

Caravanen.	60 Ngr.	Souchong	30 Ngr.
Peckoe Prima	57 Ngr.	Hyson	40 Ngr.
— Secunda	50 Ngr.	Gunpowder	40 Ngr.

Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Erste Beilage zu Nr. 268.)

24. September 1852.

Deutscher Phönix.

Versicherungs-Gesellschaft zu Frankfurt a. M.

Garantie = Grundcapital: 5½ Millionen Gulden.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Uebertragung von Versicherungen beweglicher Gegenstände aller Art, namentlich von Mobilien, Feldfrüchten, Maschinen, Fabrik-Utensilien, Waaren und Gütern in Gebäuden, letztere auch auf dem Transporte zu Lande, für längere und kürzere Fristen.

Die Prämien sind billig und fest und werden Versicherungs-Anträge, auf Grund welcher die Ausfertigung der Police sofort erfolgt, jederzeit in meinem Geschäftslocale ausgegeben.

Leipzig, im September 1852.

Der bevollmächtigte Haupt-Agent des Deutschen Phönix
Phil. Maloni, Ritterstraße Nr. 9.

COLONIA.

Feuer - Versicherungs - Gesellschaft zu Köln.

Die Feuer-Versicherungs-Gesellschaft COLONIA, ausgestattet mit

3 Millionen Grundcapital und 985,000 Thalern Reserve,

gewährt zu festen Sätzen und ohne Nachschuß Versicherung gegen Feuer- und Blitzschaden auf häusliches Mobiliar, Waaren, Maschinen, Fabrik- und Ackergeräthe, Vieh und Ernterzeugnisse jeder Art.

In Ansehung der Höhe ihrer Prämienläge läßt sich die COLONIA von keiner soliden Concurrnz unterbieten.

Zum Abschluße von Versicherungen empfiehlt sich

die **General-Agentur für das Königreich Sachsen.**

Julius Meissner,

große Feuerkugel (Universitätsstraße).

Phönix-Feuer-Versicherungs-Societät in London,

Haupt-Agenten: **Schönborg Weber & Comp.** in Leipzig, Klosterstraße Nr. 15,

empfehlen sich zur Annahme von Versicherungen aller Art, auch auf die Dauer der hiesigen Messen zu den billigsten Prämien.

Bremen — Nordamerika.

Jeden 1. und 15. des Monats werden durch die Herren **Wm. Stiffer & Comp.** in Bremen große, gekupferte und mit hohen Zwischendecken versehene Dreimaster nach den Häfen Amerika's expedirt.

Unter Zusicherung solidester Bedienung und niedriger Preise empfehle ich diese Ueberfahrtsgelegenheit bestens, zum Abschluß der Contracte ermächtigt.

C. Louis Taeuber, Burgstraße Nr. 1.



Königsberg-Stettiner Dampfschiff-Fahrt.

Die beiden Dampfschiffe

Ostsee mit Maschinen von 100 Pferdekraft,

Königsberg 80

fahren abwechselnd am 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28. jeden Monats von **Stettin** nach **Königsberg** et vice versa.

Expedition in Stettin.

Hermann Schulze, Expeditions-Geschäft am Dampfschiffs-Platz.

20stündiger Schnell-Schönschreib-Cursus.

Den geehrten Messbesuchern, welche in kurzer Zeit von 20 Stunden eine wohlgefällige leichte Handschrift sich aneignen wollen, empfehle ich die von mir mit bestem Erfolg geführte Methode zur Beachtung. Die gewonnenen Resultate liegen jederzeit zur gefälligen Ansicht bereit. Der Unterricht hat statt täglich von 5—7 Uhr früh, 1—2 Uhr Mittag, 7—9 Uhr Abends.

Julius Wendel, Königsstraße Nr. 20, Seitengebäude 2. Etage.

Kaufloose 5. Classe 42r K. S. Landes-Lotterie,

deren Ziehung Montag den 27. September a. c. beginnt, empfiehlt

C. Schröter, Nicolaisstraße Nr. 53.

C. Louis Taeuber,

Lotterie-Collection: Burgstraße Nr. 1, erste Etage.

Zur 5. Classe 42. Lotterie, Ziehung vom 27. Septbr. bis 8. Octbr. d. J., empfehle ich mich mit Loosen, als:

Ganze à 41 Thlr.,

Halbe à 20¹/₂ Thlr.,

Viertel à 10¹/₂ Thlr. und

Achtel à 5 Thlr. 5 Ngr.

hiermit bestens. **August Kind**
im Hotel de Saxe.

N. S. Meine Collection gewann in 5. Classe 41. Lotterie, Ostern d. J., die 100,000 fl , die 50,000 fl , 1 mal 5000 fl und 2 mal 2000 fl ; in 5. Classe 40. Lotterie, Michaelis v. J., die 50,000 fl und in frühern Lotterien auch schon 50,000 fl , 10,000 fl , 5000 fl , 4000 fl , ohne die à 2000 fl , 1000 fl u. c.

Lotterie-Anzeige.

Zu den Hauptgewinnen von

100,000 Thlr.,

50,000 "

30,000 "

20,000 "

10,000 "

5. Classe 42. Lotterie empfiehlt sich mit Kaufloosen

Martin Marcus,

Brühl- und Nicolaisstraßenecke Nr. 27.

Stand-Veränderung.

C. R. Küssmodel,

Conditoreiwaaren-Fabrikant von hier,

jetzt
Augustusplatz, Ecke der 22. Budenreihe.

Local-Veränderung.

Das Lager von **C. F. Staats**

ist jetzt im Gewölbe

Reichsstr. Nr. 50, Ecke am Salzgäßch.

Local-Veränderung.

Das Neftlocal von

Reinstein & Lingke
aus Glauchau,

Fabrikanten von wollenen und halbwollenen Manufactur-Waaren,
befindet sich jetzt

Reichsstr. Nr. 45.

Neft-Local-Veränderung.

Das Seidenwaaren-, Tücher- und Westen-Lager von

Samuel Sachs aus Berlin,

bisher während der Leipziger Messen Nicolaisstraße Nr. 15,
befindet sich von der jetzigen Michaelismesse ab:

Brühl Nr. 27 (Nicolaisstr.), 1 Tr.

Neusilber- u. galvanische Waaren
von **L. Reitel** aus Berlin, eigener Fabrik, ist 14. Budenreihe,
nahe der Hainstraße.

Local-Veränderung.
Das Leinwand-Lager

von

Joh. Friedrich Rost

aus Lauban

befindet sich Brühl Nr. 2, neben der Leinwand-Gasse,
gegenüber Herrn C. G. Ottens.

Local-Veränderung.

Unser Lager von Castorin, Düffel, Lady, Coating,
weissen und farbigen Flaneln und Moltongs -
eigener Fabrik - befindet sich für diese Messe

Sainstraße Nr. 33

in Barthels Hofe am Markte.

Joh. Andr. Kranz & Sohn

aus Quedlinburg.

Schreibmaterialien,

als Stahlschreibfedern aller Art, Stahlfederhalter, engl. und
franz. Dinten, schwarz und farbig, ausgezeichnete Copir-
Dinte, Bleistifte, Schreibmappen, Lineale, Siegellack,
Oblaten etc. empfiehlt

Adalbert Mawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

Gutta-Percha-Spielwaaren

findet man Universitätsstraße Nr. 15, 2 Treppen.

Inductions-Apparate,

elektro-magnetische, sind stets vorräthig Universitätsstr. 15, 2 Tr.



Reisszeuge, Goldwaagen,

Zirkel und Reissfedern empfiehlt in
großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen

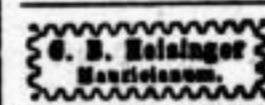
Wilhelm Pfefferkorn,

Reißzeugfabrikant, Leipzig, Neumarkt Nr. 27;

während der Messe Markt, Eckbude der neuen Reihe, Kederhaus
Haus gegenüber.

Beste engl. Ganzwirne, Ganzgarne, Schubstoffe, als:
Lafings und Velvets (Sammete), amer. Holzstifte, halb-
seidene und baumw. Lothbänder, Ligen u. bei

Robert Jahn, Ritterstraße Nr. 5.



Echte Pariser Herrenhüte feinsten
Qualität und sehr preiswürdig.

J. A. Hietel's Stickerei-Tapisserie-
Manufactur-Waaren-Lager

empfiehlt sich für diese Messe mit angefangenen und fertigen
Stickereien en gros und en detail

Centralhalle Nr. 31.

Die Königl. Sächs. conc. Fabrik

feiner Messer

von

Krumboltz & Triaks

aus Neustadt bei Stolpen

empfiehlt ihr bestens sortirtes Lager.

Stand wie früher Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe.

Die Siderolith- od. Thonwaaren-Fabrik

von

Ph. Liemann & Co.

aus Althaldensleben

befindet sich mit wohlaffortiertem Lager während der Messe
Auerbachs Hof Nr. 18.

Zus eigener Fabrik empfiehlt für Wiederverkäufer
Goldborten, Goldpapier,

feine und ordinaire bunte Papiere, glatt und gepreßt, Umschläge, Kränze, verzierte Briefbogen, Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Kränze, Devisen aller Sorten, gepreßte Decken zu Cartonnagen etc. die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.
 Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Ludwig Kohlstadt

aus
C ö l n,

Fabrikant von Gummirosenträgern etc. und vulkanisirten Gummigegenständen.
 Halle'sches Gäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Maischhofer & Baurittel,
Bijouteriefabrikanten

aus Pforzheim,

wohnen nicht mehr im Gasthose zur Stadt Hamburg, sondern von dieser Messe an

Reichsstraße Nr. 24, 2 Tr.

D. W. Uhlig

aus Stollberg bei Chemnitz

bezieht gegenwärtige Messe zum ersten Mal mit einem gut assortirten Lager

Piqué-Bettdecken

eigener Fabrik und notirt die billigsten Preise.

Stand Halle'sche Straße Nr. 1 im Gewölbe.

D. Potonié & Co.

aus Paris,

Galanterie-, Kurzwaaren und Pendules,
 Reichsstraße Nr. 41, 1 Treppe.

J. F. Werner & Sohn

aus Berlin

empfehlen ihr Fabrikat von

seidenen u. baumwollenen
Regenschirmen.

Stand in Leipzig:

am Markt, Ecke der 12. Budenreihe.

Silberplattirwaaren-Lager

eigener Fabrik

von

J. A. Wellhöfer

aus Nürnberg,

Petersstrasse No. 9, 2. Etage.

Haar- und Kleiderbürsten-Lager

der feinsten Sorten
 en gros, eigener Fabrik von Wtlh. Friesack
 aus Wittenberg,
 auf dem Markt in der neuen Budenreihe.

Friedr. Bamberg & Comp.

aus Annaberg,

Kaufhalle am Markt, 1. Etage,
 empfehlen ihr Spitzen- und Posamentirwaaren-Lager,
 darunter die neuesten Besätze in Noires und Veluche.

Das

Musterlager feiner Lederwaaren

von

Christian Haas & Comp.

aus Offenbach a. M.

befindet sich Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.



Engros & Detail-Verkauf

eigener Fabrik von

Meerschäum- u. Bernsteinwaaren

des

J. A. Meixner

aus Nürnberg.

Verkaufsbude: Leipzig, in Kochs Hof erste
 Bude, Eingang von der Reichsstraße.

Die Uhren-Fabrik
 von **C. Wolluhn**

aus Berlin, z. Z. in Leipzig

Halle'sche Straße Nr. 1, 1 Tr.,

empfehlen ihr Lager von Stuhuhren in Composition, vergoldet und Porzellan, so wie Regulateurs, Reise-, Nacht-, Ripp- und Cartel-Uhren in größter Auswahl zu billigen Preisen.

Die

Porzellan-Fabrik und Malerei

von

Joh. Friedem. Greiner Söhne

aus

Gr. Breitenbach am Thüringer Walde.

zur Messe: Markt, Ecke der 3. Budenreihe, auf der Seite nach Stieglitzens Hof,

empfehlen ihr Lager von weißen und gemalten Pfeifenköpfen u. Abgüssen, gemalten Tassen, gemalten Porzellan-Brosch-Plättchen und Bierkrugdeckeln, Muster von Suppenköpfen und kleinen Kaffee-Servicen für Kinder, so wie andere verschiedene Porzellanwaaren.

Bernus Leisler & Co.

aus Hanau,

Grimma'sche Straße Nr. 3, 2. Etage.

Lager von Fußteppichen eigener Fabrik und gedruckter englischer Fußteppiche.

Der Verkauf der bekannten preiswürdigen Patent Carpets von Bright & Co. in Manchester ist ihnen für Deutschland ausschließlich übertragen.

Feine goldne Brillengestelle

(invisible),

gut gehärtet und sauber gearbeitet, empfiehlt

C. Schütz aus Berlin,

im Gewölbe des Hrn. Alexander Enders unter den Bühnen Nr. 19.

Ausverkauf von künstlichen Blumen, Marabouts und Straussfedern von **Eduard Göpel & Comp.** aus Dresden, Thomasgässchen Nr. 1, erste Etage.

Gummiüberschub = Lager

eigener Fabrik, beste Qualität, empfiehlt
H. Schenermann,
am Markt, Kaufhalle, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Die Spielwaaren-Fabrik von Adalbert Hawsky

ist mit vielen neuen geschmackvollen Gegenständen assortirt und empfiehlt ihre Artikel zu billigsten Preisen.
Das Musterlager befindet sich im Geschäft Grimma'sche Strasse No. 14.

Patent-Gummischuhe mit Ledersohlen

habe ich nach Aufgabe meines Fabrik-Geschäfts noch eine Parthie, beste Waare, billig zu verkaufen.
Leop. Chr. Weglar, Rosenthalgasse Nr. 2, 1 Treppe.

Haupt-Depôt der pat. Gutta Percha Company in London.

Engl. und Franz. Gummi-Waaren-Lager.
Amerikan. vulcan. Patent-Gummi-Schuhe.

Petersstrasse Nr. 45.

Gustav Ewald.



Die
Kunst- & Spielwaarenfabrik

von
Rudolph Binow

in Reudnitz bei Leipzig

empfehle die neuesten Spielwaaren für Knaben und Mädchen, so wie eine reiche Auswahl von Sargbeschlägen und Tuchdecorationen aller Art zu den billigsten Preisen.

Während der zwei Hauptmessen in Leipzig: Markt, 13. Budenreihe!



Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

August Kayser	Reichsstrasse Nr. 42.
Joh. Kiehle	do. „ 16.
Rothacker & Comp.	do. „ 36.
Carl Gülich	do. „ 48.
Gschwindt & Comp.	do. „ 27.
Christoph Becker	do. „ 1.
Gesell & Comp.	do. „ 45.

C. H. Stobwasser & Comp. aus Berlin.

Lackirte Waaren und Lampen.

Neue Muster von **Camphin- und Photogene-Lampen.**

Am Markt, Kochs Hof, im Mittelgebäude 2. Etage.

Lager von Gemälden der

Stobwasser'schen Fabrik in Braunschweig

am Markt, Kochs Hof, im Mittelgebäude 2. Etage.

Die Niederlage der echten *Eau de Cologne* und *Eau de Cologne double Zanoli*

von Carl Anton Zanoli, Hohestraße Nr. 92 in Cöln,
Hoflieferant u., ältester Destillateur des echten kölnischen Wassers, gewesener Associé von Johann Maria Farina, gegenüber dem Füllschlage, ist in und außer den Messen nur bei

Pezold & Fritzsche, Petersstrasse Nr. 38.



Reisebeutel-, Eisenbahn- und Damentaschen-Fabrik

Ernst Seiberlich in Leipzig,

Petersstrasse Nr. 15.

Während der Messe: Gainsstrassen-Ecke, Markt,
Herrn Becker & Co. vis à vis.



Achat-Knopf-Fabrik

von

Risler & Comp. in Freiburg im Breisgau

hält Lager ihrer Fabrikate zu Fabrikpreisen

bei

Julius Meissner

in Leipzig, große Feuerfugel {Universitätsstraße Nr. 4} 1. Etage.
{Neumarkt Nr. 41}

Brittania-Metallwaaren

von **Shaw & Fisher u. James Dixon & Sons** in Sheffield
bei **R. Beinbauer aus Hamburg,**

Petersstrasse No. 1, zweite Etage.

Eiserne feuerfeste Geld- und Bücherschränke,

welche ihre Sicherheit gegen Feuergefahr und Diebstahl mehrfach bewiesen, und bei ihrer wesentlich verbesserten
Construction der Schloffer in der Londoner Industrie-Ausstellung von der Jury

die Preis-Medaille

unter besonderer Anerkennung des Verdienstes

erhalten haben, sind in allen Größen in gediegener zweckentsprechender Arbeit zu billigen Preisen vorrätzig und zu beziehen durch
Herrn Curt Schmidt in Dresden, Herrn Julius Beyer in Leipzig und wie früher auch in dieser Messe aufgestellt im
Hôtel de Pologne.

Sommermeyer & Comp. in Magdeburg.

Avis für Modisten und Strohwaaren-Fabrikanten.

Gutgestelle, neueste Pariser Façons,

Gutköpfe, Deckel, Spanplatten in allen Gattungen,

Bastgeflechte, Strohgeflechte

und dergleichen Novitäten in großer Auswahl empfiehlt die Strohwaaren-Manufactur von

E. W. Seyffert & Co. aus Dresden,

Thomasgässchen No. 1, erste Etage.

Neviaudt & Pfeleiderer

aus Mettmann bei Elberfeld,

Lager von bunt- und schwarzseidenen Tüchern eigener Fabrik,

Markt Nr. 3,

rechts vom Eingange in Kochhof.

Gebr. Zschweigert a. Plauen IV.
Stickereien u. weisse baumwollne
Manufactur-Waaren.

Reichsstrasse No. 33, zweite Etage.

Therese Bodenstein

aus Gildburghausen

empfehlte auch für diese Messe ihr reichhaltiges, wohlaffortirtes Lager von gefleideten Puppen und Puppenkörpern zum Engros- u. Detail-Verkauf. Die gefleideten Puppen zeichnen sich durch ihre schönen Kamasschenbeinchen und Ärmchen von Papier maché, die Puppenkörper durch feines Leder, beides aber durch Reinlichkeit, Eleganz und solide Preise vorthellhaft aus. Stand: Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 30.

W. Peters,
Silberwaaren - Fabrikant

aus Berlin,

Reichsstraße Nr. 16,
2 Treppen.

Herrmann Hirschfeld,

Lederwaaren-Fabrikant aus Götthen,

empfehlte lackirte Ledergürtel mit Schloßern und Schnallen, die modernsten Hütschirme und Hütschirmen, Kleiderhalter mit Federzügen und Kinder-Degenkoppeln in großer Auswahl. Leipzig Ritterstraße Nr. 38 im Gewölbe.

Oscar Dietsch & Comp.

aus Leipzig,

Brühl Nr. 19, 1. Etage.

Lager von seid. und halbseid. Westen, Cassinets und Hosenzügen zu den billigsten Fabrikpreisen.

Bernhard Mohrstedt,

vormals M. Pfaff, Brühl, Krafts Hof,
empfehlte für gegenwärtige Messe sein reich sortirtes

Lager Schwarzwälder Uhren

von den billigsten Sorten, mit Gewichten, bis zu den feinsten und elegantesten Stuh- und Rahmehren, 8 und 14 Tage gehend, und ist im Stande, bei solidester Waare und reellster Bedienung die billigsten Preise zu stellen.

Beachtungswertb.
Die Stock-Fabrik

von

Julius Steffelbauer aus Görlitz

empfehlte sein Lager eleganter Stöcke in Elfenbein geschnitten, Pariser Salon- und Winter-, so wie die jetzt beliebtesten engl. Wopferstöcke. Stand: Markt, 1. innere Budenreihe.

Georg Küllmer,

Leder- und Handschuh-Fabrikant

aus Hefsen-Cassel,

empfehlte Glacé- und Sämsch-Leder und Glacéhandschuhe, so wie weiss- und lohgar Schaf- und Ziegenleder in verschiedenen Sorten.

Sein Stand befindet sich Ritterstraße Nr. 13.

Das Lager baumwollener Futterzeuge von J. F. Riemann aus Nordhausen befindet sich Brühl Nr. 83, im schwarzen Rad, 1 Treppe hoch, vis à vis der Leinwandhalle.

Das Lager
kurzer Waaren

von

Herrmann Kadisch & Co.

aus Berlin

befindet sich im Gewölbe

Grimma'sche Strasse No. 3,
neben Auerbachs Keller.

Das Lager

leinener Tafelzeuge

eigener Fabrik

von

J. G. Lieske & Häbler

aus Groß-Schönan

befindet sich

Brühl Nr. 74, 1. Etage.

Bury & Leonhard,

Hof-Juweliere aus Hanau,

Brühl, Krafts Hof 64, 2. Etage.

J. H. Zeuner,

Bijouteriefabrikant aus Hanau,
Reichsstrasse No. 13, 1 Treppe.

Carl Linnemann

in Leipzig,

Katharinenstrasse Nr. 28,

Wiener Shawls und Tücher,
Oesterr. gedruckte Tischdecken,
hell und dunkelgrundig, und
Wiener Westenstoffe,
Cachemir-Geschmack, in reicher Auswahl.

A. F. Neumann

aus Sorau N/L.

bezieht zum ersten Male die Leipziger Michaelismesse mit seinem Lager Leinenwaaren eigener Fabrik, als Drillische, Julets, div. Zügen und Sandtücher und empfehle dasselbe zur geneigten Beachtung. Stand am

Brühl Nr. 58 in der goldenen Kanne.

Silberwaaren-Fabrikant

H. Helmeke aus Berlin

Reichsstraße Nr. 42.

Gustav Hirschfeld,

Silberwaaren-Fabrikant

aus Berlin,

Grimma'sche Str. Nr. 5, 2. Etage.

**Ihr großes Lager von
Solinger Stahlwaaren**

eigener Fabrik,
Stahlbügel zu Portemonnaies und Cigarren-Etuis,
empfehlen **Kayser Baus & Co.**

aus Berlin,
in Solingen: Hermann Baus,
Gewölbe 1tes Kochs Hof, von der Reichsstraße herein.

J. Breuer & Söhne

aus Wien
empfehlen ihr wohl assortirtes
Westen-Lager
eigener Fabrik
zu den billigsten Fabrikpreisen
Katharinenstrasse Nr. 21, 1 Tr.,
vis à vis der Börsenhalle.

F. Emil Holberg

aus Berlin,
Reichsstrasse Nr. 49, 1. Etage,
bezieht die gegenwärtige Messe wieder mit einem vollständigen
Lager von Blumen, Federn, Sammeten, Atlassen
und verschiedenen Artikeln zu Damenputz.

Depôt der Pariser Etalage-Gegen-
stände für Bijoutiers

bei
Joseph Friedmann

aus Frankfurt a/M.,
Reichsstraße Nr. 33 im Dammbirsch.

Hartwig Hoertel,

Schirmfabrikant aus Berlin,
hält während der Messe Lager
der elegantesten und neuesten seide-
nen, so wie aller Gattungen baum-
wollener Regenschirme
zu den billigsten Fabrikpreisen.

Das Lager befindet sich
Katharinenstraße Nr. 1 am Markt.

Das Seidenwaaren-Lager

von
G e b r . D a v i d

aus
Wesel bei Crefeld
befindet sich Brühl Nr. 33, zum schwarzen Rab 1 Treppe.

Kupferbronze-Theekessel

empfehlen C. F. Pflug aus Jena. Zur Messe in Leipzig
am Markt, 13. Budenreihe.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.
Engros-Lager von
Londoner, Birminghamer u. Shef-
fielder Kurzwaaren, Stahlfedern,
Gummischuhen, amerikanischen und
chinesischen Artikeln etc. etc.

Porzellan.

C. Heyroth & Co.

aus Magdeburg,
Auerbachs Hof Nr. 26, 27,
empfehlen für diese Messe ihr wohl assortirtes Lager vergoldeter
und bemalter Porzellane in den neuesten Façons und Decors
unter möglichst billiger Preisstellung. Gleichzeitig empfehlen wir
noch eine Partie

Zurückgesetzter Porzellane
zu sehr niedrigen Preisen.

Hermann Schmidt

aus Steinigtvolmsdorf bei Baugen,
Fabrikant künstlicher Blumen, Katharinenstr. 14.

Edmund Ladenburger,

Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,
hält während der Messe Lager
in der Stadt Hamburg, Zimmer Nr. 15,
1. Etage.

Rau & Comp.,

Lackir- und Metallwaaren-Fabrik
aus Göppingen,
Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Et.

Die Blumen-Fabrik

von
L. Helmke aus Berlin

empfehlen zur hiesigen Messe ihr reichhaltiges Lager aller Sorten
feiner Blumen, Coiffuren, Kränze etc. zu soliden Preisen.
Burgstraße Nr. 26, 1. Etage.

J. Rothschild & Comp.

aus Offenbach am Main

beziehen auch diese Michaelismesse wie früher im Gewölbe
Hainstraße Nr. 33, Barthels Hof
am Markte,
und empfehlen ihr Fabrikat in Etuis und Portefeuillen,
Damentaschen, Börsen, Knöpfen, Bürsten und ver-
schiedene andere Kurzwaaren.



Gebrüder Tecklenburg in Leipzig,

am Markte, Thomasgässchen-Ecke,

empfehlen ihr neu und reichhaltig assortirtes

**Lager in engl., franz. und deutschen Kurzwaaren,
Bijouterien und Quincallerien**

en gros wie en detail in reeller Waare zu den billigsten Preisen.

Feinste New-Yorker Patent-Glanz-Gummi-Ueberschuhe
für Damen und Herren, in ganz vorzüglicher Qualität, lagern zum Verkauf en gros und en detail bei

Gebrüder Tecklenburg

am Markte Nr. 15, Thomasgässchen-Ecke.

Gerber-Werkzeuge

aus der berühmten Kruppschen Fabrik, deren Falze und Schlichtmonde unübertrefflich, sind nur allein echt und zu Fabrikpreisen zu haben in der einzigen Niederlage in Leipzig bei

Gebrüder Tecklenburg

am Markte Nr. 15, Thomasgässchen-Ecke.

Von den berühmten

wasserdichten Patent-Gesundheits-Einlege-Sohlen

für Schuhe und für Stiefeln, dem besten vorzüglichsten Fabrikat, was bis jetzt erschien, halten starkes Lager zum Engros- und Detail-Verkauf

Gebrüder Tecklenburg

am Markte Nr. 15, Thomasgässchen-Ecke.

Stearin-Tafellichter

von **Gebrüder Sels in Neuss am Rhein**

lagern commissionsweise zum Verkaufe in Parthien bei

Hoppenberg & Leue in Leipzig.

Joh. Carl Müller & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten von Hanau,

Reichsstraße Nr. 26.

Fr. Lindemann,

am Markt, Eingang Hainstrasse Nr. 1, eine Treppe,

empfeht zu dieser Messe sein mit den neuesten Gegenständen reichhaltig assortirtes

Französ. Galanterie- und Kurz-Waaren-Lager

unter Zusicherung der billigsten Preise.

François Fonrobert

aus Berlin,

Gummi- und Guttapercha-Waaren-Fabrikant,

empfeht sein diesjähriges vorzügliches Fabrikat

vulkanisirter Gummischuhe,

wie aller übrigen dergleichen Artikel.

Stand: am Markt, äußere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.

Die Bein- und Elfenbein-Galanterie-Waaren-Fabrik
von **Wittich, Kemmel & Co.** aus Weißlingen bei Ulm

(voriges Jahr in London mit der Preismedaille gekrönt)

empfeht ihr wohl assortirtes Lager zur Messe auf dem Markt, 14te Budenreihe, zur gefälligen Abnahme.

Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Zweite Beilage zu Nr. 268.)

24. September 1852.

Die Wiener Börsencourse

vom vorigen Tage sind regelmäßig in dem früh 7 Uhr in Leipzig ankommenden „Dresdener Journal“ enthalten, so daß z. B. die Wiener Course von heute schon morgen früh im gedachten Blatte hier zu lesen sind, worauf die Handelswelt aufmerksam gemacht wird.

Den Herren Fabrikanten, welche es für vortheilhaft halten, die am 2. Mai 1853 beginnende **Newyorker Ausstellung** zu beschicken, bieten wir die Vermittelung unseres dortigen Hauses an. Vor der Absendung von Waaren bitten wir jedoch, sich mit unserm Leipziger Hause über das Nähere zu verständigen. Zugleich er bieten wir uns zur Abgabe von Wechseln auf nordamerikanische Plätze und zur Annahme von Aufträgen auf dortige Effecten.

Knauth, Nachod & Kühne
in Leipzig Centralhalle. in Newyork No. 167 Broadway.

Im Verlage von **S. Matthes** in Leipzig, Neumarkt Nr. 7, erschien:

**Leipziger
Meß-Adreß- und Anzeige-Buch.**
Michaelismesse 1852.
Neue und vollständig revidirte Auflage.
8 Bogen. Taschenformat. brosch.
Preis 10 Ngr.

Leipziger Gesangbücher
in Taschenformat, fein gebunden, empfiehlt als etwas Neues
Friedr. Geißler, Neumarkt Nr. 10.

Drucksachen aller Art,
als: Adreß- u. Visiten-Karten, kleine Plakate, Programms, Rechnungen etc.
liefert billigst u. schnell die Buchdruckerei d. Dorfanzeigers, Moritzstr. 11.

Offerte.

Zum Anschlagen und Austragen von Zetteln und Placaten empfiehlt sich und sichert die schnellste und billigste Bedienung
Julius Büttner, verpflichteter Zettelträger,
Rospitz, Ulrichsgasse Nr. 4.

Das Speditions- u. Verladungsgeschäft

von **S. G. Meyer**
aus Bahnhof **Czerwinsk** und **Marienwerder**,
hiesiges Meslocal: **Salle'sche Straße Nr. 13**, im halben Mond,
verladet Güter nach allen der preussischen Ostbahn nahe gelegenen
Orten zu den **billigsten Lohnsätzen** und mit der kürzesten
Lieferzeit.

Etablissements-Anzeige.

Am 15. d. M. habe ich in **Breslau** ein
Commissions- & Speditions-geschäft
eröffnet, und empfehle ich mich zur Annahme aller Commissions-
artikel, so wie zur Uebernahme und schnellsten Weiterbeförderung
von Gütern nach allen Richtungen.
Richard Krone, Albrechtstraße Nr. 21.

Die Firmen-Fabrik

von **J. F. Dessy**
befindet sich jetzt **Brühl Nr. 25** unter der Firma
Firmaschreiberei
von **C. Knotek,**
Brühl Nr. 25, zwischen der Nicolai- und Reichsstraße.

Glacéhandschuh-Wäscherei und Färbererei. Hand-
schuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in je-
dem Leder werden auf Verlangen binnen 2 Stunden wie neu
hergestellt. **Geschw. Höderka, Peterskirchhof Nr. 5, 2 Treppen.**

Die Blumenfabrik von F. H. Lehmann,
Petersstraße Nr. 8, 1. Etage, früher kleine Fleischergasse
Nr. 7, empfiehlt ihr reich assortirtes Lager.

Isensee & Claude aus Paris u. Leipzig,

Grimma'sche Straße Nr. 10, 1. Stock,

empfehlen ihr

Lager franz. Galanterie- und Kurzwaaren
unter Zusicherung billiger Bedienung.

Das Glaswaarenlager

eigener Fabriken

von **C. W. Scheffler in Leipzig,**

Petersstraße Nr. 3 und Sack Nr. 12,

hält stets das größte Lager aller Sorten praktischer Waaren, vorzüglich aber von

Beinweißen Lampenschirmen und Cylindern jeder Form und Größe
und empfiehlt solche Wiederverkäufern zu billigen Preisen.

Wasserdichte Hauffspritzen-Schläuche
 in allen Breiten, gewürkte Feuerreimer und Wagenborten sind in
 ausgezeichnet schöner und dauerhafter Arbeit wieder fertig geworden
 und zu den billigsten Preisen zu haben bei
J. G. Dittrich, Posamentirer, Universitätsstraße Nr. 17.

Seidenhüte für Herren,
 neuester Façon, das Dhd. von 12 Thlr. an bis 30 Thlr.,
 sowie **Kinderhüte** aller Modifarben, sämtliche in Duzenden
 und einzeln, empfiehlt das Hutlager von
F. Köst, Markt, der Kaufhalle vis à vis.

Emil Probst,
 früher Sellier & Co.,
 empfiehlt sein reich assortirtes Lager von
franz. u. engl. Kurzwaaren
 en gros u. en detail
 zu den billigsten Preisen.



Neueste verbesserte Apparate

zur Bereitung aller Kohlensäurehaltigen Ge-
 tränke, als Selters- und Soda-Wasser,
 Limonaden, künstlichen Champagner etc.
 empfiehlt in neuester eleganter Form zu den billigsten
 Preisen, so wie die dazu nöthigen Patronen u. Pulver
C. G. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.
 NB. Dieser Apparat übertrifft Alles, was bisher
 in dieser Art gefertigt wurde; er ist der einzige, in
 welchem keine metallischen Theile angebracht und bei
 welchem das Heben des Ballons, so wie das Ent-
 weichen des Gases gänzlich beseitigt sind. D. D.

Pariser Herren-Hüte,
 neuester Façon, feinsten Qualität und billigsten Preises bei
Gebr. Tecklenburg.

W. Braunsdorf in Leipzig,
 Neumarkt No. 3, 1. Etage,
 empfiehlt sein Lager von engl. Lasting, Serge de Berry, schwarzem
 und bedrucktem Velvet, Schuhblättern und andern Schuhstoffen.

Lager
 von
Messneuheiten.
 Seidenstoffe,
 Châles,
 Confection,
 Teppiche,
 Moebelsstoffe,
 Herren - Artikel

bei
Gustav Markendorf,
 vormals **J. H. Meyer,**
 Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Kindersäbel
 in allen nur möglichen Sorten empfiehlt billigst
J. A. Henckels
 aus Solingen und Berlin, Auerbachs Hof Nr. 16.

Das Neueste v. Pariser Pendulen

in 1. Quak. Bronze, Bronze-Composition, Porzellan etc., so wie
 eine reiche Auswahl goldner und silberner Ancre- und Cylinder-
 uhren für Herren und Damen empfing und empfiehlt zu den mög-
 lichst niedrigen Fabrikpreisen bestens
C. Louis Baumgärtel, Uhrmacher,
 Grimma'sche Straße, Café français.



Stühle mit Strohsitz
 aus der Königl. Strafanstalt Waldheim
 durch
Philipp Bätz,
 Markt, Bühnen No. 36.

Betteinsätze mit Anwendung der
Dupasquier'schen Spiralfedern em-
 pfeht **Emil Meinert,**
 Lederhof, rechts 1 Treppe.

Mit
Lüttlicher Gewehrbestandtheilen,
 als: Rohre in allen Damasten, Schösser, Garnituren u.
 empfiehlt sich
Emil Probst,
 früher Sellier & Co.

P. O. Prätorius in Leipzig
 hält Lager von allen Sorten
Knöpfen,
 Besatzsachen, Summi-Bändern, Posenträgern,
 Sanfzwirn, Schnallen, Nähnadeln etc. etc.
 Gewölbe:
Auerbachs Hof No. 15.

Neue herabgesetzte Preise.
Feinste Stearinkerzen.
 Von jetzt an verkaufe ich
 Nr. 1, feinste Sorte, 27-28 Loth, früher 9[⁄]%, jetzt 8¹/₂%.
 " 2, " " " " " " 8¹/₂%, jetzt 8%.
 " 3, feine weiße, 27-28 " " " 8%, jetzt 7¹/₂%.
 " 4, Secunda, 26-27 " " " 7¹/₂%, jetzt 7%.
 " 5, feinste Zwirkerzen, 38 Loth, früher 13%, jetzt 12%.
 " 6, " " " " " " 33 Loth, früher 11%, jetzt 10¹/₂%.
 Von 10 Pack an alle Sorten 1/2% billiger, in Eisen
 von 25, 50 u. 100 Pack 3/4 bis 1% billiger.
G. F. Märklin,
 Hauptniederlage feinsten Stearinkerzen.

Ausverkauf.
 Wegen vorgeschrittenen Alters beabsichtige ich mein Lager von
 halbleinernen Singhams gegenwärtige Michaelismesse zu räumen,
 daher ich diese Waaren unter dem Fabrikpreise verkaufen werde.
Ehrenfried Loeffler aus Obergünnersdorf bei Herrnhut,
 Stand Katharinenstraße Nr. 9, Peter Richters Hof.

Kessler, Kämpfe & Greiner,
 Porzellanfabrikanten aus Neuhaus bei Coburg,
 halten diese Messe wieder Lager in Figuren, Spielwaaren,
 Pfeifengeschirr
 Markt, Ecke der 12. Reihe.

Wir beziehen diese Michaelismesse zum ersten Male mit assortirtem Lager unserer Fabrikate in Horn-, Schildpatt- und Eisenbeinkämmen, Salatlöffeln und Gabeln und Scheeren von Horn, Holz-, Kopf-, Kleider- und Taschenbürsten, Zahn- und Nagelbürsten, Hornaschenbürsten mit Spiegel und Kamm ic. Ebenso Hornspitzen, rohe Hörner, Hornplatten, rohes Schildpatt und Elfenbein in Zähnen, Hohlungen, Spitzen und Ballklößen bestehend.

Unser Local: Thomaspäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Joh. Mahr & Söhne und
Gebrüder Mahr
aus Raumburg a/S.

Das Lager

sächsischer Spitzen und Stickereien von

G. v. Grossmann

aus Schneeberg

befindet sich diese Messe
Markt Nr. 9, 2. Etage.

Die Mahagoniholz- und Fournir-Handlung
von

Joh. J. Bergmann a. Berlin,

Katharinenstrasse No. 2,

empfehlen zu dieser Messe ihr reich assortirtes Lager von Mahagoni-, Polixander- und anderen fremden Hölzern in Böhlen und Fourniren, Pock-, Buchsbaum-, Eben- und Rosenholz, wie auch Eisenbeton-Claviaturen ic. in bekannter Güte und zu möglichst billigen Preisen.

Kinderspielwaaren,

eigener Fabrikation, von Glas und Zinn,
in reichem Sortiment,

Luftballons, zum Steigenlassen im
Zimmer,
Chabloneen, zum Signiren für Apo-
theker und Kaufleute,

Johs. Rominger a. Stuttgart,
neue Reihe Nr. 21, nahe bei Neckerleins Haus.



J. A. Henckels

aus

Solingen u. Berlin

empfehlen sein

Lager feiner Stahlwaaren.
Auerbachs Hof Nr. 16.

**Erstes Berliner
Damenmäntel - Magazin**

en groß und en detail

von

Kroh & Groth,

Schneidermeister aus Berlin,

befindet sich diese Messe Grunna'sche Straße Nr. 23,
1 Treppe, Mitterstrassen-Ecke.

Louis Lohnstein

aus Breslau

Brühl Nr. 5, 2 Treppen, neben der Leinwandhalle.

Das Velvet- und Velveteen-Lager

von

August Benjamin Ender,

jetzt

Ernst Friedrich Ender

aus Groß-Schönau bei Zittau,

befindet sich jetzt

Brühl Nr. 30

und empfiehlt sich zur geneigten Beachtung.

Friedrich Lincke & Co.,

Dresden und Leipzig,

Lager künstlicher Blumen und Strohwaaren
Grimm. Strasse No. 3, 1. Etage.

C. & F. Troost

aus Louisenthal a. Ruhr,

Gebrüder Croon

aus Gladbach,

Ferd. Schulte & Co.

aus Berlin,

Halle'sche Straße 6,

1. Etage, nahe dem Brühl.

Die k. s. conc. Uhrenfabrik

aus Carlsfeld im sächs. Erzgebirge

bezieht diese Messe wieder mit Lager von Stuhuhren, Comptoir- und Nachtuhren in eleganten Rahmen und Gehäusen, empfiehlt solche zu den billigsten Preisen und leistet für die Güte der Werke Garantie.

Stand am Markt, 14te Reihe, Eckbude am Mittelgang.

E. Baudouin & Co.

aus Berlin und Züllichau,

Reichstraße Nr. 13/545, 1 Treppe hoch,

empfehlen ihr wohl assortirtes Seidenwaaren-Lager, bestehend in allen glatten farbigen, wie faconnirten schottischen und chinirten Artikeln, so wie in allen schwarzen seidenen Waaren und in Lustrines in allen Breiten und Preisen, Sammet-Westen, seidenen Westen, Herrenhalstüchern, Broches ic.

Die Siderolith- oder Thonwaaren-Fabrik

von

F. W. Krüger & Comp.

aus Grimma

befindet sich mit wohl assortirtem Lager während der Messe Augustusplatz, Steingutreihe. Gleichzeitig offeriren wir zurückgesetzte Thonwaaren zu sehr billigen Preisen.

Louis Hilbert & Comp.

aus Döbeln in Sachsen

besuchen zum ersten Male diese Messe mit ihrem Lager von Porzellan, als: Tassen, Service, Bier-Beidel-Deckel eigener Malerei und Vergoldung; empfehlen sich hiermit allen geehrten Messbesuchern, so wie allen ihren Kunden zur gefälligen Abnahme bestens und sichern die billigsten Preise, so wie reelle Bedienung zu.

Stand: Augustusplatz in der Porzellanreihe.

**Die Wachstuch-Fabrik von Alexander Schumann,
sonst Th. Gotthold Richter,**

Grimma'sche Straße Nr. 28, Ecke der Nicolaisstraße,
empfehlen für diese Messe ihr Lager aller Sorten Wachstuche nebst allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln zu den niedersten
Fabrikpreisen.

**Aechtes Eau de Cologne double und Extract
von Johann Maria Farina in Cöln am Rhein**

empfehlen zu Cöln'schen Fabrikpreisen

Alexander Schumann,
Grimma'sche Straße Nr. 28, Ecke der Nicolaisstraße.

S. F. GURAU aus HAMBURG

bezieht die Leipziger Messe zum ersten Male mit Lager von

amerikanischen

GUMMI-SCHUHEN

(Goodyears Patent New-York).
Stand: Reichstraße Nr. 33.

Für Modisten.

**Pariser Castor-, Peluche- und Filzhüte für Damen und
Mädchen (haute nouveauté),**

Gutgestellte verschiedener Art in den neuesten Pariser Façons, Hutdeckel und Spanplatten, empfehlen zu billigen Preisen.
A. Humann aus Berlin, Auerbachs Hof, Grimma'sche Straße Nr. 1, 1. Etage.

**A. Mossner aus Berlin,
Portefeuille- und Lederwaaren-Fabrikant,
am Markt Nr. 11, Meckerleins Haus,**

empfehlen ein sehr reichhaltiges Lager von Novitäten. Porte-monnaies und Cigarren-Etuis zu ungemein billigen Preisen.

**Spielwaaren-Fabrik
von Scheller, Weber & Wittich aus Cassel**
Mainstraße Nr. 1, 2 Treppen, Eckhaus am Markt.

**Neue Erfindung.
Die Perusilber-Waaren-Fabrik
von B. F. Saling aus Berlin,**

Reichstraße Nr. 23, 1. Etage,
empfehlen ihr bedeutendes und complettes Lager aller in Silber und Neusilber existirenden Gegenstände in
feinstem Perusilber gearbeitet.
NB. Salings Perusilber hat das Ansehen des Silbers und behält die Silberweise selbst beim angestrengtesten Gebrauche ewig,
wofür garantirt wird.

Das Lager Goodyears patent. fein amerikanischer



GUMMI-SCHUHE

in allen und den neuesten Dessins lasse ich für die billigsten Preise hier selbst verkaufen; auch 10,000 Paar rohe amerik. Gummischuhe aus Para,
bekanntlich die schönsten, in Kisten à 200 Paar, für billige Preise. Markt, 4. Budenreihe. J. G. Drank & Co., New-York und Hamburg.

Ein Lager von 500 Duzend Puppen,

von den elegantesten bis zu den einfachsten, habe ich gegenwärtige Messe wieder aufgestellt, und zeichnen sich dieselben durch Geschmack
und Billigkeit aus. Auch empfehle ich Puppen mit französischen Porzellan Köpfen.
Minna Grigalatis aus Potsdam, Thomasgäßchen Nr. 3, 1 Treppe.

Leinene Herren- und Damenhemden

in neuesten Dessins, solid und dauerhaft gearbeitet, so wie Vorhemden mit und ohne Kragen, Halskragen, Herren- und Damenmanschetten, Kestlerleinen empfiehlt zu festen, billigst gestellten Preisen **Louis Aug. Heidsieck** aus Bielefeld, zur Messe kleine Fleischergasse Nr. 21/242, bei Herrn Böttchermeister Förster.

Aus dem
Lager weißer Schweizer = Waaren
der
Gebrüder Hechinger jun.

aus Buchau und St. Gallen, Reichstraße Nr. 45/399,
1. Etage, der Seidengarnhandlung der Herren Berger & Voigt gegenüber,

sind folgende Gegenstände zurückgesetzt und werden während der Messe billig verkauft, als:

Gardinen pr. Fenster 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	Unterröcke pr. Dgd. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
Balkkleider pr. Stück 1 =	Battisttücher : 1 =
Bettdecken : = 1 =	Leinentücher : 1 $\frac{3}{4}$ =
Piqué- und Nachtjaken- zeuge pr. Stück 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	20/4 Croisé. Stückleinwand.

Für Goldarbeiter.

W. Block aus Berlin, Etuifabrikant,
bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe mit Etuis in allen Sorten, wohnt im großen Reiter am Petersthore bei Wwe. Weidling.

Das Taschenuhren-Lager

von

J. Calame Robert

aus Chaux de Fonds ist in das Haus No. 51, 2. Stock,
Reichsstrasse verlegt worden.

Volcklandt & Decken, Seidenwaaren - Fabrikanten

aus Ronsdorf bei Elberfeld,
halten Lager: Reichstraße Nr. 50, 1. Etage.

Den Herren

Buchbindern, Kurzwaaren-

händlern und Conditoren

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager eigener Fabrik
die Kunstanstalt von

F. Fehner aus Guben.

Lager Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

F. Erckens & Comp.,

Seidenwaaren-Fabrikanten aus Dülken b. Crefeld,
Lager seidener Regen- und Sonnenschirmstoffe.

Reichstraße Nr. 14, 2 Treppen.

C. D. Wolff

aus Elberfeld.

Lager von Westenstoffen eigener Fabrik,
Brühl No. 81, Kranich.

R. Grey a. Hamburg u. Bradford,
Salzgäßchen Nr. 4, mit Lager engl. Lastings, Belvets — Harris und Marshall — Sanfzwirn, Holdsworth's Sanfgarn.

W. Wolf & Comp.

aus Dresden und Leipzig,

Grimma'sche Straße Nr. 2,

empfehlen ihr Lager künstlicher Blumen der neuesten Dessins.

Manufactures de glaces

à Bruxelles,

Agent Herr **G. Melsbach**,

zur Messe

im **Hôtel de Russie.**

Gibus Père & Fils,

Hut-Fabrikanten

und Erfinder der Chapeaux mécaniques,
aus Paris,

halten grosses Lager Reichstrasse Nr. 45, 1. Etage.



J. P. Guerlin,



Pendel-Uhren-Fabrikant aus Berlin,
hält während der Messe assortirtes Lager aller Arten
Nachtuhren, Nipptischuhren und Cartels.

Wohnung: Auerbachs Hof Nr. 50, 1 Treppe hoch,
Eingang vis à vis der Königl. Preussischen Porzellan-Niederlage.



Corsets für Damen

empfiehlt die Fabrik von

G. Lottner

aus Berlin

diese Messe in eleganter Auswahl neuester
Façon, vorzüglich gut sitzend, so wie auch
Kopshaar-Röcke neuester Art, Stepp-
röcke und Steppdecken.

Stand: Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Etage.

Haukohl & Hilger

aus Görlitz

empfehlen ihr schwarzes Tuchlager
Hainstraße Nr. 16, 1 Treppe hoch.

C. Dietzel & Söhne,

Bijouterie - Fabrikanten

aus Hanau,

Reichstraße Nr. 55 in Selliers Hof.

F. A. Berthold,

Bijouterie-Fabrikant aus Genf,

zum ersten Male zur Messe mit

feiner Bijouterie

Reichstraße Nr. 54, 2 Treppen.

Spazierstöcke,

Holztschdecken & Schachbreter zum
Aufrollen,
kurze Waaren eigener Fabrik

von **Jacob Windmüller** aus Hamburg,
Auerbachs Hof vom Neumarkt rechts, 1 Tr. bei Hrn. Hausmann.

Goldwaaren-Lager
 von
C. H. Stein & Co. in Stuttgart
 und
Nic. Ott & Co. in Schw.-Gmünd
 bei
Wilh. Müller aus Berlin,
 Reichsstrasse No. 1, 2 Treppen.

C. M. Weishaupt Söhne,
 Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,
 Reichsstrasse 49.

Das
Seidenwaaren-Lager
 von
Wilh. Heymer
 aus Rheydt bei Crefeld
 befindet sich Katharinenstrasse No. 28,
 2. Etage.

Abgepaßte wollene und Velour-
 Teppiche, Bett- und Pultvor-
 leger, wollene Fußdecken zum Belegen
 von Zimmern und Treppen, in allen Qualitäten,
 Wachstuche und Wachstuch = Fuß-
 decken aller Art,
 bemalte Fenster-Rouleaux im neuesten Ge-
 schmack,
 Feine wollene Tischdecken, Damen- und
 Reisetaschen
 en gros und en detail billigst.
B. Burchardt & Söhne,
 Fabrikanten aus Berlin.
 Brühl, gold. Gule, 1. Etage.

Knopf-Lager
 eigener Fabrik
 von **C. W. Schön & Co.**
 aus Barmen
 Salzgäßchen Nr. 4, 1. Etage.
Band & Litzen
 eigener Fabrik
 von **C. W. Schön & Co.**
 aus Barmen
 Salzgäßchen Nr. 4, 1. Etage.

Carl Heidsieck,
 Leinen-, Drell- & Damast-Fabrikant aus Bielefeld,
 empfiehlt sein Lager schwerer naturgebleichter Handgarn-Leinen,
 weißer und gedruckter Taschentücher, Batisttücher, Damast- und
 Drellgedecke, Handtücher, Kaffee-Servietten, Dessert-Servietten,
 Leinen-Neste, so wie auch Herren- und Damenhemden,
 Vorhemden, Kragen und Manschetten nach den neuesten Façons
 zu äußerst billigen, aber festen Preisen.
 Stand große Fleischergasse, Stadt Gotha parterre.

Mahagoni- u. Jaccarandafourniere,
 Hamburger Fabrikat,
 lagern in Commission bei
Ludwig Degener, Schützenstr. 27.

E. F. Grieben,
 Bijouterie - Fabrikant
 aus Berlin,
 empfiehlt auch sein Lager
 vergoldeter und weißer silberner Kopfnadeln,
 Broschen, Boutons etc.
 Reichsstrasse Nr. 8, 1 Treppe.



Das Lager
 von
Figuren u. Consolen
 aus Schauffeestaub
 von
J. Goebel
 aus Berlin
 ist diese Messe auf das Vollständigste
 assortirt.
 Stand:
Kaufhalle
 am Markt Nr. 13.

Consentius & Comp.
 in Magdeburg
 halten fortwährend Lager von eisernen, feuerfesten Geld-,
 Bücher- und Documenten-Schränken, Stempel- und
 Siegelpressen, Brahma- und Chubb'schen Vorhänge-
 schlössern und Federwaagen, neuester und vollkommenster
 Construction, im Café Français in Leipzig.

Französische
Manufacturwaaren
 eigener Fabrik.
 Jaconas, Mousseline, Barrège, Catture, Mousse-
 line-laine, Möbel-Cattune etc.
Frères Koechlin
 aus Mülhausen (Frankreich)
 haben Lager
 Brühl Nr. 12 im ersten Stock.

Petersstraße Nr. 23, erste Etage.

Van den Kerkhoff & Kreitz

aus Crefeld.

Muster von seidenen Sonnenschirmstoffen.

Weberling, Paulsen & Wauders

aus Crefeld.

Muster von seidenen Waaren.



C. Schade,

Uhren-Fabrikant aus Berlin,
zur Messe in Leipzig

Brühl Nr. 13/20,



empfehlen sein reich assortirtes Lager eigenen Fabrikats von **Regulateur-, Nacht-, Nipp-, Cartel- und Stutz-Uhren.**

Das Musterlager

bemalter und vergoldeter

Porzellane

von

J. W. Bruckmann Söhne

aus Deutz bei Cöln

befindet sich

Auerbachs Hof Nr. 51, erste Etage.

Eingang der K. Berliner Porzellanniederlage gegenüber.

Rolfs & Comp.,

Fabrikanten aus Cöln a. Rhein,

beziehen die hiesige Michaelismesse mit Lager von **gedruckten
Membles-Kattunen, baumwollenen Foulards und Fichus.**
Das Lager befindet sich wiederum **Brühl- und Katharinen-
straßenecke.** Leipzig, September 1852.

Joseph Friedmann,

Bijouterie - Fabrikant

aus Frankfurt a. M.,

Reichstraße Nr. 33 im Damhirsch.

Das Harmonika-Lager

von

P. J. Hahn

ist für diese Messe auf das Vollständigste assortirt und ich empfehle
mich damit, indem ich die reellste und billigste Preisstellung zu-
sichere. Auch werden alle Sorten Zugharmonika's die Messe über
gut reparirt. Meine Bude ist am **Raschmarkt** beim Brunnen.

Stanislaus Dombrowsky,

Gummi- und Lederstiefel-Fabrikant,

empfehlen sich mit seinem wohl assortirten Lager selbst gefertigter
Gummi-Uberschuhe in allen Größen nach der neuen Warschauer
Façon zu möglichst billigen Preisen, gefertigt aus echt englischen
Gummi-Platten, mit Gamsleder gefüttert, schön und dauerhaft.
Desgl. verschiedene Herren-Fußbekleidung, als wasserdichte Kalb-
und Ziegenleder-Stiefeln, so wie auch leichte Tanzstiefeletten.
Ich nehme ich Bestellungen auf obige Waaren an, wo ich die
reellste Bedienung verspreche.

Mein Stand ist (zum ersten Mal hier)

Brühl Nr. 34 parterre in der Nähe der Mitterstraße.

Strohwaaren-Manufactur

von

Georg Heyne

aus Lodwig bei Dresden

Mitterstraße, vor dem Hause Nr. 3, dem Gambrinus gegenüber.

W. Homann & Co.,

Bijouteriefabrikanten u. Orfemeurs

aus Pforzheim

wohnen während der Messe

Reichstraße Nr. 50, 2te Etage.

F. Harack,

Rosshaar-Spitzen-Fabrikant

von Wien,

wohnt im **Hôtel Stadt London**, im Hofe 2. Etage,
Thüre No. 25.

Gebrüder Schulze,

Nessel - Fabrikanten

aus Nordhausen,

Nicolaistraße, Stadt Hamburg.

Das Lager der

Chatoullen- u. Toilettenfabrik

von

Meinrich Anger aus **Johanngeorgenstadt**,
früher in Kochs Hof, befindet sich diese Messe wieder
**Markt, 14te Budenreihe, von Kochs Hof her-
aus 2te Bude rechts.**

J. F. Gotthardt,

Ledergalanterie - Waaren - Fabrikant

aus Berlin,

empfehlen sein Lager eleganter und dauerhafter Artikel, besonders
etwas Neues in Damentaschen zu den billigsten Preisen.
Stand: **Auerbachs Hof**, vis à vis der Schuhfabrik a. Erfurt.



Schwarzwälder Wanduhren-Lager

von **Secundus Ferenbach**

aus **Gütenbach**, Bad. Schwarzwald, und

F. F. Hering in Leipzig

Reichstraße Nr. 14, 2. Etage.

Für Strohhut-Fabrikanten u. Modisten.

Das Lager sächsischer Strohflechte, Bordüren,
Besätze, Auspuße und Fantasie-Sachen von

K. C. Fehrmann

aus **Dippoldswalde**

befindet sich

Markt- und Petersstraßen-Ecke Nr. 48.

Albert Köppner,

Korbwaaren-Fabrikant

aus Berlin,

bezieht diese Messe zum ersten Mal mit seinen ganz neuen Proben
couleurter Korbwaaren und stehen zur Ansicht

Nicolaistraße Nr. 50, 3 Treppen hoch,

K. K. aussch. privilegirte
Gewehr-Zünder ohne Metallhülle,
 Gersheims chemische Percussions-Zünder

aus der K. K. landesbefugten Fabrik von

Winiwarter & Gersheim in Gumboldskirchen.

Haupt-Depôt für Sachsen und Thüringen
 bei **Gebrüder Tecklenburg in Leipzig.**

Diese neuen chemischen Percussionszünder bestehen aus einer ganz gleichförmigen, in allen Theilen gleich vollständig und sicher explodirenden Masse, welche für sich allein schon eine solche Festigkeit und Widerstandsfähigkeit hat, daß sie, um äußern Einflüssen zu widerstehen, keiner Metallhülle bedarf.

Obwohl diese neuen Zünder ohne Metallhülle im trockenen Zustande eine solche Härte und Festigkeit haben, kann doch die Masse, aus der dieselben bestehen, im weichen Zustande jede nur denkbare Form annehmen; und gerade diese Möglichkeit, das explodirende Präparat in was immer für einer Form darzustellen, zeichnet diese neue, nicht nur in Oesterreich, sondern auch bereits in Frankreich, England und in Sachsen privilegirte Erfindung von **Herrmann Fehr. v. Gersheim** vor allen ähnlichen Fabrikaten besonders vortheilhaft aus.

Alle jene Schranken, welche bisher die bei einem jeden Percussions-Präparate nothwendig gewesene Hülle der Construction eines jeden Percussionschlosses aufgezwungen hat, sind nun durch diese neue Erfindung vollkommen aufgehoben, und es ist der Verbesserung und Vervollkommnung eines jeden Percussions-Mechanismus ein neues, fast unbegrenztes Feld eröffnet worden.

Die Form dieser neuen chemischen Percussionszünder ist bei einem jeden Percussionschlosse, für welches die bisherigen Kupferhütchen paßten, verwendbar und bedingt keine andere Abänderung des Schlosses, als das Einschrauben eines neuen, anders gebohrten Pistons. Diese kleine Abänderung aber ist mit so wenig Umständen und Kosten verbunden, daß sie der allgemeinen Verbreitung dieser neuen Gewehrzünder gewiß nicht hindernd in den Weg treten wird. Es ist im Gegentheile die baldigste Annahme dieser Zünder von Seite der Schützen und Jagdliebhaber um so eher zu erwarten, weil die Verwendung dieser neuen Zünder viele sehr wichtige Vortheile vor den bisher gebrauchten Kupferhütchen herausstellt, und zwar:

- 1) Diese neuen Gewehrzünder brennen so vollkommen und rein weg, daß nicht nur keine festen Theilchen herumspritzen können, sondern auch selbst nach vielen hundert Schüssen das Putzen des Pistons ganz überflüssig ist.
- 2) Sie explodiren vollkommen sicher, selbst wenn sie unmittelbar aus dem Wasser genommen werden oder auch selbst, wenn das ganze Percussionschloß während des Losdrückens unter Wasser gehalten wird.
- 3) Bloßes Reiben bringt die Masse nicht zum Explodiren, eben so wenig der Schlag eines eisernen Hammers, wenn die Unterlage nur weiches Holz ist. Dem ruhigen Druck, ohne Schlag, widersteht die Masse so vollkommen, daß man diese Zünder selbst im trockenen Zustande im Maule des stärksten Schraubstockes zerquetschen kann.
- 4) Die Zündkraft dieser neuen Gewehrzünder ist so groß, daß ein solcher Zünder das Pulver in senkrechter Entfernung von 44 Wiener Zoll zu entzünden im Stande ist. Daraus ergiebt sich der wichtige Vortheil, daß sich die zu einer Ladung verwendete Pulvermenge vermindern läßt, ohne die Kraft des Schusses zu schwächen, oder, was dasselbe ist, die Kraft des Schusses wird bei derselben Ladung größer sein als bisher.
- 5) Endlich halten diese neuen Zünder auch einen viel höheren Temperaturgrad aus, als die bisher bekannten, so daß selbst beim schnellsten Abfeuern vieler auf einander folgender Ladungen kein Entzünden durch die Hitze des umgebenden Metalls zu besorgen ist.

Unterzeichnete haben von diesem neuen Fabrikate, welches seiner vortrefflichen Eigenschaften und bedeutenden Vorzüge wegen bereits die allgemeine vollkommenste Anerkennung gefunden, den Hauptdebit für ganz Sachsen und Thüringen übernommen und empfehlen solches insbesondere den Herren Meß-Einkäufern zur gefälligen Berücksichtigung.

Gebrüder Tecklenburg in Leipzig.

Eiserne feuerfeste
Geld-, Bücher- und Documentenschränke,

in jeder beliebigen Größe, welche sich durch solide und dauerhafte Bauart auszeichnen, mit den neuesten Constructionen versehen, gegen Einbruch vollständig sicher und durch eine abgehaltene große Feuerprobe genügend bewährt, empfehle ich unter Versicherung der billigsten Preise. — Zu mehrerer Bequemlichkeit habe ich auch für diese Messe in meiner Bude, Markt- und Hainstraßen-Eck, Herrn Küstner's Haus vis à vis, verschiedene Schränke zur Ansicht aufgestellt.

Carl Kästner,

Schlossermeister, Halle'sches Gäßchen Nr. 2

Das Neueste von Herbst- und Winterröcken,

bezgl. Westen und Beinkleider, empfiehlt bei größter Auswahl zu billigen Preisen

Carl Kästner, Hainstraße Nr. 25, Lederhof.

Metall-Buchstaben

von

P. J. Thouret in Berlin, Grimma'sche Straße Nr. 21.

Waldecks Tapissieriemannufactur aus Berlin,

zur Messe am Markte, Ecke der 8. Budenreihe, Aeckerleins Haus gegenüber, empfiehlt die neuesten angefangenen und fertigen Stickerien auf Leder und Canvas, Perl- und Häkelarbeiten, Olgarrentaschen, Porte-monnaies und Häkelmuster.

Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Dritte Beilage zu Nr. 268.)

24. September 1852.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Eidlich erstatteter Anzeige zufolge sind in der Zeit vom 9. bis 12. d. M. die nachstehend sub \odot verzeichneten Effecten allhier entwendet worden. Wir fordern Jedermann, dem diese Gegenstände oder der eine oder der andere davon vorgekommen, oder welcher über das Verbleiben derselben irgend einen Nachweis zu geben im Stande sein sollte, hierdurch zur schleunigen Anzeige bei uns auf und warnen zugleich vor dem Erwerbe oder der Verheimlichung der fraglichen Effecten.

Leipzig, den 21. September 1852.

Bereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.
Rothe.

Beyer.

- \odot
- 1) Ein roth und weiß carrirter Bettüberzug nebst Kissenüberzug,
 - 2) ein leinenes Betttuch,
 - 3) 3 roth und weiß carrirte Kissenüberzüge,
 - 4) 1 Tischtuch M. K. gezeichnet,
 - 5) 1 Serviette E. H. gezeichnet,
 - 6) 2 Handtücher E. H. gezeichnet,
 - 7) 1 weiße Leinwandshürze.

Haus-Verkauf.

Ein kleines freundliches Haus in sehr gutem Stande, mit Seitengebäuden und Hofraum, ist billig zu verkaufen.
Das Nähere Gerberstraße Nr. 52.

Bäckhaus-Verkauf.

Veränderungshalber bin ich gesonnen, mein hier in der Leipziger Gasse gelegenes, gut eingerichtetes Bäckhaus zu verkaufen.
Schleudig. **E. Sarnisch, Bäckermeister.**

Geschäfts-Verkauf.

Ein italienisches Waaren- und Weingeschäft in bester Lage der Stadt Leipzig soll sofort verkauft werden. Ein Capital von 1000—1500 Thlr. ist dazu erforderlich. Die Herren Reflectanten werden gebeten, ihre werthen Adressen unter Chiffre K. H. 4. poste restante Leipzig franco niederzulegen.

Verkauf.

Eingetretenen Todesfalles halber ist in einer lebhaften Fabrikstadt des Königreichs Sachsen ein seit längern Jahren im besten Rufe stehendes Destillationsgeschäft sofort zu verkaufen, welches für Jeden, der mit einigem Vermögen seinen eigenen Heerd zu begründen beabsichtigt, ein höchst vortheilhaftes Unternehmen bietet. Der Betrieb ist durch gut eingerichtete Leute gesichert. Alles Nähere auf frankirte Anfragen durch die Herren Schiffner & Co. in Glauchau.

Ein gut rentirendes Mehlgeschäft in guter Lage und Nähe Leipzigs ist Veränderung halber sofort mit sämtlichen Utensilien billig zu übernehmen. Hierauf Reflectirende wollen sich gefälligst in den drei Mühren in Reudnitz melden.

Ein noch brauchbares Pianoforte ist um einen billigen Preis zu verkaufen Petersstraße Nr. 34, 2 Treppen.

Verkauf von Meisterstücken.

Ein Schreibtisch mit Stehpult, ein Secretär mit Lesepult, beides Meisterstücke in Mahagoni, nebst andern Möbeln beim Tischlermeister Heinrich Krüger, Holzgasse Nr. 12.

Zu verkaufen: 1 runder Kirschbaumtisch mit Wachstuch, 1 lackirtes Kinderbett mit Gitter, 1 lackirter vieredliger Tisch mit Schubkasten, 1 lackirter Aufwaschschrank, 1 Bettstelle, Albertstraße Nr. 6.

Eine sehr gute einfache Jagdflinte ist zu verkaufen Universitätsstraße Nr. 1, 4. Etage.

Zu verkaufen: 1 antikes Schreibbureau mit ausgelegter Jagd, Kammerdiener, Pfeilertische (1 Mahagoninächtisch, 1 kleiner Sopha-tisch, 1 Spieltisch u. runder Tisch desgl.), Commoden, Stühle, 1 runder Klappentisch, Bureau mit Glasschrank, 1 großer Ausziehtisch zu 12 Personen, 2 mittlere desgl., 1 Spieltisch und runder Tisch, hell, 1 Kinderbettstelle und Kinderstuhl, 1 griech. Schachspiel Frankf. Str. 50 i. Hofe.

Zu verkaufen ist ein großes Mahagoni-Sopha mit Rosshaarüberzug, 3 Stück Polsterstühle, 1 Tisch, 1 Fenstertritt, 1 Kinderwagen mit eisernen Achsen, 1 Bockleiter, 1 Blumentritt. Erdmannsstraße Nr. 1 beim Hausmann zu erfragen.

Verschiedene gut gehaltene Möbeln, als Secretärs, Bureau, Chiffonniere, Tische, Ottomanen, Spiegel, Schreibtische mit Bücherregal und verschiedene Comptoirpulte sind noch zu verkaufen Universitätsstraße im Gewölbe an der Moritzpforte.

Zu verkaufen ist eine eiserne Strohhut-Plattmaschine, neuester Construction, desgl. eine messingene Knippmaschine. Näheres darüber beim Hausmann in Stieglitzens Hof.

Ein moderner runder Tisch steht billig zu verkaufen Blumen-gasse Nr. 2 parterre rechts.

Zu verkaufen steht noch ganz billig ein dauerhaftes, gut beschlagenes Sopha und 2 Großvaterstühle in der Nicolaistraße Nr. 6, 2 Treppen linker Hand.

Zu verkaufen ist ein noch ganz guter dauerhafter Kinderwagen Schützenstraße Nr. 10 parterre links.

1 Partie Federbetten sind zu verkaufen Universitätsstraße an der Moritzpforte im Gewölbe.

Zu verkaufen ist fast neuer dunkelblauer feiner Oberrock u. 1 Paar dgl. schwarze Buckskin-Beinkleider Place de repos, Haus 5, 3. Et.

60 Stück Schafvieh stehen zu verkaufen bei **Dehmichen** in Zuckelhausen.



Echt englische Wachtelhündchen (kleinste Race) sind zu verkaufen. Zu erfragen Petersstraße Nr. 13, im Gewölbe bei Herrn Hausknecht & Köhler.



Lebende Schildkröten, dergl. Goldfischchen

mit dazu gehörigen Gläsern und Netzen, ausländische Vögel und Ragout-Schalen empfiehlt **Mor. Richter** im Barfußgäßchen.

Heute Freitag bringe ich die ersten **Dresdner Gänse** nach Leipzig, Petersstraße, 3 Rosen. **F. Franke.**



Carl Friedrich Rietzschel, Petersstraße Nr. 41,

Hohmanns Hof, empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten echter **holländischer und Berliner Blumenzwiebeln** allen Blumenfreunden bestens.

Die Georginen-Ausstellung von Schulze in Stötteritz befindet sich im Hotel de Pologne, 2. Etage vorn.

Herr Dekonomie-Amtmann **Otto** aus Rosbach bei Weisensfeld empfiehlt sich mit guten **Schmalckalder Kartoffeln**, a Meze Schloßgasse Nr. 6.

Für Erdbeerfreunde.

Das Neueste und Beste von Erdbeerpflanzen, worunter die in englischen Gartenschriften so gerühmte und seit 2 Jahren mit außerordentlichem Erfolg bei mir cultivirte Kittleys-Goliath-Erdbeere, empfiehlt **F. Wösch**, Kunstgärtner, Frankfurter Straße Nr. 26.

Echter ungarischer Schnupftabak
in 1/4, 1/2, 3/4 Flaschen, so wie Lothweis, ist zu haben bei
L. Bühle & Comp., Klostergasse Nr. 14.

Havanna-Cigarren,
la Cubana No. 77, ganz alt, gut brennend und kräftig,
à 13 ϕ pr. M., 25 Stück 10 \mathcal{M} , empfiehlt
Friedrich Schuchard,
Markt Nr. 16, unterm Café national.

Einige Kister feine Cigarren
stehen billig zum Verkauf um schnell damit zu räumen. Das Nähere zu erfragen beim Packmeister Julius, Serbergasse Nr. 67.

A. H. Büchner aus Bremen,
Ritterplatz Nr. 18, 1 Treppe hoch,
Lager verschiedener Sorten Havanna-Cigarren, welche zu billigen Preisen empfohlen werden.

דגנין, Paradiesäpfel, Esrogim,
und grüne Palmenzweige hat erhalten **Johann George Güter**, sonst **F. J. Malinverno**.

Als Linderungsmittel gegen
1 ganze Schachtel 10 Ngr.
1 halbe Schachtel 5 Ngr.
Als Linderungsmittel gegen Brustkrankheiten, als Schnupfen, Husten, Katarrh und Heiserkeit, giebt es nichts Besseres, als die durch ihre Wirksamkeit rühmlichst bekannten

Hustentabletten
(concessionirte **Pâte Pectorale**) von **S. Wenz** in Wiesbaden, in Leipzig zu haben bei **Weidenhammer & Gebhardt**.

Dampf-Chocoladen
empfehlen als etwas Ausgezeichnetes und besonders Billiges in ganzen und halben Pfund-Tafeln,
f. Gewürz-Chocolade, die Pfd.-Tafel zu 6, 6 1/2, 7 1/2 u. 8 1/2 Ngr.
f. Vanillen- do. = do. = 12 1/2 Ngr.
doppeltvanillirte do. = do. = 16 Ngr.,
ferner:

Gewürz-Chocolade 7 Pfund für 1 Thlr.
Weidenhammer & Gebhardt, **Rob. Schmidt,**
Petersstraße Nr. 4/71. **Dresdner Straße Nr. 1.**

Der billige Verkauf von Weiss- und Rothwein

wird wie früher zu nachstehenden Preisen fortgesetzt:
Stockerauer à Fl. 5 \mathcal{M} , Niersteiner 6 \mathcal{M} , Laubenheimer à Fl. 7 1/2 \mathcal{M} , Forster à Fl. 9 \mathcal{M} , Hochheimer à Fl. 10 \mathcal{M} , Forster Tra-miner à Fl. 12 \mathcal{M} , Liebfrauenmilch à Fl. 15 \mathcal{M} , Brauneberger à Fl. 16 \mathcal{M} , Scharlachsberger à Fl. 18 \mathcal{M} , Markobrunner à Fl. 18 \mathcal{M} , Rüdesheimer Berg à Fl. 22 1/2 \mathcal{M} , Johannisberger à Fl. 22 1/2 \mathcal{M} , Hochheimer Dompräsenz à Fl. 1 ϕ , dito Dombrechtant 1 ϕ , Steinwein, Cabinet-Auslese à Fl. 26 \mathcal{M} , Haut Sauterne à Fl. 16 \mathcal{M} .
Rothwein. St. George à Fl. 7 1/2 \mathcal{M} , St. Gilles à Fl. 7 1/2 \mathcal{M} , Medoc St. Estephe à Fl. 10 \mathcal{M} , St. Julien 12 \mathcal{M} , St. Julien à Fl. 15 \mathcal{M} , Chat. Margaur à Fl. 16 \mathcal{M} , Medoc Margaur à Fl. 16 \mathcal{M} , Chat. Poujeaur à Fl. 20 \mathcal{M} , Chat. Lafitte à Fl. 25 \mathcal{M} , Chat. Larose à Fl. 1 ϕ .
Rouffstrende Rheinweine von 27 \mathcal{M} bis 1 1/4 ϕ .
Schweizer Absynth à Fl. 26 \mathcal{M} , Schweizer Kirschwasser à Fl. 27 1/2 \mathcal{M} , Rum von 6 \mathcal{M} bis 1 ϕ à Fl., Cognac à Fl. 20 \mathcal{M} bis 1 1/4 ϕ , Arac à Fl. 15 \mathcal{M} .

Moritz Rosenkranz,
Katharinenstraße Nr. 3 im Hofe.

Doppelte und einfache Brantweine so wie einen guten Kräuter-Magen-Bittern über die Straße und im Hause verkauft die Destillation von **J. S. Naed** im goldnen Schiff.

Weiß-Wein, à Flasche 4 Ngr.,
à Eimer 9 Thlr., als Tischwein sehr preiswerth, und ausgezeichnet als Kochwein, empfiehlt **B. Voigt**, Lauchaer Str. Nr. 1.

Bischof,
hinlänglich von mir als ausgezeichnet bekannt, à Fl. 7 1/2 Ngr., à Eimer 16 Thlr., Wiederverkäufer billiger, Proben gratis, empfiehlt
Bernh. Voigt, Lauchaer Straße Nr. 1.

Die Niederlage
ausländischer Fleischwaaren
von **Dorothea Weise** aus **Gotha**
befindet sich Nicolaistraße Nr. 50, der Kirche geradeüber.

Frische holsteiner u. Natis = Austern,
geräucherte Makrelen,
neuen marin. Brat-Al,
Samburger Rauchfleisch erhielt wieder und empfiehlt
Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Neue Muscheln, do. marin. Al
und neue **Elb. Bricken** empfiehlt **J. A. Nürnberg**, Markt 7.

Die 5. Sendung
frischer Ostender Austern,
Dgd. 7 1/2 Ngr.
Während der Messe zu jeder Tageszeit warme Speisen,
Mockturtle- und Ox-tail-Suppe
im
Austern- u. Weinkeller v. N. Haupt,
Markt unterm Königshaus.

Große Lüneburger Bricken
sind angekommen, empfiehlt und verkauft
Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Grosse Holsteiner Austern
empfiehlt **J. A. Nürnberg**, Markt Nr. 7.

Von
geräucherten Makrelen
erhielt frische Zusendung
A. C. Ferrari,
Grimma'sche Str. Nr. 5/7.

Heute erhalte ich wieder (von jetzt an wöchentlich beel Mal) frische Sendung
echter Braunschw. Wurst,
bestehend in Schlack-, Mett-, Trüffel-, Leber-, Zungen-, Rothwurst, Rauchenden und Zungen-Sülze, welche ich bestens empfehle.
Moriz Richter im Barfußgäßchen.

Braunschw. Schinken u. Speck
empfiehlt billig **Moriz Richter** im Barfußgäßchen.

Holsteiner Tafelbutter,
Baiersche Schmelzbutter
in Gebinden und ausgestochen bei
Theodor Feld, Petersstraße Nr. 19.

Baiersche Schmelzbutter

in ganz frischer Waare empfiehlt

Theodor Meister, Teuchaer Straße Nr. 4.

Beste Solsteiner Tafelbutter

empfehlen in Kübeln und ausgestochen billigt

Theodor Schreckenberger, Schützenstraße.

Alte Points-Spizen

wie auch alte Kloster- und Kirchenspizen, echte Perlen, Brillanten, Rosetten, Rubinen, Smaragde und Schmucksachen werden zu den höchsten Preisen eingekauft im Brühl im schwarzen Bock, 1. Etage vorn heraus, von

Gebr. Stahl aus Amsterdam.

Ein eisernes Schwungrad mit Bock

wird zu kaufen gesucht durch Herrn Wilhelm Pittschast, Reichels Garten neben Jacobs Restauration.

Eine Waarenpresse von geschmiedetem Eisen wird zu kaufen gesucht Leinwandhalle, Gewölbe Nr. 3.

Zu leihen gesucht werden 2500 Thlr. und 2000 Thlr. gegen erste Hypotheken durch Adv. Ehrlich, Brühl Nr. 83.

1500 Thlr. werden auf ganz neu erbaute Gebäude, welche den Werth von 3700 Thlr. haben, sofort gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Ribues, Johannisgasse Nr. 15.

Auszuleihen sind 1000 Thlr. gegen erste gute Hypothek durch Adv. Ehrlich, Brühl Nr. 83.

5000 Thlr., sofort disponibel, sollen gegen Mündelhypothek ausgeliehen werden durch J. N. Lorenz, Neumarkt Nr. 10.

Offerte.

Ein Haus in Frankfurt am Main, welches durch zwei Reisende Süddeutschland, die Schweiz und den Rhein besuchen läßt, sucht Agenturen von Manufacturwaaren. Ein elegantes großes Geschäftslocal bietet zugleich die Gelegenheit für Depots in und außer den Messen unter sehr billigen Bedingungen.

Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Heiraths-gesuch. Eine Witwe von 36 Jahren; gebildete Frau von guter Familie und gutem Rufe, wünscht nach Leipzig oder naher Umgegend sich zu verheirathen. An große Thätigkeit gewöhnt würde die Mitwirkung in irgend einem Geschäft (selbst Gasthof, Restauration oder Destillation) ihr wünschenswerth sein. An disponiblen Vermögen besitzt sie jetzt ca. 2000 Thlr., später noch mehrere tausend Thaler. Hierauf Reflectirende (doch nur gebildete und geachtete Männer in gesicherten Verhältnissen) werden gebeten, frankirte Briefe zu adressiren A. A. Nr. 3 poste restante Leipzig und strenger Discretion versichert zu sein.

Commis-Stelle für ein bedeutendes Galanteriegeschäft und zwei Markthelferposten. Nachweis Teuchaer Str. 9, rechts 2 Tr.

Ein Steindruckler findet sogleich Beschäftigung bei J. S. Schladiß.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein gewandter ordentlicher Kellnerbursche für die Messe Dresdner Straße Nr. 2.

Gesucht wird ein Marqueur zum sofortigen Antritt Dresdner Straße Nr. 31.

Ein unverheiratheter Gärtner kann auf dem Rittergute Zinnitz bei Zwenkau sogleich Anstellung finden.

Gesucht wird während der Messe Beschäftigung als Lohnkellner. Johannisgasse Nr. 11, 1 Treppe das Nähere.

Gesucht wird zum 1. October ein mit guten Zeugnissen versehenes Stubenmädchen Königsplatz Nr. 4, 2 Treppen rechts.

Gesucht wird zum 1. October ein Mädchen zur häuslichen Arbeit. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 44, im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. October d. J. ein Mädchen für die Küche und zu häuslicher Arbeit. Nur solche, die gute Atteste aufweisen können, haben sich zu melden in Lindemau, Gasthof, Haus rechts 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. October ein in der Küche und häuslichen Arbeit erfahrenes Mädchen, welches Atteste längerer Dienstzeit aufzuweisen hat, Dresdner Straße Nr. 63, 2 Treppen links.

Gesucht wird zum 1. October ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches wo möglich schon in einer Wirthschaft gedient hat, beim Kastellan im Logenhaus, Reichels Garten, Elsterstraße.

Ein Mädchen, nicht zu jung, mit guten Zeugnissen versehen, kann zum 1. October einen Dienst erhalten. Näheres Universitätsstraße Nr. 1, 4. Etage.

Gesucht wird zum 1. October ein reinliches ordentliches Mädchen, das in der Küche nicht unerfahren ist. Zu erfragen Hainstraße Nr. 4 im Bäckerladen.

Gesucht wird zum 1. Octbr. ein ehrliches fleißiges Mädchen für die Küche, welches kochen kann und zu jeder häuslichen Arbeit unverdrossen ist. Nur solche können sich melden, die die besten Zeugnisse haben, Reichels Garten, gr. Quergeb., rechts Nr. 1 part.

Gesucht wird ein arbeitsames Dienstmädchen Weststraße 1657, Hintergebäude, 1 1/2 Treppe.

Ein arbeitsames Mädchen findet wegen Krankheit des jetzigen Dienstmädchens sofort Dienst kleine Fleischergasse Nr. 6, 1. Etage.

Ein fleißiges, im Nähen sehr geübtes junges Mädchen findet sofort dauernde Beschäftigung Erdmannsstr. 7, 1 Tr. quervor.

Das concess. Personal-Versorgungs-Geschäft von Julius Knöfel, große Windmühlenstraße Nr. 1B., hält stets auf eine gute Auswahl vorzüglich gut empfohlener ansehnlicher Leute, die in Dekonomen, Handlungen, Fabriken u. s. w. Stellen suchen; überweist ferner kostenfrei: Gouvernanten, Wirthschafterinnen, Verkäuferinnen u. A. m. und bittet um geneigte Aufträge, welche es prompt auszuführen verspricht.

Ein tüchtiger **Appreteur**, welcher großen Geschäften vorgestanden, auch von hiesigen sehr achtbaren Häusern bestens empfohlen werden kann, sucht eine Stelle, und würde erforderlichenfalls auch die Leitung der gesammten Tuchfabrikation gern übernehmen, indem er sich auch darin praktisch bewähren würde. Hierauf bezügliche Adressen werden während der Messe großes Joachimsthal, Gewölbe Nr. 19, franco erbeten, worauf daselbst mündliche wie schriftliche zuverlässige Auskunft ertheilt wird.

Lehrlingsstelle = Gesuch.

Für einen jungen Mann, Sohn eines Fabrikanten, und mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, wird eine Stelle als Lehrling gesucht, wenn möglich in einem Manufacturwaaren- oder ähnlichen Geschäft engros.

Geneigte Offerten werden unter G. G. # 14. poste restante Leipzig erbeten.

Ein Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist, sucht zum 15. October einen Dienst. Zu erfragen Dresdner Straße, weißer Engel vorn heraus 2 Treppen.

Ein gebildetes Mädchen, welches in allen Arten Puß sehr geübt ist, den Verkauf und das Garniren versteht, auch Sprachkenntnisse besitzt, sucht Verhältnisse halber ein anderweitiges Engagement als Directrice oder als Verkäuferin.

Geneigte Adressen unter C. H. bittet man zefälligst in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird von einem ordentlichen Mädchen ein Dienst als Ladenmädchen, Jungemagd oder zu häuslicher Arbeit zum 1. October Königsplatz Nr. 3, 8 Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches sich gern aller Arbeit unterzieht, sucht Dienst. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 64 im Hofe 2 Treppen.

Ein Mädchen, das von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird und in der Küche erfahren ist, sucht gleich oder zum 1. d. einen Dienst Ritterstraße Nr. 37 bei Witwe Meißner.

Ein Mädchen, welches gut empfohlen wird, sucht zum 1. Oct. einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Kinder oder häusliche Arbeit. Näheres wird ertheilt Klosterstraße Nr. 15, im Hofe rechts 2 Treppen.

Ein junger Mensch (Kellner), welcher gut rechnet und schreibt und gut empfohlen wird, sucht als solcher oder als Laufbursche in einer Handlung sofort Engagement.

Näheres Lindenstraße Nr. 5, parterre.

Ein arbeitsames Mädchen sucht zum 1. October einen Dienst für Alles. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 38, 1 Treppe.

Ein Mädchen sucht sogleich oder zum 1. October einen Dienst für Kinder. Näheres Neumarkt Nr. 17, 2 Treppen.

Ein solides, in der Küche und jeder Hausarbeit erfahrenes Mädchen, welches auch mit Kindern gut umzugehen weiß, sucht zum 1. October einen Dienst. Zu erfragen Zeißer Straße Nr. 2, 2 Tr.

Ein ordentliches Mädchen, welches im Kochen nicht unerfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht bis zum 1. Oct. bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Das Nähere zu erfragen Ritterstraße Nr. 4, 3 Treppen.

Ein gebildetes Mädchen, das gut rechnen und schreiben kann, sucht während der Beschäftigung Gerberstraße Nr. 44, 1 Treppe.

Messlocal-Gesuch.

Für nächste Frühjahrsmesse wird ein geräumiges Verkaufslocal mit einem Vorplatz zum Packen, im ersten oder zweiten Stocke gelegen, in der Reichsstraße gesucht.

Von wem? sagt die Expedition d. Bl.

Zu miethen gesucht wird von einem pünctlich zahlenden Herrn in der Dresdner Vorstadt oder auch in ihrer Nähe eine möblirte Stube mit Schlafbehältniß unter gef. Angabe des Preises. Adressen sind abzugeben unter F. M. in der Expedition d. Bl.

Gesucht wird ein kleines Logis im Preise von 20—24 π in einer beliebigen Vorstadt. Adressen kleine Burggasse Nr. 6, 4 Tr., bei Herrn Adv. Müller.

Gesucht wird für Weihnachten oder Ostern eine Familienwohnung in Meslage für 120 bis 180 Thlr. Adressen sind unter M. N. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird von einer einzelnen Dame ein unmöblirtes Stübchen, wo möglich in der Dresdner Vorstadt. Adressen bittet man niederzulegen Inselfstraße Nr. 5 beim Hausmann.

Zu miethen gesucht wird ein gut möblirtes Zimmer, mit oder ohne Kammer, in der Dresdner Vorstadt oder deren Nähe gelegen. Adressen sub R. L. sind in Otto Spamers Buchhandlung, Quersstraße Nr. 27 d abzugeben.

In Nähe der Hainstraße wird für einen Einkäufer zu nächster Oster- und folgende Messen ein Logis gesucht. Offerten werden bei Hrn. Friedr. Ed. Schneider, Hainstraße Nr. 2 erbeten.

Mitte October wird für eine anständige, kinderlose Familie von 2 Personen eine Wohnung von 3 Stuben, 2 oder 3 Kammern nebst Küche und Zubehör, wo möglich mit einem kleinen Garten oder einem Balcon gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter S. W. bei Herrn Heyne, Rosenthalgasse Nr. 2 gefälligst abzugeben.

Gesucht wird eine Stube ohne Möbel. Adressen blaue Mäße Nr. 8, im Hofe 1 Treppe rechts.

Ein Logis von 3 Stuben, Kammern und Zubehör, Dresdner Vorstadt, wird baldigst zu dem Preise von 100—120 Thlr. zu miethen gesucht. Offerten unter der Adresse A. G. abzugeben in der Expedition d. Bl.

Gesucht wird ein kleines Logis, welches sogleich zu beziehen ist. Adressen bittet man Kupfergäßchen Nr. 4, im Hofe 1 Treppe abzugeben.

Zu Michaelis wird für 2 Damen ein stilles, freundliches Logis zu 2 Zimmern, wo möglich mit voller Kost, gesucht. Adressen bittet man unter der Schiffe C. L. 25. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Messvermietung.

Eine Stube in erster Etage, Reichsstraße, ist noch für diese Messe billig zu vermieten. Zu erfahren Katharinenstraße Nr. 6, 3 Treppen bei Herrn Caspary.

Messvermietung.

Zu vermieten ist eine Stube Schloßgasse Nr. 9, 3. Etage.

Messvermietung. Reichsstraße Nr. 50, 2. Etage ist eine große und eine kleine Stube zu vermieten.

Messvermietung. Ein elegant möblirtes Zimmer Hainstraße Nr. 1, 3. Etage links.

Für nächste Ostern 1853 und die darauf folgenden Messen oder auch auf das ganze Jahr ist ein kleines Gewölbe nach der Straße heraus in der großen Fleischergasse, goldnes Schiff, zu vermieten, und das Nähere in der ersten Etage daselbst in den Vormittagsstunden zu erfragen.

Noch für diese Messe zu vermieten und für die Folgezeit ist ein großes Verkaufs-Local in der Reichsstraße 1. Etage, aus Saal, Nebenzimmern und Packraum bestehend.

Ferner ebenfalls sofort zwei Gewölbe in der innern Dresdner Vorstadt, nahe dem Messverkehr, die auch an anständige Detailgeschäfte für diese Messe abgegeben werden. Näheres durch Carl Schubert, Burgstraße Nr. 24.

Local-Vermietung.

Das Parterre des neuen Hauses Schützenstraße Nr. 25, mit 3 Stuben, 4 Kammern, gr. Keller- und Bodenraum, zu jedem großen Geschäft sich eignend, ist sofort oder Michaelis d. J. zu beziehen. Herr Kaufmann Schmidt daselbst wird die Güte haben, in Abwesenheit des Besitzers Auskunft zu ertheilen. Auch kann nach Bedürfnis eine große Niederlage dazu gegeben werden.

Ein freundliches Gewölbe mit oder ohne Niederlage ist sofort billig zu vermieten Neumarkt Nr. 16/50.

Vermietung. Ein elegant möblirtes Zimmer mit Schlafkammer ist zu vermieten Kirchgasse Nr. 5, 3 Treppen.

In der Grimma'schen Straße Nr. 12 ist der Hausstand für diese und folgende Messen oder auch für's ganze Jahr zu vermieten und das Nähere daselbst im Gewölbe zu erfahren.

Ein helles Logis vorn heraus ist von jetzt oder Weihnachten zu vermieten, Preis 75 Thlr., Gerberstraße Nr. 8.

Ein kleines Gewölbe im Brühl, beste Meslage, soll für diese und nächste Messe vermietet werden.

Näheres zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 28, 2 Treppen hoch vorn heraus.

Zu vermieten ist eine Wohnung in Nr. 36 der Ulrichsgasse durch Adv. Ehrlich, Brühl Nr. 83.

Garçon-Logis.

Zu vermieten sind einige Logis mit Möbeln zum 1. October mit separatem Eingang, Aussicht auf die Promenade, 1. Etage. Näheres beim Hausmann in Lehmanns Garten.

Zu vermieten ist zum 1. October eine freundlich möblirte Stube Petersstraße Nr. 24, im Hofe rechts 3 1/2 Treppen.

Zu vermieten ist eine möblirte Stube. Näheres zu erfragen Postremise beim Lackirer Witz.

14 Thlr. jährl. Zins für eine heizbare unmöblirte Stube, auch ist eine Schlafstelle offen, beides Frankfurter Straße Nr. 43, im Hofe 2 Treppen, Seitengebäude.

Zu vermieten ist ein Stübchen mit Schlafstelle für 2 ledige Herren, hohe Straße. Das Nähere Holzgasse 18, parterre.

Zwei heizbare Schlafstellen sind zu vermieten Reudnitzer Straße Nr. 6, parterre links.

Ein ganz neu tapezirtes Zimmer mit feinen Möbeln und hellem Schlafgemach soll sofort oder den 1. October an einem pünctlich zahlenden ledigen Herrn vermietet werden. Näheres erfährt man Zeißer Straße Nr. 2 in der Bandhandlung.

Zu vermieten ist eine Kammer mit Bett. Das Nähere Zeißer Straße Nr. 7 parterre.

Zu vermieten sind 2 elegant möblirte Zimmer mit Schlafkammern Gerberstraße Nr. 52, 3 Treppen vorn heraus.

Ein freundlich möblirtes Stübchen mit Bett ist vom 1. Octbr. an zu vermieten. Näheres große Windmühlenstraße Nr. 82 parterre.

Zu vermieten ist sofort ein freundliches möblirtes Garçon-Logis mit Schlafgemach Petersstr., gr. Reiter, 4. Et. vorn heraus.

Ein gut möblirtes Garçonlogis mit sehr freundlicher Aussicht ist zu vermieten und vom 1. October 1852 an zu beziehen Reichels Garten, großes Mittelgebäude Nr. 1, erste Etage rechts.

Zu vermieten sind 2 elegant möblirte Zimmer mit Schlafstube Rosenthalgasse Nr. 2 parterre.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle an einen Herrn Lauchaer Straße Nr. 4, 3 Treppen.

Zu vermieten sind drei bis vier freundliche und gut möblirte Zimmer. Näheres Rosenthalgasse Nr. 2 beim Hausmann.

Eine Stube mit Alkoven vorn heraus ist an einen oder zwei ledige Herren zu vermieten, auch zugleich einige Schlafstellen, Petersstraße Nr. 32, 2 Treppen.

Katharinenstraße Nr. 4, 2 Treppen vorn heraus, sind sogleich zwei große Stuben mit Alkoven zu vermieten. Näheres ebendasselbst zu erfahren.

Lehmans Garten 1 parterre rechts sind zwei elegant möblirte Zimmer an einen oder zwei solide junge Herren zum 1. October zu vermieten.

Offen sind zwei Schlafstellen Burgstraße Nr. 11, 2. Seitengebäude, 3 Treppen rechts.

Kunst-Anzeige.

Die Kunstreiter-Gesellschaft unter Direction der Herren **L. Göge** und **Selia Tournier** ist hier angekommen und wird während der Messe im eigens dazu erbauten Circus auf dem Rossplatz täglich 2 Vorstellungen geben. Wie in andern Städten, zuletzt in Weimar, wo sie wegen Andrang des Publicums bis Nachts 1 Uhr Vorstellungen geben mußte, hofft sie sich auch hier durch ihre tüchtigen Künstler und Kunst- und Schulpferde die Gunst des Publicums zu erwerben, und erwartet deshalb zahlreichen Besuch.

KRONE. Heute Freitag theatralische Abendunterhaltung mit darauf folgendem Tanz im Odeon. Anfang 8 Uhr. Einlaß 7 Uhr. Das Directorium.

Central-Halle.

Heute Freitag den 24. September
und während der Messe täglich

Extra-Concert von Fr. Riede.

Anfang 7 Uhr. — Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

CENTRAL-HALLE.



Heute und alle Tage während der Messe ist der große Unionsaal mit den sich anschließenden Salons dem geehrten Publicum geöffnet, woselbst zu jeder Tageszeit à la carte und Mittags 1 Uhr

bei Unterhaltungsmusik Table d'hôte
gespeist wird. Abends

EXTRA-CONCERT,

wobei der große Unionsaal mit den sich anschließenden Salons brillant erleuchtet und zu einem Blumengarten umgestaltet sind, so daß meine werthen Gäste die Räumlichkeiten der Centralhalle nicht unbefriedigt verlassen werden.

Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

G. S. Neusch.

Zugleich empfehle ich die im Parterre gelegene Bierhalle, wo auch zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. D. D.

Weils Rheinische Restauration.

Von heute an und während der Dauer der Messe von 12 1/2 Uhr an Table d'hôte (à Couvert 8 Ngr.), so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.

Vorläufige Anzeige. Circus National von C. Reimschüssel.

Den hochgeehrten Kunstfreunden die höfliche Anzeige, daß ich mit meiner Kunstreitergesellschaft während der Messe meine Vorstellungen zu geben die Ehe habe; zugleich erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen, daß sich meine Gesellschaft durch die Verbindung mit der Familie **Starck** bedeutend verbessert und vermehrt hat, nicht nur durch gute Reitstücke, sondern auch durch eine ausgezeichnete Dressur der Spring-, Schul- und Apportir-Pferde, wie auch die hohe Schule, geritten von Damen und Herren, ferner bioplastische Akademien und lebende Bilder. Dieselben werden nach schönsten und besten Meisterwerken der Maler- und Bildhauerkunst copirt und in dem glänzensten altrömischen und griechischen Costüm durch 25 Personen dargestellt, arrangirt von Herrn Balletmeister **Veroni** aus Rom. Es finden täglich mehrere Vorstellungen statt, um 7 und 9 Uhr aber Vorstellung mit lebenden Bildern.

Teutonia. Heute Abendunterhaltung mit Ball im Leipziger Salon. Anfang 8 Uhr. D. D.

Heute Wiener Saal. Reichsenring.

Gothischer Saal. Heute Freitag
Übungsstunde.

Gasthaus zur Rauchwaarenhalle,
Brühl Nr. 54.

Einem geehrten Publicum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß auch diese Messe Mittags, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. Zugleich empfehle ich ein vorzügliches Glas bairisch Bier à 1 1/2 Ngr.

NB. Heute Karpfen polnisch mit Weinkraut und div. andere Speisen.
J. C. Winterling.

Schützenhaus.

Heute Freitag den 24. September und während der Messe täglich

CONCERT von Fr. Riede.

Anfang 7 Uhr. — Entrée à Person 2 Ngr.



Im neu decorirten
grossen Saale des Schützenhauses
bei brillanter Gas-Beleuchtung während der Messe täglich
EXTRA-CONCERT.

Hierbei werde ich auf's Angelegentlichste bemüht sein, durch eine reiche Auswahl gut bereiteter Speisen, preiswürdiger Weine, vorzüglicher Biere — namentlich acht Bayerisches — die Zufriedenheit der mich beehrenden Gäste zu erhalten.
C. Hoffmann.

Hôtel de Pologne.

Heute und täglich während der Messe wird in den oberen neu decorirten Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist. Die Table d'hôte beginnt präcis 1 Uhr.

Auch ist während der Messe der Tunnel geöffnet.

Leipzig.

Grossberger & Kühl.

HOTEL DE POLOGNE.

T ä g l i c h

grosses Concert von L. Pohle.

Anfang 7 Uhr.

Heute Freitag den 24. September wird das Musikchor des 4. Schützenbataillons und das unterzeichnete Musikchor im Saale des



ein grosses Extra-Concert

geben. Die Programme besagen das Nähere. Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.
Das Musikchor des 4. Schützenbataillons von C. Schlegel. Das Musikchor unter Direction von W. Wendt.

Schweizerhäuschen: Heute Concert.

Anfang 1/2 3 Uhr.

L. Pohle.



Samburger Weinstube.

T ä g l i c h

MOCKTURTLE-SUPPE

à la Wilkens.

Restauration zur großen Feuerkugel, Neumarkt Nr. 41. Einen guten Mittagstisch, so wie zu jeder Zeit des Tages und Abends
Auswahl schmackhafter warmer und kalter Speisen, bairisch Bier aus der Brauerei des Herrn Ammon in Nürnberg & Seidel 1 & 6 S.
empfehle einem geehrten Publicum freundlichst
C. A. Mey.

HOTEL DE PRUSSE.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß bei mir Mittags 1 Uhr **table d'hôte**, so wie zu jeder Tageszeit **à la carte** gespeist wird. Zugleich empfehle ich ausgezeichnete Weine und ächt bairisches Bier.
M. Friedemann.

Restaurations-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publicum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die früher von J. G. Kirmeß betriebene Speisewirtschaft Klosterstraße Nr. 9 übernommen und damit gleichzeitig eine bairische Bierwirtschaft verbunden habe. Sowohl durch billige als reelle Bedienung hoffe ich ein mich beehrendes Publicum in Allem zufrieden zu stellen und bitte um recht zahlreichen gütigen Besuch.

R. A. Kessler, Klosterstraße Nr. 9.

Ergebenste Anzeige.

Hiermit empfehle ich mich meinen Freunden und Bekannten, welche die hiesigen Messen besuchen, und mir seit einer langen Reihe von Jahren in dem früher innegehabten Restaurationslocale im Gewandgäßchen Ihren freundlichen Besuch zuwenden, mich auch in meinem jetzigen Restaurationslocale, **Neumarkt Nr. 39**, Auerbachs Hof gegenüber, früher Firma „verwitwete Krage“, mit Ihrem gütigen Besuche zu beehren. Während der Messe wird Mittags und Abends warm gespeist. Das beliebte **Wernesgrüner** und **Dresdner Waldschlößchen-Lagerbier** von bekannter Güte wird täglich frisch vom Fasse verschänkt. Ergebenst zeichnet **Simon Blöding**.

Hôtel de Saxe.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß während der Messe auch meine erste Etage als Restaurationslocal eingerichtet ist. Zugleich empfehle ich meinen Mittagstisch **à la carte** und bemerke, daß das **Münchener Bier** ganz vorzüglich ist.
B. Nößiger.

Heute Abend lade ich zu Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, so wie morgen zum Schlachtfest ergebenst ein. Zugleich empfehle ich mein ächtes Hohnstädter Felsenkellerlagerbier. **F. G. Küster, Querstr. 31.**

Restauration von J. G. Rudolph, große Fleischergasse, Bärmanns Luchhof. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit **à la carte** gespeist wird. Zugleich empfehle ich ein ausgezeichnetes bairisches **Doppelbier** und feines Lagerbier.
J. G. Rudolph.

Stadt Malmédy, Ritterstraße Nr. 39. Mittags und Abends wird **à la carte** gespeist. **Heute** Abend Roastbeef. Das bairische Bier ist vorzüglich fein.
Carl Weinert.

Restauration zur kleinen Funkenburg. Heute Hasenbraten und Rebhühner mit Weinkraut.

Heute Abend Thüringer Klöße mit Bökelfleisch bei U. Brauer im goldnen Ring.

Restauration von Gotthelf Weinert, Kupfergäßchen Nr. 4. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Mein Eiskellerbier zu 13 Pf. ist vorzüglich.

Große Funkenburg.

Heute Freitag großes Concert.

Näheres durch die Programme.

Anfang 1/27 Uhr.

Das Musikchor von **J. G. Hauschild.**

Zu dem heute Abend stattfindenden Concert und warmen Abendessen portionenweise ladet ergebenst ein C. G. Paas, gr. Funkenburg.

Bekanntmachung. Ich erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß in meiner neu eingerichteten Wirtschaft zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen verabreicht werden. Zugleich empfehle ich ein gutes Köpchen **Bairisch** zu 1 1/2 \mathcal{R} , Lagerbier 1 \mathcal{R} 3 A, Bitterbier 1 \mathcal{R} .
J. C. Bunge, Brühl Nr. 36, dem Tiger gegenüber.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags und Abends **à la carte** gespeist wird, so wie früh **Donillon**, **Beefsteaks** und ein gutes Köpchen **Bier** verabreicht wird.
A. Jummel, Petersstraße Nr. 1 im Keller.

Einem guten billigen Mittagstisch so wie heute und alle Abende ausgezeichnetes **Beefsteak** mit **Schmorkartoffeln** empfiehlt
J. G. Naed,

große Fleischergasse im goldnen Schiff im Hofe.

NB. Das **Böbiger Lagerbier** ist ff.

Jeden Tag frische Sülze und saure Gurken empfiehlt

J. G. Naed, goldnes Schiff im Hofe.

Heute Abend und jeden Abend der Messe von 7 Uhr ab

Mockturtle-Suppe etc.

Auch empfehle ich mein vorzügliches bairisches **Doppel-Lagerbier** aus der königl. Brauerei in Nürnberg in, so wie außer dem Hause bestens.

Carl Grohmann, Petersstraße Nr. 46, 1. Etage, links vom Markte, erstes Erkerhaus.

Heute Mittag sauren Rinderbraten und Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet

F. W. Wieprecht, Katharinenstraße Nr. 20 im Keller.

Heute Abend ladet zu Karpfen polnisch, **Pökelbraten** mit Klößen und Weinkraut ergebenst ein **Senke** in Reichels Garten.

Geißlers Salon. Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein **d. O., große Windmühlenstraße Nr. 7.**

Gosenthal.

Heute Freitag Gänsebraten, Allerlei mit Cotelettes, wozu ergebenst einladet
C. Bartmann.

Den geehrten Messfremden, welche zur Rückreise die Magdeburg-Wittenberger Eisenbahn benutzen, empfehle ich hiermit ganz ergebenst meine in den Wartezimmern belegene **Restauration und Conditorei.**

Es wird mein Bemühen sein, meinen geehrten Gästen so gut wie möglich mit kalten und warmen Speisen und Getränken aufzuwarten.

Theodor Loesche,

Restaurateur der Magdeburg-Wittenb. Eisenbahn und Conditior.

Schlachtfest.

Morgen früh 9 Uhr ladet zu Wellfleisch und von Mittags an Würstsuppe, frischer Wurst und Bratwurst mit Weinkraut und verschiedenen Salaten ergebenst ein

F. Grafewurm, bairischer Platz Nr. 2.

NB. Abends findet gesellschaftliche Unterhaltung statt.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
Karl Winkler, goldne Brezel.

Heute Schlachtfest bei
W. Friedrich, Zeiger Straße Nr. 7.

Heute Schlachtfest, wobei ein Töpfchen feines Lagerbier
Dresdner Straße Nr. 58 bei
F. Knoche.

Heute Abend Gänse- und Hasenbraten, Karpfen polnisch so wie ein feines Töpfchen echt Bayerisch und Lagerbier, jeden Morgen frische Bouillon, dazu ladet freundlichst ein
J. C. Pexold, Petersstraße Nr. 37.

Heute Mittag Klöße mit Sauerbraten à Portion 3 Ngr. empfiehlt
J. S. Dieze, kleine Fleischergasse Nr. 10.

Morgen Abend Schweinsknochen mit Klößen bei
F. Senf, Königsplatz Nr. 18.

Heute Mittag zu Pökelschweinebraten mit Klößen, à 3 Neugr., ladet ergebenst ein
S. Ködiz, Burgstraße Nr. 25.

Heute halb 10 Uhr Speckluchen nebst einem feinen Töpfchen Zwenkauer Bock- und Lagerbier. Es ladet ergebenst ein
W. Schüg, Leipziger Bierkeller, Reichstraße Nr. 1.

Warnung vor Ankauf.

1/2 Loos von Nr. 33833, 5. Classe, ist verloren worden. Die nöthigen Schritte sind bereits gethan.

Martin Marcus.

Ein Hund, welcher die Kette bei sich hat, ist mir Dienstag Abend zugelaufen. Der Eigenthümer kann ihn holen in Liebertswolkwitz bei Schindler.

Wer ein feines Töpfchen Schleizer Lager- oder Bockbier trinken will, bemühe sich in die Schleizer Bierstube Brühl Nr. 34.

Mehrere Gäste.

Bitte, Sonnabend früh 9 Uhr auf dem bekannten Wege.

Das wage ich nicht. Kommen Sie in meine Wohnung, da können Sie mich zu jeder Stunde sprechen.

In Del Vecchio's Kunst-Ausstellung am Markt,

Kaufhalle, zweite Etage,

befindet sich gegenwärtig unter anderen werthvollen Delgemälden ausgestellt:

Die Verurtheilung der Königin Marie Antoinette,

Original-Gemälde von **Paul Delaroche** in Paris.

Das Local ist täglich geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Entrée 5 Ngr. à Person.

Sonnab. 25. Septbr. 6 U. L. I. u. R. 8 U. Taf.

□ **Bald. z. L.**

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 A). Morgen Sonnabend: Hirschen mit Rindfleisch.

Dem Herrn **Gustav Schmidt** gratuliren wir zu seinem 21. Geburtstage. Alte Liebe rostet nicht —

Unserm schnurrbärtigen Freund Hrn. **Gustav Schmidt** bringt zu seinem heutigen Wiegenfeste ein dreifach donnerndes Hoch der Club.

Herr Professor **Mayer**, welcher vor einiger Zeit im großen Saale des Gewandhauses in Dresden seine rühmlichst bekannten optisch-physikalischen Vorstellungen, Dissolving views, Chromatropen etc. dem Publicum vorführte und sich dort wie an andern Orten eines großen Beifalls zu erfreuen hatte, wird auch hier, wie wir aus sicherer Quelle vernehmen, in dem Saale des Herrn **Pöppe**, ehemalige Loge, hinter der Neukirche seine Kunstleistungen während der Messe beginnen. Die Bilder, meisterhaft sowohl in Farbe als Perspective gemalt, wechseln mit launigen Bildern so wie Chromatropen, und besonders erlaubt sich Einsender auf die merkwürdigen Gebilde der Urwelt aufmerksam zu machen, die Herr Prof. **Mayer** dem Beschauer in 15 schönen Tableaux vorführt. Letztere wurden in Frankfurt mit großer Bewunderung aufgenommen, und so hoffen wir, daß Herr Prof. **Mayer** auch hier sich eines zahlreichen Besuchs des kunstliebenden Publicums zu erfreuen haben wird.

Todes-Anzeige.

Heute früh 1/2 2 Uhr erlöste Gott nach langen Leiden meine innig geliebte Frau, **Emilie** geb. **Bergmann**, im 33. Lebensjahre durch einen sanften Tod. Trostlos stehe ich mit meinem 4 unermöglichten Kindern am Grabe und nur die Hoffnung auf ein Wiedersehen vermag meinen Schmerz zu lindern. — Sie war mit eine treue Lebensgefährtin und unsern Kindern eine sorgsame Mutter. Dies allen Verwandten und Freunden zur Nachricht mit der Bitte um stillen Beileid.

Leipzig den 23. September 1852.

Friedrich König, Schneidermeister, im Namen sämmtl. Hinterlassenen.

Gestern Nachts 11 Uhr verschied unerwartet schnell und plötzlich aber ganz sanft und ruhig nach neunmonatlichen schweren Leiden unser innigstgeliebter guter Gatte und Vater, der Raths- und Hofschreiber Herr **Christian Adolph Deutrich**. Tiefbetrübt bringen wir diesen schmerzlichen Verlust hierdurch zur Kenntniß theilnehmender Verwandten und Freunde.

Leipzig den 23. September 1852.

Die Hinterbliebenen.

Nach kaum 3stündigem Krankenlager raubte der unerbitliche Tod gestern Abend 1/2 11 Uhr unsere heißgeliebte Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, Jungfrau **Emilie Bertha Hänsel**.

Leipzig, den 23. September 1852.

Die Hinterlassenen.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr starb unsere gute Tochter **Marie** im dem Alter von 11 Jahren 5 Monaten.

Diese Trauerkunde unsern Freunden und Bekannten in Leipzig, Dresden und Pirna.

Delitzsch, den 22. September 1852.

Carl Reine und Frau.

Für die vielen Beweise der Theilnahme am Tode unserer **Bertha** herzlichsten Dank. Wir fanden Tröstung in dem Gedanken, daß, wenn die Entschlummerte sich so manches Menschenherz zu befreunden wußte, sie um so mehr beim Vater aller Wesen eine liebevolle Aufnahme finden werde.

Am 23. September 1852.

Die Familie **Hoffmann**.

Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Vierte Beilage zu Nr. 268.)

24. September 1852.

Angefommene Reisende.

- Arnold, Fabr. v. Greiz, Brühl 17.
 Abraham, Kfm. v. Danzig, Reichstraße 21.
 Aron, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 19.
 Abicht, Tuchm. v. Neustadt a/D., Peteröstr. 35.
 Adam, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.
 Ahlenmeyer, Hdlgsreis. v. Berlin, unterer Park 9.
 Arnold, Kfm. v. Leisnig, grüner Baum.
 Ambach, Fabr. v. Greiz, Reichstraße 12.
 Athesen, Kfm. v. Borchhorst, Stadt Hamburg.
 Asch, Kfm. v. Posen, Neue Straße 2.
 Arnold, Kfm. v. Johannegeorgenstadt, St. Breslau.
 Adler, Kfm. v. Baugen, und
 Adler, Kfm. v. Disch, Rosenkranz.
 Antebing, Sattlermeister v. Erfurt, Palmbaum.
 André, Consul v. Rio de Janeiro, Hotel de Bav.
 Appel, Kfm. v. Coburg, Neufirch. 42.
 v. Brinken, Part. v. Riga, Stadt Rom.
 Brandhuber, Kfm. v. Gidenbach, Stadt London.
 Brüning, Cond. v. Magdeburg, gold. Einhorn.
 v. Beehlen, Graf v. Haag, Palmbaum.
 Beyschlag, Kfm. v. Nordlingen,
 Barington, Lord v. London,
 Bendix, Kfm. v. Copenhagen, und
 Burchardt, Kfm. v. Wien, Hotel de Baviere.
 Blumenthal, Kfm. v. Berlin, gr. Fleischerg. 19.
 Becker, Kfm. v. Delfo, Hall. Gäßchen 4.
 Behrend, Kfm. v. Märk. Friedland, Nicolaistr. 38.
 Bläß, Kfm. v. Elberfeld, Reichstraße 12.
 Baum, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 15.
 Buchholz, Fabr. v. Forste, Brühl 16.
 Bierling, Gerber v. Gera, Hainstraße 25.
 Benjamin, Kfm. v. Effen, und
 Bernard, Kfm. v. Warendorf, gr. Fleischerg. 2.
 Bibow, Kfm. v. Hagenow, gr. Fleischerg. 21.
 Brand, Tuchm. v. Spremberg, H. Hlshg. 11.
 Brückner, Geschäftsf. v. Chemnitz, Reichstraße 30.
 Bloch, Kfm. v. Berlin, Markt 5.
 Bergmann, Kfm. v. Osnabrück, Klosterg. 13.
 Bendorff, Kfm. v. Greiz, Neumarkt 42.
 Bornemann, Juw. v. Dresden, Kaiser v. Oesterreich.
 Buchholz, Kfm. v. Dortmund, Stadt Gotha.
 Berthoff, Kfm. v. Weener, blaues Roß.
 Blumenthal, Kfm. v. Berlin, und
 Busch, Kfm. v. Hamburg, Münchner Hof.
 Buchwald, Fabr. v. Großhain, Hotel de Pol.
 Burschardt, Kfm. v. Halle, goldnes Sieb.
 Blank, Kfm. v. Friedland, Stadt Hamburg.
 Börner, Fabr. v. Merana, Reichstraße 12.
 Behrend, Kfm. v. Gnoyen, Halle'sche Str. 7.
 Bernhardt, Fabr. v. Haynichen, Katharinenstr. 5.
 Boysen, Kfm. v. Kiel, Nicolaistraße 38.
 Baum, Fabr. v. Magdeburg, Burgstraße 11.
 Blauert, Kfm. v. Neubrandenburg, Thomaskirchhof 20.
 Börner, Kfm. v. Greußen, gr. Fleischerg. 8.
 Bauroth, Kfm. v. Oberschönewitz, Neumarkt 9.
 Bär, Fabr. v. Finkertwalde, Ritterstraße 36.
 Berndt, Fabr. v. Görlitz, Brühl 3.
 Behr, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 7.
 Behrend, Kfm. v. Berlin, Frankfurter Str. 1.
 Bärwald, Kfm. v. Marggrabowa, und
 Bärwald, Kfm. v. Dießko, Brühl 57.
 Bauer, Kfm. v. Köln, Hotel de Pologne.
 Busch, Kfm. v. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Behrend, und
 Bohn, Kauf. v. Berlin, Stadt Riesa.
 Böhringer, Kfm. v. Dresden, Palmbaum.
 Bachrodt, Lederh. v. Frankenhausen, Tiger.
 Bruch, Kfm. v. Treptow, Nicolaistraße 18.
 Brude, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.
 Bülow, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 21.
 Beeremann, Kfm. v. Berlin, Brühl 17.
 Bolzano, Kfm. v. Würzburg, gr. Hlshg. 21.
 Brumm, Gerber v. Merana, Grimm. Str. 21.
 Beyerndorf, und
 Bleisner, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Birker, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 27.
 Braunschild, Kfm. v. Nieheim, Brühl 65.
 Böttcher, Fabr. v. Leisnig, alte Burg 1.
 Bofinger, Fabr. v. Pforzheim, Reichstraße 12.
 Wendix, Kfm. v. Werna, Hall. Straße 5.
 Büchel, Glash. v. Rammig, Poststraße 9.
 Brünzlow, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 9.
 Brandhuber, Kfm. v. Aidenbach, Brühl 84.
 Bon, Kfm. v. Mühlhausen, Reichstraße 3.
 Besser, Kfm. v. Quedlinburg, Markt 9.
 Bamberger, Kfm. v. Hamm, H. Fleischerg. 6.
 Breslauer, Kfm. v. Falkenberg, Hall. Str. 2.
 Böhme, Fabr. v. Wehrsdorf, und
 Böhme, Hdlgsreis. v. Frankf. a/M., Hall. G. 9.
 Bichler, Kfm. v. Genf, Reichstraße 2.
 Becker, Kfm. v. Greven, Peteröstraße 44.
 Baldauf, Fabr. v. Plauen, Reichstraße 38.
 Beckmann, Rauchh. v. Lübeck, Brühl 64.
 Böhm, Tuchh. v. Meissen, Neumarkt 41.
 Birus, Fabr. v. Camenz, Neufirchhof 23.
 Bieger, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 29.
 Bien, Kfm. v. Lengsfeld, g. Fleischergasse 19.
 Berg, Kfm. v. Offenbach, Brühl 13.
 Bensch, Kfm. v. Frankf. a/D., Ritterstr. 3.
 Baumann, Tuchh. v. Apolda, Neufirch. 15.
 Bäß, Kfm. v. Fürth, Burgstraße 27.
 Breslauer, Kfm. v. Gottbus, Katharinenstr. 26.
 Biehler, Kfm. v. Berlin, und
 Bosecker, Kfm. v. Pforzheim, Reichstraße 3.
 Berg, Kfm. v. Warburg, Katharinenstr. 9.
 Bamberger, Tuchhdt. v. Burgundstadt, große Fleischergasse 19.
 Cahn, Kfm. v. Schwege, Katharinenstraße 9.
 Cohn, Kfm. v. Breslau, Hall. Straße 2.
 Cahn, Kfm. v. Hamm, H. Fleischergasse 6.
 Coblenz, Kfm. v. Elbing, Reichstraße 21.
 Cohnstädt, Kfm. v. Gr.-Slogau, und
 Cohnstädt, Kfm. v. Breslau, Halle'sches. G. 8.
 Caro, Kfm. v. Brandenburg, Brühl 3.
 Cohn, Kfm. v. Liegnitz, Ritterstraße 10.
 Cohn, Kfm. v. Elbing, Brühl 71.
 Chariner, Kfm. v. Lissa, Nicolaistraße 22.
 Cohn, Kfm. v. Treptow, Nicolaistraße 18.
 Cohn, Kfm. v. Greifswalde, Brühl 17.
 Casraghi, Kfm. v. Zeitz, Brühl 2.
 Cahn, Kfm. v. Kreuznach, Hainstraße 11.
 Cohn, Kfm. v. Bronke, Brühl 51.
 Cohn, Kfm. v. Demmin, Nicolaistraße 38.
 Cohn, Kfm. v. Magdeburg, Quersstraße 31.
 Cäjar, Kfm. v. Oberstein, Grimm. Str. 1.
 Cohn, Kfm. v. Treptow, Nicolaistraße 18.
 Cohn, Kfm. v. Breslau, Brühl 8.
 Classen, Kfm. v. Köln, Schuhmacherg. 4.
 Caspari, Fabr. v. Großhain, Hotel de Pol.
 Cohn, Kfm. v. Bleicherode, Palmbaum.
 Cas, Kfm. v. Amsterdam, Reichstraße 30.
 Cohn, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Charlier, Kfm. v. Malmby, Stadt Hamburg.
 Christians, Kfm. v. Jever, Stadt Nürnberg.
 Deussen, Kfm. v. Süchteln, Markt 15.
 Dietrich, Fabr. v. Merana, Reichstraße 21.
 Dmochowski, Goldarb. v. Posen, Markt 9.
 Driver, Kfm. v. Merana, Böttchergäßchen 4.
 Dubelheim, Kfm. v. Lissa, Nicolaistraße 33.
 Deckert, Fabr. v. Finkertwalde, Ritterstr. 36.
 Dürselen, Kfm. v. Frankf. a/M., Nicolaihof 9.
 Darmaden, Lackirer v. Magdeburg, St. Mailand.
 Dennhard, Gerber v. Erfurt, weißer Schwan.
 Dreifert, Kfm. v. Gottbus, Univ. Str. 19.
 Dorndorf, Rosh. v. Dessau, Hotel de Prusse.
 Diegel, Kfm. v. Freeren, Stadt London.
 Deubert, Juw. v. Quedlinburg, Palmbaum.
 Dietrich, Dec. v. Lommagisch, goldne Sonne.
 Dick, Kfm. v. Pforzheim, Katharinenstr. 11.
 Dörnberg, Kfm. v. Bacha, Nicolaistraße 16.
 Determann, Kfm. v. Lengerich, unterer Park 10.
 Donauer, Auditeur v. Gilenbach,
 Daniels, Kfm. v. London,
 Dürselen, Kfm. v. Grefeld, und
 Dugclarts, Kfm. v. Brüssel, Hotel de Baviere.
 Dilthey, Kfm. v. Herborn, Ritterstraße 16.
 Einbild, Kfm. v. Krakau, Stadt Rom.
 Gryptopel, Kfm. v. Hannover, und
 Gyppelein, Juw. v. Wittenberg, Palmbaum.
 Oberstadt, Bürgermeister, und
 Oberstadt, Kfm. v. Worms, gr. Fleischerg. 19.
 Emmerich, Kfm. v. Steinheim, Brühl 65.
 Ehrlich, Kfm. v. Wanfried, Brühl 59.
 Eckhaus, Kfm. v. Perleberg, Brühl 57.
 Eyraud, Kfm. v. Artern, Thomaskirchhof 14.
 Eckhardt, Fabr. v. Plauen, Salzgäßchen 1.
 Endert, Kfm. v. Gotha, Nicolaistraße 52.
 Eisenmann, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
 Escoffier, Kfm. v. Avignon, Hotel de Pologne.
 Ebert, Gerber v. Berka, Halle'sches Gäßchen 9.
 Ehrlich, Kfm. v. Berlin, Brühl 17.
 Elasser, Kfm. v. Brandenburg, gr. Fleischerg. 27.
 Eisenreich, Fabr. v. Plauen, Hall. Gäßchen 11.
 Eichhorn, Kfm. v. Kirchhain, Reichstraße 10.
 Franke, Kfm. v. Schwelm, Reichstraße 10.
 Falkenstein, Kfm. v. Holzminden, Hall. G. 9.
 Friedländer, und
 Falk, Kauf. v. Berlin, Brühl 17.
 Funke, Fabr. v. Merana, Böttchergäßchen 4.
 Fränkel, Lederh. v. Reiffe, und
 Fränkel, Lederh. v. Jütz, Ritterstraße 10.
 Fischel, Kfm. v. Danzig, Reichstraße 21.
 Fürst, Kfm. v. Rothenkirchen, gr. Hlshg. 19.
 Friedländer, Kfm. v. Flatow, Brühl 64.
 Fuchsel, Kfm. v. Bürgel, Markt 9.
 Frank, Kfm. v. Fürth, Brühl 84.
 Fiedler, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.
 Fischer, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 19.
 Führ, Gerber v. Mühlhausen, Ritterstraße 42.
 Fiedler, Kfm. v. Posen, Reichstraße 16.
 Froberg, Fabr. v. Rospwein, Neumarkt 10.
 Frankenheim, Kfm. v. Bleicherode, und
 Frankenheim, Kfm. v. Nordhausen, Packhofg. 6.
 Haber, Kfm. v. Göppingen, Thomag. 3.
 Formann, Fabr. v. Solingen, Gewandgäßchen 4.
 Feind, Fabr. v. Grünberg, Neufirchhof 15.
 Flatter, Fabr. v. Haynichen, Reichstraße 32.
 Flürsheim, Kfm. v. Frankf. a/M., Klosterg. 16.
 Fiedler, Fabr. v. Haynichen, Neumarkt 9.
 Keller, Fabr. v. Guben, Theaterplatz 1.
 Freystadt, Kfm. v. Berlin, Böttchergäßchen 4.
 Frank, Kfm. v. Halberstadt, Brühl 57.
 Friedländer, Kfm. v. Schlawe, Nicolaistraße 36.
 Franke, Tuchm. v. Weithayn, Univ. Str. 22.
 Friedländer, Kfm. v. Liegnitz, Goldbahng. 1.
 Fährndrich, Fabr. v. Lückenwalde, Univ. Str. 22.
 Fischer, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 Frede, Kfm. v. Hamm, Palmbaum.
 Fürstenberg, Kfm. v. Berlin, und
 Fleischmann, Kfm. v. Sonneberg, S. de Bav.
 Farnke, Kfm. v. Magdeburg, Gerberstraße 67.
 Frank, Kfm. v. Gadebusch, Rauchwaarenhalle.
 Faustmann, Fabr. v. Grünberg, Neufirchhof 15.
 Feir, Glash. v. Lannenwalde, schwarzes Kreuz.
 Fergland, Goldarb. v. Magdeburg, und
 Fuhrmann, Schaup. v. Berlin, Dessauer Hof.
 Frahm, Kfm. v. Jarenthin, gr. Fleischerg. 21.
 Funke, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 25.
 Friedrich, Kfm. v. Chemnitz, Salzg. 1.
 Fellheimer, Kfm. v. Fürth, Halle'sche Str. 1.
 Fiedler, Kfm. v. Forste, Neufirchhof 22.
 Fickenwirth, Fabr. v. Grimmitzschau, Königsstr. 2.
 Franke, Federh. v. Naumburg, goldner Arm.
 Fiorentini, Beamt. v. Warschau, und
 v. Funf, Baron v. Weisensfeld, grüner Baum.
 Gildenberg, Kfm. v. Mühlheim, St. London.
 Göze, Tuchm. v. Neustadt a/D., Brühl 74.

Gerhard, Gerber v. Buttstädt, Tiger.
Gutmann, Rauch v. Bremen, Stadt Mailand.
Glier, Kfm. v. Neukirchen, Thomaskirchhof 14.
Gleim, Fabr. v. Melsungen, Hainstraße 7.
Große, Gerber v. Dahme, Stadt Dresden.
Göp, Kfm. v. Fürth, Nicolaisstraße 19.
Gruber, Fabr. v. Reichenbach, Hotel de Pol.
Gottschalk, Fräul. v. Gotha.
Gobl, Fräul. v. Braunschweig, und
Gröbke, Kfm. v. Lüchow, Palmbaum.
Groskopsf, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Bav.
Grunsfeld, Kfm. v. Heiligenstadt, und
Goldschmidt, Kfm. v. Wigenhausen, Grimma-
sche Straße 11.
Goldstein, Kfm. v. Berlin, Neue Straße 2.
Gabe, Kfm. v. Heiligenstadt, Nicolaisstraße 54.
Grünitz, Tuchm. v. Neustadt a/D., Mühlg. 13.
Gollmann, Kfm. v. Fortan, Ritterstr. 10.
Grashoff, Gerber v. Perleberg, Burgstraße 11.
Grah, Kfm. v. Solingen, Naschmarkt 3.
Gündel, Papierh. v. Auerbach, goldener Arm.
Göres, Fabr. v. Treuenbriegen, und
Gresche, Fabr. v. Forste, Hainstraße 25.
Georgi, Kfm. v. Schneeberg, Markt 13.
Grünner, Kfm. v. Bausen, Theaterplatz 5.
Genrich, Fabr. v. Brandenburg, Kaiser v. Destr.
Gütermann, Kfm. v. Bamberg, und
Gerling, Kfm. v. Braunschweig, Münch. Hof.
Grasnick, Fabr. v. Sorau, Theaterplatz 1.
Goldschmidt, Kfm. v. Lissa, Nicolaisstr. 22.
Goldschmidt, Fabr. v. Prag, Reichsstraße 12.
Guba, Kfm. v. Neubrandenburg, Neukirch. 37.
Gradow, Kfm. v. Neubrandenburg, gold. Arm.
Goldschmidt, Kfm. v. Prag, Katharinenstr. 2.
Gebhardt, Fabr. v. Merana, Reichsstraße 42.
Grünwald, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstr. 21.
Göttling, Kfm. v. Herrnhut, fl. Fleischerg. 5.
Gröpler, Fabr. v. Brandenburg, gr. Fleischerg. 29.
Ganzmüller, Kfm. v. Riga, Burgstraße 16.
Guttman, Expediteur v. Breslau, Brühl 65.
Galtzer, Tuchm. v. Zielonitz, Hainstraße 25.
Grünbaum, Kfm. v. Geisa, Brühl 77.
Gronow, Kfm. v. Greifswalde, Burgstraße 21.
Günther, Tuchh. v. Chemnitz, Neue Straße 13.
Heyne, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.
Händler, Kfm. v. Zittau, Brühl 65.
Hoffmann, Fabr. v. Sorau, Theaterplatz 1.
Halle, Kfm. v. Frankf. a/M., Klosterstraße 16.
Herzog, und
Heller, Fabr. v. Grünberg, Neukirchhof 15.
Hofmann, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 10.
Henry, Lederh. v. Breslau, und
Hirschel, Kfm. v. Gr. Slogan, Ritterstraße 10.
Haupt, Kfm. v. Weissenfels, Hall. Gäßchen 9.
Hermann, Fabr. v. Ernstthal, Nicolaisstr. 33.
Hirsch, Kfm. v. Güstrow, Brühl 17.
Hübner, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 29.
Hohmann, Fabr. v. Großenhain, Sehrmanns
Hotel garni.
Horath, Kfm. v. Barmen, Bachhofgasse 4.
Haulick, Hdlgrreis. v. Hanau, Brühl 64.
Hempel, Kfm. v. Hamburg, Thomaskirch. 7.
Hutb, Kfm. v. Breslau, fl. Fleischerg. 18.
Hallich, Gerber v. Berlin, Brühl 38.
Hande, und
Hempel, Tuchm. v. Beeskow, Windmühlenstr. 51.
Heinemann, Kfm. v. Effen, Barfußg. 7.
Hey, Fabr. v. Mühlhausen, Goldhahng. 6.
Hirschberg, Kfm. v. Frauenburg, Nicolaisstr. 10.
Horwitz, Uhrm. v. Leplig, Nicolaisstraße 31.
Heyne, Kfm. v. Berlin, Neumarkt 38.
Hirschberg, Kfm. v. Inowraclaw, Neue Str. 2.
Helbig, Fabr. v. Ernstthal, Brühl 62.
Hoffmann, Kfm. v. Chemnitz, Katharinenstr. 28.
Haaf, Gerber v. Arnstadt, Grimm. Str. 21.
Huschky, Kfm. v. Breitenbach, Markt 3.
Holzhey, Kfm. v. Schwabmünchen, Theaterg. 1.
Häuser, Fabr. v. Grefeld, Brühl 13.
Heidel, Kfm. v. Zwickau, weißer Schwan.
Händler, Gerber v. Mühlberg,
Hartung, Lederh. v. Frankenhausen, und
Hausen, Kfm. v. Berlin, Tiger.
Hirsch, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
Hopf, Kfm. v. Nürnberg, grüner Baum.
Herbst, Kfm. v. Seehausen, goldner Hirsch.
Härtel, Tuchm. v. Kirchberg, Burgstraße 6.

Heyden, Kfm. v. Cöln, Nicolaisstraße 51.
Himmelreich, Fabr. v. Ernstthal, Nicolaisstr. 10.
Hilfcher, Disponent v. Breslau, Barfußg. 8.
Hofmann, Frau v. München, Stadt Nürnberg.
Höfner, Gerber v. Halle, goldnes Sieb.
Höfner, Kfm. v. Altenburg, Stadt Berlin.
Härtel, Dec. v. Planitz, grüner Baum.
Helms, Kfm. v. Braunschweig, und
Hanke, Adv. v. Czarnikow, Münchner Hof.
Hammer, Fabr. v. Forste, und
Hoffmann, Fabr. v. Oera, Hainstraße 25.
Henneberg, Fabr. v. Grimmitzschau, Königstr. 2.
Herz, Kfm. v. Halberstadt, Reichsstraße 30.
Heinze, Fabr. v. Buzen, und
Herz, Kfm. v. Bochum, gr. Fleischerg. 2.
Hirschfeld, Kfm. v. Schlawe, Nicolaisstr. 15.
Heuermann, Kfm. v. Lenep, Hainstr. 6.
Hampehn, Kfm. v. Wien, Brühl 60.
Hoppert, Kfm. v. Merana, fl. Fleischerg. 6.
Heimendahl, Kfm. v. Elberfeld, Reichsstr. 38.
Heuchelheim, Kfm. v. Gießen, gr. Fleischerg. 24.
Hormann, Kfm. v. Neuenburg, Hainstr. 22.
Hesse, Kfm. v. Gifurt, Kaiser v. Oesterreich.
Holm, Graveur v. Kopenhagen, St. Breslau.
Hoyer, Kfm. v. Herzberg,
Hesse, Kfm. v. Dresden, und
Hagemeyer, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
Herzog, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Russie.
Hilgert, Fabr. v. Berlin, und
Hensler, Technik. v. Treppau, goldner Hahn.
Huster, Kfm. v. Gutin, und
Hölderermann, Kfm. v. Rodenleben, St. London.
Hafemann, Kfm. v. Hildesheim,
Hayf, Kfm. v. Erfurt, und
Hillig, Mühlbes. v. Wittenberg, Palmbaum.
Heinz, Kfm. v. Greuznach, und
Hansen, Kfm. v. Bukarest, Hotel de Baviere.
Hedler, Kfm. v. Brody, Brühl 39.
Hoffmann, Uhrm. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
Höflein, Kfm. v. Bamberg, gr. Fleischerg. 23.
Heinemann, Kfm. v. Sontra, Hall. Gäßchen 5.
Helling, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 6.
Hoffmann, Fabr. v. Grimmitzschau, Burgstr. 11.
Häferland, Tuchm. v. Finsterwalde, Neum. 11.
Heymann, Kfm. v. Lügde, gr. Fleischerg. 19.
Hager, und
Horn, Tuchm. v. Sommerfeld, Neukirchhof 46.
Hirschel, Kfm. v. Breslau, Hainstraße 25.
Hedenus, Kfm. v. Schleusingen, Stadt Gotha.
Jäckel, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
Jung, Kfm. v. Elberfeld, Reichsstraße 42.
Junge, Fabr. v. Ascherleben, Hainstraße 6.
Jahn, Fabr. v. Friedrichsbrunn, goldne Sonne.
Jäger, Glash. v. Morgenstern, g. Einhorn.
v. Jacobenz, Kfm. v. Maletinez, S. de Bay.
Jacobus, Kfm. v. Greifenberg, gr. Fleischerg. 24.
Jäckel, Kfm. v. Ernstthal, Hainstraße 6.
Jonas, Kfm. v. Greifenberg, Nicolaisstraße 15.
Jockesky, Fabr. v. Forste, gr. Fleischerg. 2.
Jahnö, Kürschner v. Uelzen, Brühl 65.
Just, Kfm. v. Mittweida, Theatergasse 4.
Jacoby, Kfm. v. Liegnitz, Hall. Gäßchen 13.
Jahn, Kfm. v. Stettin, Thomaskirchhof 17.
Joachim, Exped. v. Posen, Ritterstraße 28.
Jacoby, Kfm. v. Heileberg, Nicolaisstraße 10.
Josephson, Kfm. v. Lüdenscheid, Stadt Wien.
Jacobs, Kfm. v. Halle, Stadt Hamburg.
Jzig, Kfm. v. Lengerich, Stadt Mailand.
Janicke, Kfm. v. Charlottenburg, St. Berlin.
Jachelheimer, Kfm. v. Frankf. a/M., Hall. G. 6.
Jacobi, Kfm. v. Reuteich, Brühl 17.
v. Ipsyant, Frau Fürstin v. Odessa, St. Riesa.
Jahn, und
Jercke, Fabr. v. Neudam, Hainstraße 25.
Jacobsohn, Kfm. v. Liebstadt, Nicolaisstr. 11.
Jordan, Kfm. v. Berlin, Brühl 3.
Jacobsohn, Kfm. v. Grivitz, Brühl 13.
Jüdel, Kfm. v. Braunschweig, Frankf. Str. 59.
Jacobs, Kfm. v. Grefeld, Grimm. Str. 37.
Jacobson, Kfm. v. Hamburg, Hall. Str. 14.
Jacob, Kfm. v. Berlin, Brühl 70.
Jung, Fabr. v. Suhl, Markt 11.
Klug, Gerber v. Verdau, Halle'sches Gäßchen 9.
Krüger, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 25.
Kempke, Kfm. v. Rostock, Burgstraße 21.
Knoch, Gerber v. Hirschfeld, Ritterstraße 42.

Krause, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.
Kretschmann, Fabr. v. Eisenberg, Reichstr. 21.
Kander, Kfm. v. Berlin, Brühl 71.
Kupfer, Tuchh. v. Burgundstadt, gr. Filschrg. 19.
Kloß, Fabr. v. Camenz, Neukirchhof 23.
Kittke, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstraße 19.
Kühne, Gerber v. Lucka, Stadt Dresden.
Koch, Fabr. v. Berlin, und
Köckritz, und
Krüger, Fabr. v. Finsterwalde, Ritterstr. 38.
Kossack, Fabr. v. Spremberg, gr. Fleischerg. 8.
Kinning, Kfm. v. Demmin, Thomaskirchhof 20.
Kronthal, Kfm. v. Posen, Reichsstraße 12.
Kümmel, Kfm. v. Schweidnitz, Nicolaisstr. 31.
Küchler, Tuchm. v. Grimmitzschau, Brühl 25.
Kaufmann, Kfm. v. Schwerin, Reichsstraße 6.
Kahnt, Wollh. v. Gröba, braunes Ross.
Kraft, Kfm. v. Stolp, Brühl 42.
Kantorowicz, Kfm. v. Posen, gr. Fleischerg. 6.
Köhn, Fabr. v. Verdau, Hainstraße 28.
Knöspel, Glash. v. Blottendorf, Burgstr. 24.
Kothe, Hdlgrreis. v. Remscheid, Neum. 34.
Kretschmar, Fabr. v. Mhlau, Hainstraße 4.
Körner, Rauchh. v. Prag, Brühl 39.
Küstler, Weinhdlg. v. Deuß, Stadt Mailand.
Kramer, Gerber v. Halle, goldnes Sieb.
Kell, Pastor v. Dresden, Stadt Nürnberg.
Korn, Gerber v. Greuzburg, Tiger.
Krag, Kfm. v. Glauchau, Reichsstraße 30.
Köhn, und
Knabe, Fabrikanten v. Treuenbriegen, Hainstr. 25.
Kühn, Gerber v. Arnstadt, Ritterstraße 14.
Kollmann, Fabr. v. Limbach, Salzg. 1.
Kirchhoff, Dec. v. Oldenburg, goldner Arm.
Krause, Gerber v. Weissenfels, gr. Baum.
Kunze, Fabr. v. Dschag, Stadt Gotha.
Krüger, Fabr. v. Spremberg, goldner Hahn.
Kanold, Gerber v. Großenbiedersfeld, g. Sonne.
Köppe, Kfm. v. Stettin, Stadt Rom.
Krebs, Kfm. v. Regensburg, Stadt London.
Kraschowski, Kfm. v. Wien, Hotel de Prufft.
Kleinicke, Kfm. v. Weissenfels, St. Frankfurt.
Krüger, Kfm. v. Hamburg,
v. Kerckhof, Kfm. v. Grefeld,
Koch, und
Kalms, Kauf. v. Wien,
Körner, Kfm. v. Berlin, und
Kammann, Kfm. v. Barmen, Hotel de Bav.
Koch, Kfm. v. Detmold, Katharinenstr. 11.
Kehlet, Kfm. v. Kopenhagen, Grimm. Str. 16.
Kaysler, Kfm. v. Strzelno, Bachhofgasse 3.
Kirsten, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstr. 6.
Käpstein, Kfm. v. Gschwege, Hall. G. 5.
Köhler, Kfm. v. Hanau, Reichsstraße 12.
Katisch, Kfm. v. Berlin, Markt 5.
Karguth, Kürschner v. Naumburg, Brühl 25.
Keller, Kfm. v. Oberkein, Neukirchhof 33.
Krecke, Kfm. v. Salzuffer, fl. Fleischerg. 7.
Knabe, Uhrm. v. Northausen, Palmbaum.
Kreißig, Kfm. v. Limbach, Burgstraße 11.
Lohse, Fabr. v. Halberstadt, Burgstraße 11.
Leichte, Tuchm. v. Sommerfeld, Neukirch. 46.
Leipoldt, Kfm. v. Plauen, Nicolaisstraße 54.
Lehmann, Tuchm. v. Beeskow, Brühl 16.
Lange, Fabr. v. Camenz, Neukirchhof 23.
Lohse, Tuchm. v. Schmölln, Hainstraße 23.
Levy, Lederh. v. Breslau, Ritterstraße 42.
Ladensack, Tuchm. v. Ascherleben, Hainstr. 25.
Löwen, Kfm. v. Brandenburg, Brühl 3.
Lenf, Fabr. v. Lengensfeld, Neumarkt 9.
Leonhardt, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstr. 19.
Leymannsohn, Kfm. v. Berlin, Brühl 17.
Lippmann, Kfm. v. Bronke, Brühl 51.
Lücke, Fabr. v. Seiffhennersdorf, Brühl 17.
Löwe, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 41.
Lehmann, Fabr. v. Offenbach, Schulgasse 3.
Lust, Kfm. v. Lobkowitz, Katharinenstr. 19.
Lehmann, Fabr. v. Peitz, und
Levisohn, Kfm. v. Breslau, Tuchhalle.
Ling, Fabr. v. Berlin, Reichsstraße 21.
Lesmann, Kfm. v. Seinhäusen, und
Lesmann, Kfm. v. Büdingen, gr. Filschrg. 19.
Lichenheim, Kfm. v. Danzig, Halle'sche Str. 5.
Levy, Kfm. v. Rothenburg, fl. Fleischerg. 24.
Luchaus, Kfm. v. Remscheid, Neumarkt 12.
Lupé, Fabr. v. Gottbus, Hainstraße 29.

- Levy, Kfm. v. Breslau, Brühl 60.
 Levy, Kfm. v. Dargun, gr. Fleischerg. 16.
 Lord, Kfm. v. Gotha, grüner Baum.
 Löfzig, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 25.
 Lachs, Sped. v. Posen, Ritterstraße 28.
 Lehmann, Kfm. v. Schlau, Nicolaisstraße 15.
 Lilienthal, Kfm. v. Minden.
 Lilienthal, Kfm. v. Steinheim, und
 Löwenbaum, Kfm. v. Brakel, Katharinenstr. 2.
 Lewy, Kfm. v. Nerges, Nicolaisstraße 19.
 Löwenthal, Kfm. v. Köbel, fl. Fleischerg. 18.
 Lind, Kfm. v. Lengersfeld, Goldhahng. 1.
 Leonhardt, Fabr. v. Hannichen, Katharinenstr. 5.
 Levinsohn, Kfm. v. Göstlin, Stadt Wien.
 Lamville,
 Lazarus, Kauf. v. London, und
 Lders, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Russie.
 Lenheim, Kfm. v. Erfurt, Palmbaum.
 Löfner, Fabr. v. Werda, Hainstraße 28.
 Lindner, Fabr. v. Finsterwalde, Ritterstr. 36.
 Lebegott, Kfm. v. Tilfit, Hall. Gäßchen 7.
 Leslie, Maler v. München, grüner Baum.
 Leichter, Kfm. v. Frankf. a/M., Nicolaisstr. 38.
 Lehmann, Kfm. v. Neustrelitz, Nicolaisstr. 52.
 Löwenthal, Kfm. v. Malchow, Barfußg. 8.
 Lindner, Kfm. v. Wittenberg, w. Schwan.
 Lange, Fabr. v. Großenhain,
 Lenz, Kfm. v. Dresden,
 Liefmann, Kfm. v. Wittenberg, und
 Leininger, Kfm. v. Würzburg, Hotel de Pol.
 Leiboldt, Kfm. v. Buttstädt, Stadt Frankfurt.
 Limpert, Kfm. v. Schotten, Stadt Rom.
 Lütwe, Kfm. v. Hörter, goldne Sonne.
 Laue, Kfm. v. Berlin, goldne Hahn.
 Leo, Kfm. v. Braunschweig, Palmbaum.
 Laschewitz, Kfm. v. Berlin, Rosenkranz.
 Levi, Fabr. v. Berlin, Katharinenstraße 5.
 Lorenzen, Kfm. v. Christiania, und
 Lemme, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Levin, Kfm. v. Kopenhagen, Grimm. Str. 16.
 Lazarus, Kfm. v. Hamburg, Hall. Gäßchen 4.
 Ludwig, Kfm. v. Dargun, Hall. Str. 7.
 Lazarus, Kfm. v. Culm, Brühl 54.
 Lorenz, Fabr. v. Halberstadt, Nicolaisstraße 47.
 Ledermann, Kfm. v. Bauerbach, Nicolaisstr. 1.
 Lehmayr, Kfm. v. Fürth, gr. Fleischerg. 23.
 Moser, Kfm. v. Berlin, Brühl 5.
 Meyerhof, Kfm. v. Hildesheim, Brühl 16.
 Noos, Kfm. v. Erfurt, Neue Straße 9.
 Nagdorf, Kfm. v. Beuthen, Reichstraße 34.
 Nauthner, Kfm. v. Wien, Reichstraße 26.
 Nunk, Frau v. Slogau, Brühl 42.
 Nur, Kfm. v. Deggingen, Brühl 79.
 Neber, Kfm. v. Minden, fl. Fleischerg. 7.
 Müller, Fabr. v. Zschopau, und
 Nojean, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 7.
 Neg, Kfm. v. Münster, Petersstraße 41.
 Narr, Hdlgereif. v. Herdecke, gr. Fleischerg. 12.
 Nublert, Kfm. v. Delitzsch, Theaterplatz 7.
 Natthes, Fabr. v. Reichenhausen, gr. Fleischerg. 16.
 Nachneck, Handschuhm. v. Riga, Stadt Gotha.
 Neißner, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Narr, Kfm. v. Köln, Reichstraße 21.
 Nannheimer, Kfm. v. Brandenburg, Hainstr. 19.
 Neißner, Kfm. v. Großenhain, Brühl 3.
 Nätker, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.
 Neißner, Fabr. v. Großenhain, Neum. 41.
 Nauthner, Kürschner v. Fraustadt, und
 Noll, Kürschner v. Lissa, Nicolaisstraße 22.
 Neirat, Uhrenh. v. St. Jmier, und
 Noeus, Kfm. v. Golberg, Reichstraße 21.
 Müller, Fabr. v. Lengersfeld, Halle'sches G. 11.
 Marquardt, Kfm. v. Berlin, Thomaskg. 6.
 Nay, Fabr. v. Sebzig, Ritterstraße 7.
 Neber, Kfm. v. Hamburg, Hall. Straße 7.
 Marcus, Kfm. v. Malchin, Hall. Straße 15.
 Mendelsohn, Fabr. v. Berlin, Ritterstraße 20.
 Meyerheim, Kfm. v. Jesnitz, Katharinenstr. 19.
 Marcus, Kfm. v. Kreuznach, Brühl 82.
 Milchner, Kfm. v. Liegnitz, Brühl 55.
 Marschall, Tuchm. v. Spremberg, Hainstr. 25.
 Müller, Fabr. v. Stadtsteinach, Hall. G. 7.
 Müller, Tuchm. v. Grimmitzschau, Brühl 25.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
 Michael, Kfm. v. Schreiberhau, und
 Meyer, Kfm. v. Crivitz, Hall. Straße 8.
 Müller,
 Martin, Fabr. v. Sorau, und
 Malisty, Fabr. v. Berlin, Brühl 3.
 Münchhausen, Kfm. v. Warburg, Neumarkt 9.
 Mosheim, Kfm. v. Warburg, Hall. Str. 7.
 Mosheim, Kfm. v. Warburg, Nicolaisstr. 19.
 Mankwig, Kfm. v. Mühlhausen, Reichstraße 30.
 Michaelis, Kfm. v. Posen, Neue Straße 2.
 Mainzer, Kfm. v. Barmen, gr. Fleischerg. 2.
 Michaelis, Kfm. v. Greifenberg, gr. Fleischerg. 24.
 Mende, Fabr. v. Finsterwalde, Tuchhalle.
 Midas, Kfm. v. Rößnitz, Hall. Straße 1.
 Meferiger, Kfm. v. Selow, Brühl 42.
 Mühlberg, Fabr. v. Eisenberg, Markt 13.
 Mai, Kfm. v. Berach, Nicolaisstraße 1.
 Meyer, Kfm. v. Paderborn, Brühl 15.
 Meyer, Kfm. v. Ibbenbüren, fl. Fleischerg. 8.
 Maderein, Kfm. v. Wien, Hotel de Russie.
 Meinecke, Kfm. v. Northausen, Stadt Gotha.
 Meißner, Gerber v. Stadtilm, Kupferg. 6.
 Maas, Kfm. v. Frankf. a/M., Blauensch. Pl. 1.
 Moisy, Kfm. v. Chemnitz, Petersstraße 29.
 Müller, Kfm. v. Stendal, Stadt Hamburg.
 Meyer-Kraup, Kfm. v. Frankfurt a/M., und
 Meißner, Fabr. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Mannes, Kfm. v. Elberfeld, w. Schwan.
 v. Mathees, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
 Müller, Kfm. v. Reichenbach, Stadt Nürnberg.
 Morgenroth, Kfm. v. Bamberg, goldne Sonne.
 Morics, Koffhldr. v. Hundsburg, H. de Prusse.
 Martin, Kfm. v. Stuttgart, und
 Michael, Kfm. v. Delitzsch, Palmbaum.
 Nagel, Gerber v. Preigwitz, goldne Laute.
 Niederer, Negoc. v. Hamburg, Reichstraße 51.
 Nehab, Kürschner v. Lissa, Brühl 51.
 Nattrott, Fabr. v. Ascherleben, Tuchhalle.
 Noack, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.
 Norden, Kürschner v. Lissa, Nicolaisstraße 39.
 Nicolitsch, Kfm. v. Petersburg, Hall. Gäßchen 7.
 Nathan, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Natusch, Lederh. v. Kirchhain, Tiger.
 Neumeister, Gerber v. Lautenberg, Burgstr. 11.
 Neuhoß, Fabr., und
 Neußel, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 Dypenheim, Kfm. v. Frankf. a/M., Neue Str. 2.
 Dypenheim, Kfm. v. Ulster, Grimm. Str. 11.
 Offenbacher, Fabr. v. Fürth, Nicolaisstr. 19.
 Dypenheimer, Kfm. v. Heiligenstadt, fl. Fleischerg. 13.
 Osten, Kfm. v. Greifswalde, Burgstraße 30.
 Otte, Kfm. v. Greifswalde, Neufirchhof 37.
 Oswald, Gerber v. Mühlhausen, Ritterstr. 42.
 Oetter, Kfm. v. Helmbrechts, Stadt Breslau.
 Osterloh, Kfm. v. Bremen, Stadt Gotha.
 Otto, Juw. v. Raumburg, Palmbaum.
 Dyperrmann, Kfm. v. Triest, Hotel de Baviere.
 Ostermann, Kfm. v. Elberfeld, Reichstraße 42.
 Purrucker, Gerber v. Zeitz, grüner Baum.
 Pabst, Fabr. v. Finsterwalde, Ritterstraße 36.
 Böpsch, Gastw. v. Leisnig, Stadt Dresden.
 Pilz, Fabr. v. Grünberg, fl. Fleischerg. 22.
 Pilz, Kfm. v. Rirdorf, fl. Fleischerg. 3.
 Peter, Frau v. Chemnitz, Stadt Hamburg.
 Preuß, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Pohl, Kfm. v. Elbing, Reichstraße 21.
 Priesrich, Fabr. v. Großenhain, Neumarkt 41.
 Pollige, Künstler v. London, Kaiser v. Decker.
 Pohlau, Frau v. Münden, grüner Baum.
 Pächter, Kfm. v. Liegnitz, Hall. Gäßchen 4.
 Büschel, Fabr. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Pott, Kfm. v. Freren, und
 Ping, Kfm. v. Röbelen, Stadt London.
 Peters, Kfm. v. Berlin, goldne Sonne.
 Pauly, Kfm. v. Berlin,
 Pfeiffer, Prof. v. Charand,
 Preuß, Kfm. v. Bremen, und
 Priester, Kfm. v. Leippa, Palmbaum.
 Querner, Posament. v. Pirna, Stadt Riesa.
 Quanter, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Rost, Kfm. v. Merana, Böttchergäßchen 4.
 Rost, Kfm. v. Lauban, Brühl 3.
 Richter, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.
 Roitsch, Fabr. v. Neustadt, und
 Rudert, Gerber v. Hirschberg, Ritterstraße 7r.
 Rothert, und
 Roatsch, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.
 Reinicke, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 10.
 Rothschild, Kfm. v. Frankf. a/M., Klosterg. 16.
 Ridel, Kfm. v. Braunschweig, Theaterplatz 1.
 Resch, Fabr. v. Merana, Reichstraße 42.
 Rosenberg, Kfm. v. Culm, Hall. Straße 2.
 Rudolphy, Kfm. v. Stettin, Neumarkt 2.
 Rosenbusch, Fabr. v. Schorndorf, und
 Rosenfeld, Kfm. v. Tilfit, Hall. Gäßchen 7.
 Rosenbaum, Kfm. v. Angerburg,, Nicolaisstr. 38.
 Richter, Lederh. v. Dresden, Stadt Dresden.
 Ruff, Kfm. v. Neustrelitz, Nicolaisstraße 38.
 Röhmann, Gerber v. Berlin, Brühl 42.
 Reichenheim, Kfm. v. Jesnitz, Hainstraße 7.
 Rosenwald, Kfm. v. Burgebrach, und
 Rudolph, Lederh. v. Weida, gr. Fleischerg. 19.
 Rothschild, Kfm. v. Simmern, Brühl 82.
 Renier, Fabr. v. Cassel, Burgstraße 16.
 Rosenkranz, Kfm. v. Straßund, Thomaskirchh. 24.
 Rößler, Glash. v. Morgenthau, Poststraße 9.
 Riedel, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 6.
 Redlich, Tuchm. v. Breslau, Ritterstraße 14.
 Röhig, Fabr. v. Ascherleben, goldner Hahn.
 Raifon, Chemiker v. Verviers, Hotel de Prusse.
 Rothenberg, Kfm. v. Cassel, Stadt Frankfurt.
 Rau, Kfm. v. München, Hotel de Pologne.
 Rahner, Fr. v. Halle, Palmbaum.
 v. Rufomnowska, Fürstin, v. Wien, St. Nürnberg.
 Rosenkranz, Kfm. v. Zerbst, und
 Rathmann, Kfm. v. Bitterfeld, Palmbaum.
 Reichel, Gerber v. Chemnitz, Rosenkranz.
 Richter, Kfm. v. Breslau, und
 v. Recklinghausen, Kfm. v. Solingen, H. de Bay.
 Rosenberg, Kfm. v. Hamburg, Brühl 15.
 Rosenthal, Kfm. v. Greifenberg, und
 Rosenbaum, Tuchm. v. Undleben, gr. Fleischerg. 24.
 Ranschow, Kfm. v. Nieheim, Katharinenstr. 2.
 Rüdiger, Kfm. v. Wittweida, Theaterg. 4.
 Rippert, Fabr. v. Forste, Brühl 16.
 Reichenheim, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 21.
 Rosenthal, Schausp. v. Danzig, Stadt Breslau.
 Reichel, Kfm. v. Elbernhau, goldner Hirsch.
 Scherpe, Fabr. v. Grossen, Tuchhalle.
 Scheidl, Fabr. v. Wien, Reichstraße 30.
 Stieglitz, Kfm. v. Gehaus, und
 Schloß, Kfm. v. Lengersfeld, Goldhahng. 1.
 Steinberg, Kfm. v. Warstein, fl. Fleischerg. 18.
 Steger, und
 Schmidt, Gerber v. Arnstadt Ritterstraße 14.
 Schöne, Tuchm. v. Werda, und
 Schneider, Tuchm., und
 Stephan, Kfm. v. Leisnig, fl. Fleischerg. 6.
 Schlegel, Kfm. v. Freiberg, Grimm. Str. 1.
 Springer, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 50.
 Schade, Agent v. Braunschweig, und
 Schneider, Kfm. v. Glauchau, Nicolaisstr. 38.
 Schmidt, Kfm. v. Finsterwalde, St. Breslau.
 v. Seyd, Kfm. v. Ronneburg, Stadt Wien.
 Schumann, Brauereibes. v. Zeitz, gr. Baum.
 Susemihl, Kfm. v. Rostock, Stadt Gotha.
 Seyer, Kfm. v. Buchholz, Stadt Wien.
 Schaarfschmidt, Kfm. v. Reichenbach, und
 Sünderrhaus, Fabr., und
 Steinert, Posthalter v. Zeitz, blaues Ros.
 Samberg, Koffhldr. v. Dessau, fl. Windmühlg. 10.
 Schulz, und
 Stern, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Sturm, Fabr. v. Dschag, Neumarkt 2.
 Schur, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 25.
 Strache, Glash. v. Meistersdorf, Neufirchh. 44.
 Schwabe, Kfm. v. Dessau, Goldhahng. 6.
 Siewert, Kfm. v. Straßund, Burgstraße 30.
 Stein, Fabr. v. Hillenhütten, Ritterstraße 20.
 Saalfeld, Kfm. v. Dargun, Hall. Straße 7.
 Sterken, Kfm. v. Nachen, Hainstraße 20.
 Silbermann, Kfm. v. Breslau, Katharinenstr. 18.
 Schwarzschild, und
 Scheyer, Kauf. v. Frankf. a/M., Brühl 71.
 Sievers, Kfm. v. Merana, Reichstraße 21.
 Schumacher, Kfm. v. Rostock, Burgstraße 21.
 Strauß, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 13.
 Schwarz, Kfm. v. Guttstadt, und
 Sandmann, Kfm. v. Worbmitt, Nicolaisstr. 11.
 Schabe, Fabr. v. Berlin, Brühl 13.
 Sanstleben, Tuchm. v. Grünberg, Windmstr. 51.
 Schlicht, Kfm. v. Berlin, Thomaskirchhof 7.
 Schiff, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 57.
 Schmerbig, Kfm. v. Quedlinburg, Markt 9.

Sobell, und
Schuster, und
Schmidt, Tuchm. v. Forste, gr. Flschg. 29.
Schönherr, und
Slaten, Kaufm. v. Chemnitz, Brühl 17.
Schädel, Fabr. v. Grünberg, Neufirchhof 15.
Stern, Kfm. v. Wilmar, Brühl 77.
Schwalenberg, und
Seidel, Fabr. v. Finsterwalde, Universitätsstr. 22.
Silberstein, Kfm. v. Anclam, Hall. St. 5.
Schmidt, Kfm. v. Chemnitz, Goldbahng. 1.
Sachs, Kfm. v. Breslau,
Sachs, Kfm. v. Witzig, Brühl 52.
Streit, Tuchm. v. Spremberg, gr. Flschg. 27.
Senff, Disponent v. Berlin, Grimm. Str. 1.
Schmolz, Kfm. v. Berlin, Grimm, Str. 1.
Schwarzfild, und
Schwab, Kaufm. v. Frankf. a/M., Nicolaistr. 35.
Seehausen, Kfm. v. Salzwedel, Nicolaistr. 45.
Seyffert, Fabr. v. Dresden, Markt 15.
Sauerwald, Kfm. v. Halberstadt, Neumarkt 17.
Schmidt, Fabr. v. Schmalzgrube, Sporerg. 9.
Schulze, Fabr. v. Dresden, Johannesgasse 9.
Simon, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 11.
Salomon, Kfm. v. Ballenstädt, Goldbahng. 1.
Schulze, Fabr. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
Schmidt, Kfm. v. Limburg, Ritterstraße 16.
Schlesinger, Kfm. v. Landsberg, Brühl 42.
Subfeld, Kfm. v. Hof, und
Schachtel, Kürschner v. Lissa, Nicolaistraße 18.
Silbermann, Kfm., und
Silbermann, Tuchm. v. Altkundstadt, Nicolai-
straße 31.
Samson, Kfm. v. Altona, Ritterstraße 41.
Schüttrich, Kfm. v. Hirschberg, Neue Str. 8.
Swepnowsky, Kfm. v. Willna, Klostergasse 18.
Schneider, Fabr. v. Großenhain, Gerberstr. 45.
Schur, Fabr. v. Spremberg, fl. Fleischerg. 28.
Stübner, und
Schmidt, Fabr. v. Forste, Brühl 89.
Stephanidi, Kfm. v. Bukarest Katharinenstr. 2.
Steinhardt, Kfm. v. Floß, Brühl 60.
Schmogrow, Fabr. v. Spremberg, fl. Flschg. 28.
Streibhardt, Gerber v. Rudolstadt, Ritterstr. 44.
Schneider, Fabr. v. Goltbus, Neufirchhof 7.
Sachs, Kfm. v. Breslau, Brühl 61.
Sander, Kfm. v. Fürstberg, Brühl 64.
Sander, Kfm. v. Breslau, Brühl 74.
Seyffert, Glasbild. v. Hermsdorf, Brühl 7.
Steinfühler, Kfm. v. Langersfeld, Katharinenstr. 27.
Stettiner, Kfm. v. Königsberg, Katharinenstr. 25.
Schönholtz, Kfm. v. Geldern, Neufirchhof 40.
Seydel, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
Sachs, Kfm. v. Breslau, Burgstraße 11.
Struensee, Fabr. v. Strausberg, gr. Flschg. 16.
Schubert, Tuchm. v. Sommersfeld, Neufirchhof 46.
Schulze, Fabr. v. Peitz, gr. Flschg. 19.
Schwenmick, und
Schäfer, Fabr. v. Finsterwalde, gr. Fleischerg. 8.
Strauß, Kfm. v. Frankf. a/M., Neufirchhof 12.
Spiegel, Kfm. v. Dortmund, Brühl 75.
Schneider, Kfm. v. Elbersfeld, Katharinenstr. 8.
Schieb, Juw. v. Paris, Brühl 69.
Salmer, Fabr. v. Blanden, und
Schramm, Fabr. v. Herborn, Brühl 45.
Schimpp, Kfm. v. Gera, Reichstraße 45.
Schulze, Kfm. v. Altenburg, Grimm. Str. 1.
Stern, Kfm. v. Geringshofen, gr. Fleischerg. 19.
Springer, Kfm. v. Bamberg, gr. Fleischerg. 12.
Seeler, Fabr. v. Schwiebus, Neufirchhof 12.
Seckelsohn, Kfm. v. Hamburg,
Seckelsohn, Kfm. v. Ahlden, und
Seidel, Kfm. v. Waldrode, gr. Fleischerg. 23.
Seisfert, Gerber v. Ronneburg, Kupferg. 3.
Slomann, Kfm. v. Lübz, Brühl 64.
Salomon, Kfm. v. Grünberg, Hainstraße 22.
Sannejean, Rauch. v. Paris, Brühl 25.
Stern, Kfm. v. Bütow, Halle'sche Str. 8.
Samuel, Sped. v. Glogau, Brühl 42.
Salomon, Kfm. v. Neuwied, goldne Laute.
Sonntag, Frau v. Polen, und
Silz, Kfm. v. Rain., Stadt Nürnberg.

Schönsfelder, Kfm. v. Nordhausen, Plauenscher Hof.
Schmeller, Fabr. v. Werbau, Hainstraße 13. **M**
v. Steinberg, Obes. v. Hannover,
Schmidt, Kfm. v. Suhl, und
Swartte, Kfm. v. Emden, Hotel de Pologne.
Sucher, Def. v. Lommagisch, goldne Sonne.
Schäfer, Kfm. v. Lüderich,
Schuster, Kfm. v. Altona,
Schuchardt, Kfm. v. Braunschweig, und
Stahnte, Kfm. v. Stralsund, Stadt London.
Simon, Fabr. v. Brandenburg,
Sinapius, und
Schwetatsch, Fabr. v. Forste, goldner Hahn.
Schulz, Kfm. v. Prenzlau, und
v. Schönburg, Obes. v. Dresden, Stadt Rom.
Scheumann, Sattlerstr. v. Dschaf, br. Kof.
Simon, Kfm. v. Lengerich, Stadt Mailand.
Spangenberg, und
Stichling, Gerber v. Gölleba, Tiger.
Schmidt, Wollbild. v. Wintersdorf, g. Sieb.
Scheibe, Fabr. v. Burg,
Schäffermeyer, Kfm. v. Kelbra,
Schürhoff, und
Spangenberg, Kaufm. v. Soest, Palmbaum.
Sembach, Kfm. v. Danzig, goldnes Einhorn.
Sandos, Rent. v. London,
Speyer, Kfm. v. Frankf. a/M., und
v. Spiegel, Oberfleutn. v. Dresden, S. de Bav.
Schiegl, Fabr. v. Großenhain, Hotel de Pol.
Sandmann, Kfm. v. Rosenburg, Brühl 54.
Sachs, Kfm. v. Breslau, gr. Fleischergasse 19.
Stern, Kfm. v. Halle, kleine Fleischergasse 22.
Schum, Lederh. v. Erfurt, Ritterstraße 7.
Schiller, Tuchm. v. Brandenburg, Neufirchhof 9.
Schulze, Kfm. v. Fraureuth, Nicolaistraße 39.
Sachs, Kfm. v. Breslau, Theaterplatz 6.
Stiebel, Kfm. v. Lengfeld, Goldbahng. 8.
Schiller, Fabr. v. Ronneburg, Nicolaistr. 53.
Schroder, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
Schuster, Kfm. v. Lügde, Brühl 18.
Trepte, Tuchm. v. Ortrant, Ritterstraße 14.
Timme, Kfm. v. Berlin, Markt 17.
Thomas, Fabr. v. Forste,
Torges, und
Thiele, Fabr. v. Treuenbriegen, und
Trömler, Gerber v. Gera, Hainstraße 25.
Thomas, Fabr. v. Grünberg, Neufirchhof 15.
Leppich, Kfm. v. Schlottien, Nicolaistraße 38.
Lamm, Fabr. v. Wittenberg, Dresden Str. 60.
Trautmann, Kfm. v. Bösneck, Hotel de Pol.
v. Trips, Graf v. München, und
Tschek, Part. v. Breslau, Stadt Nürnberg.
Tiep, Kfm. v. Erfurt, Palmbaum.
v. Thielau, Kgbes. v. Lampertswalde, und
Tielisch, Fabr. v. Waldenburg, Hotel de Bav.
Tschernig, und
Thiele, Fabr. v. Sorau, Neufirchhof 12.
Leppich, Kfm. v. Bischoffstein, Nicolaistr. 38.
Thiele, Kfm. v. Friedland, Halle'sche Str. 5.
Thurnauer, Tuchm. v. Burgundstadt, Brühl 77.
Ullmann, Kfm. v. Wien, und
Ullmann, Kfm. v. Fürth, Goldbahng. 1.
Uebel, Fabr. v. Delsnitz, Reichstraße 16.
Uelzen, Kfm. v. Gotha, Nicolaihof 9.
Uhle, Fabr. v. Großenhain, Hotel de Pologne.
Umbreit, Gerber v. Arnstadt, Ritterstraße 14.
Volkmann, Buchbindermstr. v. Merseburg, bl. Kof.
Voigt, Kfm. v. Stralsund, Stadt London.
Wald, Fabr. v. Forste, goldner Hahn.
Verheim, Kfm. v. Bergen, Thomaskirchhof 24.
Weck, Kfm. v. Algenrodt, Grimm. Str. 1.
Weit, Gerber v. Lößnitz, goldner Arm.
Walter, Gerber v. Pegau, Hainstraße 25.
Weitz, Kfm. v. Gilenburg, Schuhmacherg. 10.
Wetterlein, Fabr. v. Großenhain, Gerberstr. 45.
Wodroth, Gerber v. Rühlhausen, Ritterstr. 13.
Wogler, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 55.
Wrigel, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 55.
Weber, Kfm. v. Gera, Reichstraße 14.
Wollenweber, Fabr. v. Elbersfeld, Reichstr. 8.
Weiß, Fabr. v. Forste, Hainstraße 7.
Wolf, Kfm. v. Verend, Petersstraße 35.

Wiener, Kfm. v. Gidlig, Ritterstraße 19.
Wiener, Kfm. v. Breslau, Hall. Straße 12.
Weiherdt, Kfm. v. Stettin, Stadt Berlin.
Wilmersdörfer, Kfm. v. Floß, Brühl 60.
Werner, Fabr. v. Forste, Brühl 89.
Wolf, Fabr. v. Spremberg, fl. Fleischerg. 28.
Werther, Tuchm. v. Neustadt a/D., Mühlg. 13.
Werker, Gerber v. Luckau, Rudolphstraße 5.
Wecker, Kfm. v. Frankfurt a/M., Reichstr. 48.
Weber, Goldarb. v. Dmütz, Stadt Dresden.
Wunderlich, Fabr. v. Bischofau, Schuhmacherg. 7.
Winter, Kfm. v. Schmölln, Neufirchhof 34.
Wahn, Gerber v. Casendorf, Pautinum.
Weingart, Kfm. v. Dhrdruff, Grimm. Str. 1.
Wiegand, Fabr. v. Zeitz, Reichstraße 3.
Wolff, Kfm. v. Breslau, Grimm. Str. 5.
Wolff, Fabr. v. Treuen, Nicolaistraße 17.
Wolfram, Kfm. v. Bütow, Hall. Str. 8.
Webeles, Kfm. v. Fürth, Hainstraße 21.
Wolff, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 65.
Wensch, Kfm. v. Barmen, Brühl 3.
Wend, Kfm. v. Hamburg, Ritterstraße 5.
Wessel, Kfm. v. Bielefeld, Gerberstr. 67.
Wachsmann, Kfm. v. Stettin, Ritterstraße 14.
Wannenberg, Kfm. v. Hamburg, Neufirchhof 30.
Winkelmann, Kfm. v. Berlin, Münchener Hof.
Weiß, Kfm. v. Helmbrecht, Stadt Breslau.
Wiemann, Fabr. v. Treuenbriegen, Hainstr. 25.
Winter, Kfm. v. Reichenbach, Nicolaistraße 38.
Wiener, Kfm. v. Hamburg, fl. Fleischergasse 8.
Weißklog, Kfm. v. Gera, Salzgraben 4.
Wagner, Fabr. v. Gibau, Brühl 33.
Weber, Kfm. v. Brandenburg, fl. Flschg. 6.
Weinberg, Kfm. Lübeck, Nicolaistraße 18.
Wiskirchen, Kfm. v. Königsberg, Stadt Wien.
Windmüller, Kfm. v. Lengerich, unterer Part 10.
Wiedekind, Kfm. v. Magdeburg, Hainstr. 20.
Wolff, Kfm. v. Oberstein, Grimm. Str. 1.
Wagner, Fabr. v. Grünberg, Neufirchhof 15.
Weidenmüller, Kfm. v. Falkenstein, Plauenscher Hof.
Wolle, Fabr. v. Finsterwalde, und
Wiese, Fabr. v. Berlin, Ritterstraße 36.
Weinberg, Kfm. v. Lyck, Nicolaistraße 38.
Wolf, Justizamt. v. Werbau, grüner Baum.
Wohlgemuth, Kfm. v. Wylau, Hainstraße 4.
Wahrendorf, Kfm. v. Aachen, Hall. Gäßchen 6.
Wolky, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 32.
Wild, Kfm. v. Idar, gr. Fleischergasse 19.
Weddigen, Kfm. v. Barmen, Reichstraße 10.
Wesendorf, Kfm. v. Gössfeld, Peterstraße 44.
Wähner, Kfm. v. Rixdorf, fl. Fleischerg. 3.
Wätzig, Kfm. v. Gr. Schönau, Brühl 7.
Wichmann, Maler v. Celle, Stadt Berlin.
Wimmer, Kfm. v. Nordhausen, Sporerg. 6.
Wiegand, Gerber v. Arnstadt, Kupferg. 6.
Walz, Kfm. v. Schleusingen, Ritterstraße 44.
Wagner, Gerber v. Altenburg, Stadt Nürnberg.
Wolf, Kfm. v. Lommagisch, Stadt Frankfurt.
Wunde, Kfm. v. Berlin, und
Winkelmann, Kfm. v. Stendal, Palmbaum.
Weinberg, Kfm. v. Wien, Hotel de Daviere.
Wagner, Lederh. v. Suhl, Ritterstraße 7.
Ziehmann, Kfm. v. Dresden, Stadt Wien.
Zimmernann, Amtm. v. Wildenhain, bl. Kof.
Zielke, Fabr. v. Großen, Tuchhalle.
Ziegenstedt, Fabr. v. Neustadt a/D., Hainstr. 6.
Zeuner, Goldarb. v. Hanau, Reichstraße 12.
Zinnert, Fabr. v. Hohenstein, Reichstraße 32.
Zeller, Kfm. v. Vorchheim, gr. Fleischerg. 27.
Zeller, Kfm. v. Vorchheim, Brühl 83.
Zeidler, Gerber v. Selb, Peterskirchhof 5.
Zeitz, Kfm. v. Berlin, Brühl 60.
Zimmermann, Tuchm. v. Forste, gr. Flschg. 29.
Zeuner, Fabr. v. Grimmischau, Halle'sches G. 6.
Zeitz, Kfm. v. Gotha, Nicolaihof 9.
Zeh, Gerber v. Saalfeld, Ritterstraße 7.
Zeidler, Tuch. v. Frankenberg, Neumarkt 41.
Zerbst, Fabr. v. Spremberg,
Zinn, Gerber, und
Zinn, Kfm. v. Naumburg, goldner Hahn.
Zeibig, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
Zeitz, Kfm. v. Breslau, Hotel de Daviere.

Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 23. Sept. Abds. 11° B.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. G. J. Sannell, Katharinenstraße Nr. 28. — Druck und Verlag von G. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.